





Bedienungsanleitung

Absorber-Kühlschrank für Freizeitfahrzeuge

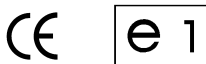
RM 8400	RMS 8400	RML 8550
RM 8401	RMS 8401	RML 8551
RM 8405	RMS 8405	RML 8555
RM 8500	RMS 8460	
RM 8501	RMS 8461	
RM 8505	RMS 8465	
RM 8550	RMS 8500	
RM 8551	RMS 8501	
RM 8555	RMS 8505	
	RMS 8550	
	RMS 8551	
	RMS 8555	



	BEDIENUNGSANLEITUNG
	OPERATING INSTRUCTIONS
	MODE D'EMPLOI
	ISTRUZIONE PER L'USO



ABSORBER-KÜHLSCHRANK
ABSORPTION REFRIGERATOR
REFRIGERATEUR A ABSORPTION
FRIGORIFERO ABSORBER



Type C40 / 110
822 6101 - 11

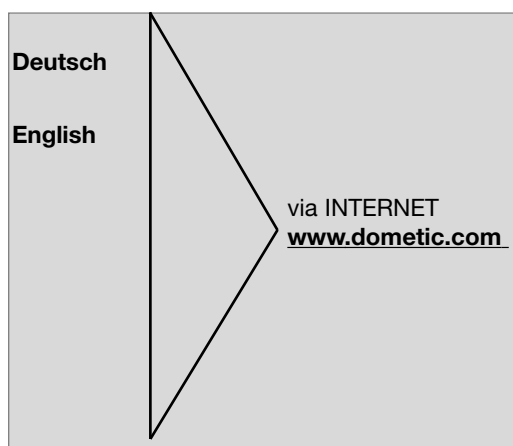
Notieren Sie hier :

Modellnummer
Produktnummer
Seriennummer

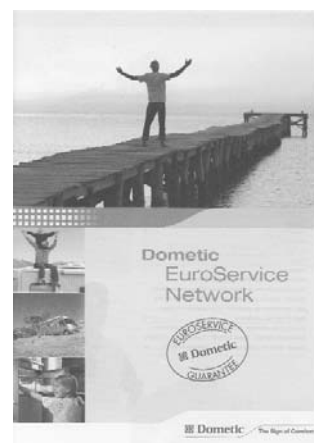
T.B. MBA 09/2007

N 2-1

Deutsch



Kundendienst



**Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig beim Gerät auf.
Bei Weitergabe des Gerätes legen Sie diese Bedienungsanleitung bitte bei.**

Inhaltsverzeichnis

1.0	Vorwort	4
2.0	Hinweise zu Ihrer Sicherheit	4
2.1	Warn- und Sicherheitshinweise	4
2.2	Kältemittelinformation	4
3.0	Gewährleistung und Kundendienst	5
4.0	Modellbeschreibung	5
5.0	Bedienungsanweisungen zum Kühlschrank	5
5.1	Reinigung	5
5.2	Betrieb und Bedienung des Kühlschranks	6
5.3	Türverriegelung	12
5.4	Herausnehmbares Frosterfach	13
5.5	Ablageroste positionieren	13
5.6	Batteriewechsel am Zünder	13
5.7	Einlagern von Lebensmitteln und Eiswürfelbereitung	14
5.8	Abtauen	15
5.9	Außerbetriebnahme	16
5.10	Beleuchtung	16
5.11	Dekorplatte wechseln	16
5.12	Winterbetrieb	17
5.13	Hinweise zur Fehlerbehebung	17
5.14	Wartung	19
5.15	Produkthaftung	19
5.16	Umwelthinweise	19
5.17	Technische Daten	20
5.19	Konformitätserklärung	21

Erklärung der verwendeten Symbole



WARNUNG

WARNUNG kennzeichnet eine potenzielle Gefahrensituation, die zum Tod oder einer ernsten Verletzung führen kann, wenn die angegebenen Anweisungen nicht befolgt werden.



ACHTUNG

ACHTUNG kennzeichnet eine potenzielle Gefahrensituation, die zu leichten oder mittleren Verletzungen führen kann, wenn die angegebenen Anweisungen nicht befolgt werden.

ACHTUNG

ACHTUNG ohne Sicherheitssymbol kennzeichnet eine potenzielle Gefahrensituation, die zu Beschädigungen des Gerätes führen kann, wenn die angegebenen Anweisungen nicht befolgt werden.



INFORMATION



UMWELTHINWEIS

1.0 Vorwort

Mit diesem Absorber-Kühlschrank von **Dometic** haben Sie eine gute Wahl getroffen. Wir sind davon überzeugt, dass Sie ihr neues Gerät in jeder Hinsicht zufrieden stellen wird. Das geräuschlos arbeitende Gerät entspricht hohen Qualitätsanforderungen und gewährleistet einen effizienten Umgang mit Ressourcen und Energien im gesamten Lebenslauf – bei Herstellung, Nutzung und Entsorgung.

Dieser Kühlschrank ist für den Einbau in Freizeitfahrzeuge wie Wohnwagen oder Reisemobile vorgesehen. Das Gerät ist für diese Anwendung in Konformität mit der EU-Gasgeräterichtlinie baumustergeprüft.

Bevor Sie den Kühlschrank in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte diese Bedienungsanweisung sorgfältig durch.

2.0 Hinweise zu Ihrer Sicherheit

2.1 Warn- und Sicherheitshinweise



WARNUNG

- **Überprüfen Sie niemals gasführende Teile und Leitungen mit einer offenen Flamme auf Undichtigkeit !**



- **Kinder schützen!**

Demontieren Sie alle Kühlschranktüren bei Entsorgung des Kühlschranks und belassen Sie die Ablageroste im Kühlgerät. Ein versehentliches Einschliessen wird verhindert.

- **Wenn Sie Gasgeruch feststellen :**

- Absperrhahn der Gasversorgung und das Flaschenventil schliessen.
- Fenster öffnen und den Raum verlassen.
- keine elektrischen Schalter betätigen.
- offene Flammen löschen.
- Kundendienst informieren.

- **Öffnen Sie niemals das Absorberkühlaggregat ! Es steht unter hohem Druck.**

- **Arbeiten an den Gas-, Abgas- und Elektroeinrichtungen dürfen nur von zugelassenen Fachkräften ausgeführt werden.**

- Der Betriebsdruck muss unbedingt der Angabe auf dem Typenschild des Gerätes entsprechen. Vergleichen Sie die Angabe des Betriebsdruckes auf dem Typenschild mit den Daten des Druckminderers an der Flüssiggasflasche.

- Das Betreiben des Gerätes mit Gas ist auf Fahren und an Tankstellen nicht gestattet .

- Betreiben Sie das Gerät nicht mit Gas während des Transports des Caravans / Motorcaravans mit einem Transport- oder Abschleppfahrzeug.

- Der Kühlschrank darf nicht dem Regen ausgesetzt werden.

- **Das Gerät ist nicht für die fachgerechte Lagerung von Medikamenten vorgesehen.**

2.2 Kältemittelinformation

Als Kältemittel wird Ammoniak verwendet. Dies ist eine natürliche Verbindung, die auch in Haushaltsreinigern enthalten ist (1 Liter Salmiakreiniger enthält bis zu 200 g Ammoniak, ca. doppelt soviel, wie im Kühlgerät enthalten ist). Natriumchromat wird als Korrosionsschutzmittel verwendet (1,8 Gewichtsprozent des Lösungsmittels).

So verhalten Sie sich bei einer eventuell auftretenden Leckage (leicht erkennbar wegen des unangenehmen Geruchs) :

- Schalten Sie das Gerät ab.
- Durchlüften Sie den Raum gut .
- Informieren Sie den autorisierten Kundendienst.

3.0 Gewährleistung und Kundendienst

Gewährleistungsabwicklungen erfolgen nach der europäischen Richtlinie 44/1999/EC und den landesüblichen Bedingungen. Im Gewährleistungs- oder Servicefall wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst. Störungen, die auf fehlerhafte Bedienung zurückzuführen sind, unterliegen nicht der Gewährleistung. Jede Veränderung am Gerät oder die Verwendung von Ersatzteilen, die keine **Original – Dometic – Ersatzteile** sind, sowie das Nichteinhalten der Einbau- und Bedienungsanweisung führt zum Erlöschen der Gewährleistung und zum

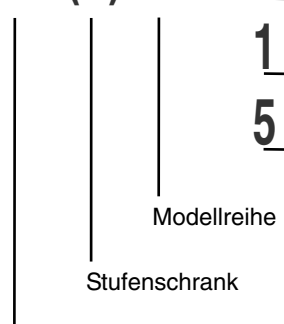
Ausschluss von Haftungsansprüchen. Ersatzteile können europaweit von unseren Kundendienststellen bezogen werden.

Bei Kontakten mit dem Kundendienst geben Sie bitte immer das Modell, Produktnummer, Seriennummer und ggf. den MLC – Code an! Diese Informationen finden Sie auf dem Typenschild im Innenraum des Kühlschranks. Wir empfehlen Ihnen, diese Daten im dafür vorbereiteten Feld auf der Titelseite dieser Anweisung einzutragen.

4.0 Modellbeschreibung

Beispiel :

RM (S) 8 4 0 0



Refrigerator Mobile /
Mobiler Absorberkühlschrank

- 0 = manuelle Energiewahl + manuelle Zündung (**BATTERIEZÜNDER**)
- 1 = manuelle Energiewahl, automatische Zündung (**MES**)
- 5 = automatische und manuelle Energiewahl, automat. Zündung (**AES**)

5.0 Anleitung Kühlschrank

5.1 Reinigung

Bevor Sie den Kühlschrank in Betrieb nehmen, empfiehlt es sich, das Gerät von innen zu reinigen und dies regelmässig zu wiederholen.

Benutzen Sie ein weiches Tuch und lauwarmes Wasser mit einem milden Reinigungsmittel. Waschen Sie anschliessend das Gerät mit klarem Wasser aus und trocknen Sie es gut ab.

die Türdichtung nicht mit Öl oder Fett in Berührung .



ACHTUNG

Um Materialverschlechterungen zu vermeiden, verwenden Sie keine Seife oder scharfe, körnige bzw. sodahaltige Reinigungsmittel. Bringen Sie

5.2 Betrieb und Bedienung des Kühlschranks

- Dieser Kühlschrank kann mit drei Energiearten betrieben werden: Netzspannung (**230V**), Gleichspannung (**12V**) oder Gas (**Flüssiggas Propan/Butan**)
- Die gewünschte Energieart wird über den **Energiewahlschalter** (Batteriezünder – Modelle) oder den **MODE-Taster** angewählt (MES, AES). Geräte mit automatischer Energiewahl (AES) haben zusätzlich die Funktion **Automatic mode**. Die AES-Elektronik wählt die Energieart automatisch nach einer Prioritätsfolge aus.
- Das Kühlaggregat arbeitet geräuschlos.
- Der Kühlschrank funktioniert bei Neigungen bis zu 6° (5° bei Modellen ab 140l Kapazität).
- Bei Erstinbetriebnahme des Gerätes kann es zu einer Geruchsbildung kommen, die sich nach einigen Stunden verflüchtigt.
Durchlüften Sie den Wohnraum gut.
- Der Kühlschrank erreicht nach einigen Stunden die eingestellte Temperatur im Kühlraum.

5.2.1 Bedienungselemente der Modellvarianten Batteriezünder, MES und AES

Manuelle Energiewahl / manuelle Zündung (RM 8xx0) Batteriezünder:

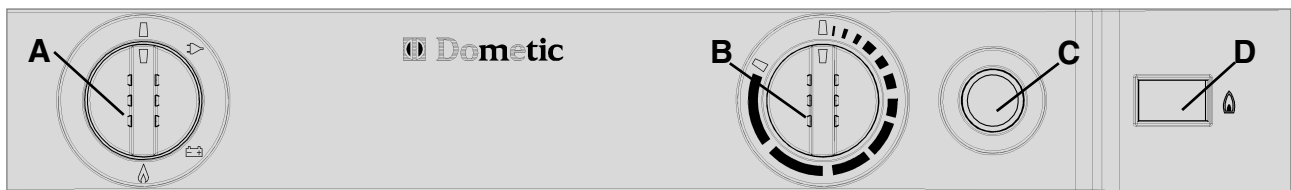


Abb. 1

- A** = Einschalter / Energiewahlschalter
- B** = Temperarurstufenauswahl
- C** = Manueller Zünder (Batterie-Zünder)

D = Gasbetriebsanzeige

Erläuterungen:

Der Kühlschrank kann entweder mit Netzspannung, mit 12V oder Flüssiggas betrieben werden. Die gewünschte Energieart wird durch Drehen des Energiewahlschalters **A** ein-

gestellt. Der Energiewahlschalter **A** hat vier Stellungen: Aus, Netzspannung, Gleichspannung (Batterie), Gas (Flüssiggas).

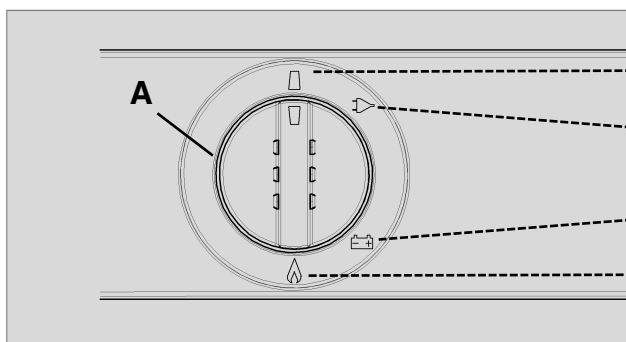


Abb. 2

Manuelle Energiewahl / automatische Zündung (RM 8xx1) MES :

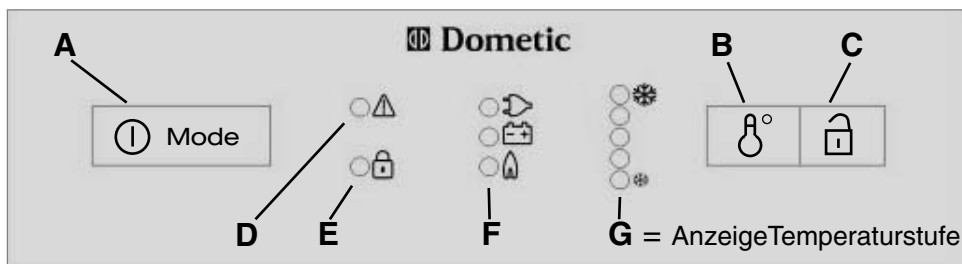


Abb. 3

- | | |
|--|---|
| A = Einschalter / Energiewahlschalter (MODE) | D = Indikator-LED Störung |
| B = Temperaturstufenauswahl | E = Indikator-LED Türverriegelung (optional) |
| C = Türöffnung (nur bei elektrischem Türschloss) | F = Indikator-LED Betriebsmodus |

Automatische Energiewahl / automatische Zündung (RM 8xx5) AES :



Abb. 4

- | | |
|--|---|
| A = Einschalter / Energiewahlschalter (MODE) | D = Indikator-LED Störung |
| B = Temperaturstufenauswahl | E = Indikator-LED Türverriegelung (optional) |
| C = Türöffnung (nur bei elektrischem Türschloss) | F = Anzeige Betriebsmodus |

Erläuterungen:

Durch Drücken der Taste **A** für **2 Sekunden** schalten Sie den Kühlschrank **EIN** oder **AUS**.
Über die Taste **A** wird ebenso die gewünschte Energieart angewählt und die Dimmfunktion für die LED-Helligkeit aktiviert. Durch einmaliges

Drücken dieser Taste leuchten die Anzeigen für 10 Sek. auf. Die Taste **C** und die Anzeige **E** sind optional und bei Kühlschränken vorhanden, die mit einer **elektrischen** Türverriegelung ausgestattet sind. (s.a. Abschnitt 5.3 Türverriegelung)

5.2.2 Betrieb mit Strom

Geräte mit Batteriezünder (manuelle Energiewahl)

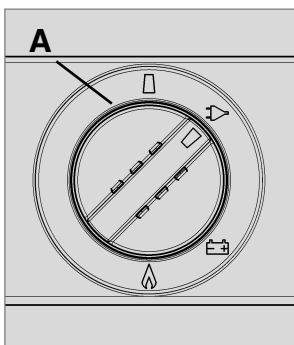


Abb. 5

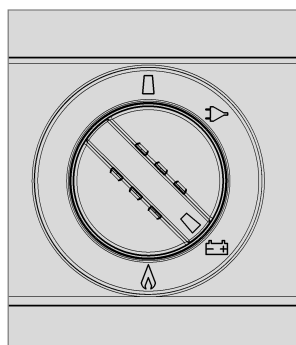




Abb. 6

Zum Einschalten des Gerätes drehen Sie den Energiewahlschlater **A** nach rechts auf Positon :

 für 230V-Betrieb,  für 12V-Betrieb.

ACHTUNG

Um eine Entladung der Bordbatterie zu vermeiden, sollte der 12V-Betrieb nur bei laufendem Motor angewählt werden.

MES-Geräte (manuelle Energiewahl)

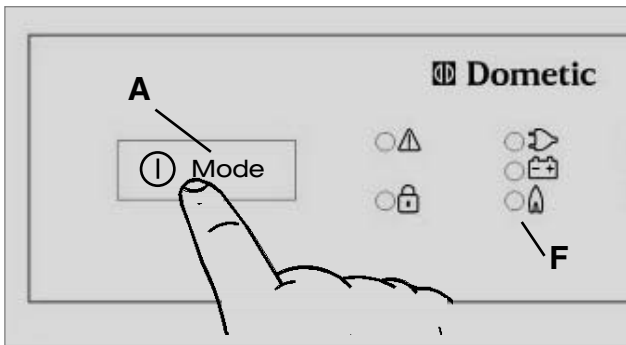
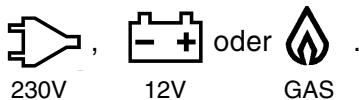


Abb. 9

Zum Einschalten des Gerätes drücken Sie die Taste **A** für **2 Sekunden** ein.

Die **LED** der zuletzt angewählten Betriebsart leuchtet auf:



Durch weiteres Betätigen der Taste **A** können Sie den Betriebsmodus wechseln. Die zugehörige Indikator-LED leuchtet auf.



ACHTUNG

Wählen Sie den Betrieb mit **230V Netzspannung** nur an, wenn die **Spannungsversorgung** des Stromanschlusses mit dem auf dem Typenschild angegebenen Wert übereinstimmt. Bei abweichenden Werten kann das Gerät beschädigt werden!

ACHTUNG

Der **12V-Betrieb** sollte nur bei laufendem Motor angewählt werden, um eine Entladung der Bordbatterie zu vermeiden.

AES-Geräte (automatische und manuelle Energiewahl)

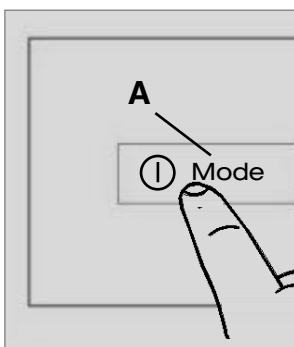


Abb. 10

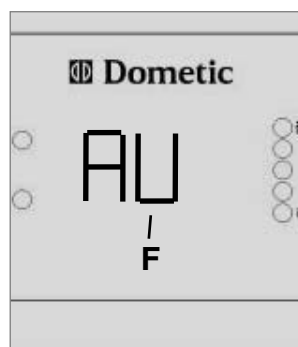


Abb. 11

- **AU** (automatische Energiewahl)
- **230V, 12V, GAS** (manuelle Energiewahl)

Erläuterungen zum AES-Modus:

Die Elektronik wählt nach dem Einschalten **selbstständig** zwischen den drei möglichen Energiearten **230V - 12V - Flüssiggas**. Die Steuerelektronik sorgt automatisch dafür, dass der Kühlschrank aus der jeweils optimalen Energiequelle versorgt wird.

- Prioritätsfolge:**
- 1.) **Solar (12V -)**
 - 2.) **230V ~**
 - 3.) **12V -**
 - 4.) **Flüssiggas**

Zum Einschalten des Gerätes drücken Sie die Taste **A** für **2 Sekunden** ein.

Die **Anzeige** der zuletzt ausgewählten Betriebsart leuchtet auf, z.B. **230** für 230V .

Durch weiteres Betätigen der Taste **A** können folgende Betriebsmodi angewählt werden:

230V-Betrieb

Wenn ausreichende Netzspannung vorhanden ist ($> 195 \text{ V}$), wird diese Energiequelle als erste Option angewählt. Ist eine Solaranlage installiert, die den Kühlschrank versorgen kann, so hat die 12V-Versorgung über die Solaranlage Vorrang.

12V-Betrieb

Der 12V-Betrieb ist nur bei laufendem Motor aktiv. Die Geräteelektronik verfügt über eine Unterspannungserkennung. Sinkt die Spannung unterhalb von $10,5 \text{ V}$, schaltet das Gerät aus (manueller Modus) oder auf eine andere Energieart um (AU-Modus).

5.2.3 Betrieb mit Gas (Flüssiggas)

- Der Kühlschrank muss mit Flüssiggas (**Propan, Butan**) betrieben werden (kein **Erdgas, Stadtgas**). Bei der Verwendung von **Autogas** ist zu beachten, dass aufgrund der Art der Verbrennung des Gases der Brenner häufiger gereinigt werden muss (halbjährlich empfohlen).
- In Europa ist Gasbetrieb während der Fahrt zulässig, wenn die Gasinstallation des Fahrzeugs mit einer Schlauchbruchsicherung ausgestattet ist. Es müssen die nationalen Verordnungen des jeweiligen Landes beachtet werden.
- Über einer Höhe von ca. 1000 m NN können beim Zünden des Gases physikalisch bedingt

Störungen auftreten (**Keine Fehlfunktion !**).

- Bei der ersten Inbetriebnahme sowie nach Gasflaschenwechsel, können die Gasleitungen Luft enthalten. Durch kurze Inbetriebnahme des Kühlschranks und eventuell anderer Gasgeräte (z.B. Kocher) werden die Gasleitungen entlüftet. Das Gas zündet ohne Verzögerung.



WARNUNG

Im Tankstellenbereich ist der Gasbetrieb grundsätzlich verboten!

Bevor Sie den Kühlschrank im Gasmodus in Betrieb nehmen :

- Öffnen Sie das Ventil der Gasflasche.
- Öffnen Sie den Absperrhahn der Gasversorgung für den Kühlschrank.

Geräte mit Batteriezünder

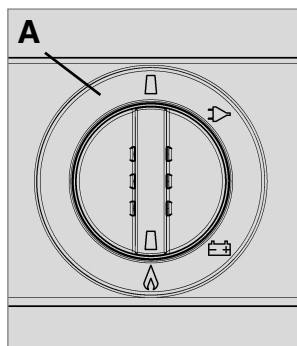


Abb. 12

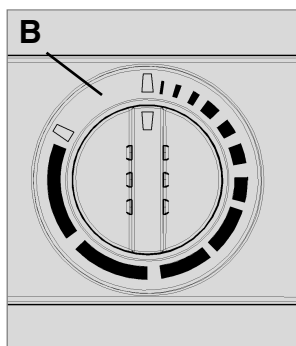


Abb. 13

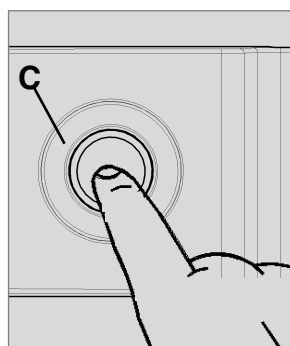


Abb. 14

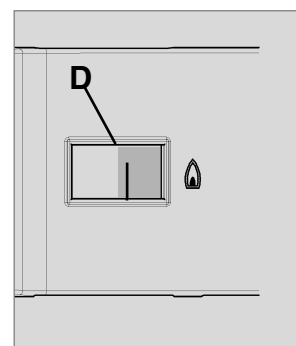



Abb. 15

1. Stellen Sie den Drehwahlschalter **A** auf die Position .
2. Drehen Sie den Temperaturstufenregler **B** nach rechts und drücken ihn ein. Halten Sie den Regler eingedrückt.
3. Drücken Sie anschließend den Betätigungsknopf **C** der Batteriezündung ein und halten

Sie ihn eingedrückt. Die Zündung erfolgt automatisch.

4. Der Zeiger des Galvanometers **D** wandert in den grünen Bereich, wenn die Flamme gezündet wurde. Der Kühlschrank ist in Betrieb. Halten Sie den Drehknopf **B** noch ca. 15 Sek. gedrückt und lassen Sie ihn dann los.



Alle Kühlschränke mit manueller Zündung sind mit einer automatischen Flammensicherung ausgestattet, die selbsttätig die Gaszufuhr nach

ca. 30 Sekunden unterbricht, wenn die Flamme erlischt.

MES-Geräte

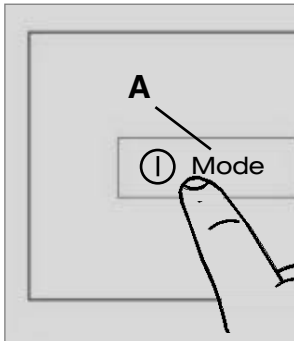


Abb. 16

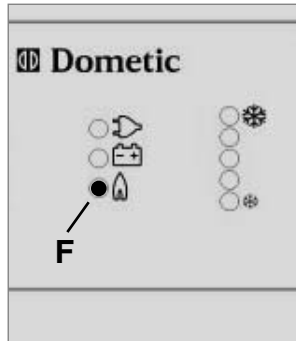



Abb. 17

1. Betätigen Sie die Taste **A** mehrmals, bis die Indikator-LED (**F**)  aufleuchtet.
2. Die Zündung erfolgt automatisch durch einen Zündautomaten.

i Der Zündautomat wiederholt die Zündung im Abstand von 25 Sekunden 2 mal, falls die Flamme nicht brennt. Danach wird eine Störung angezeigt (s. *Störungsanzeige*).

AES-Geräte

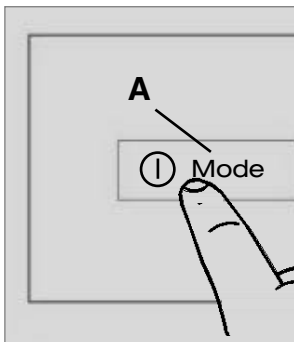


Abb. 18

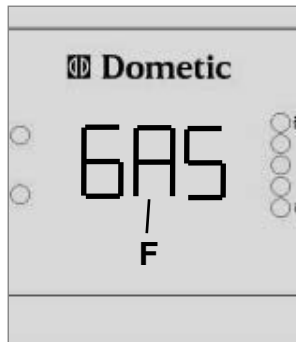


Abb. 19

1. Betätigen Sie die Taste **A** mehrmals, bis die Anzeige (**F**) **GAS** aufleuchtet.

Das Gerät befindet sich im manuellen Gasmodus. Wenn Sie den automatischen Modus wählen (in der Anzeige erscheint **AU**), wird von der Steuerelektronik gemäß der Prioritätsfolge **GAS** als Option erst dann angewählt, wenn keine der beiden elektrischen Energiearten zur Verfügung steht.

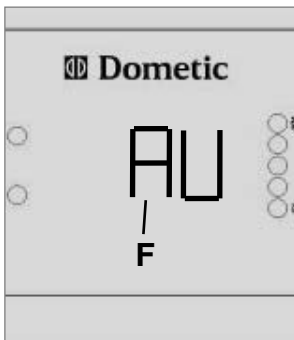


Abb. 20

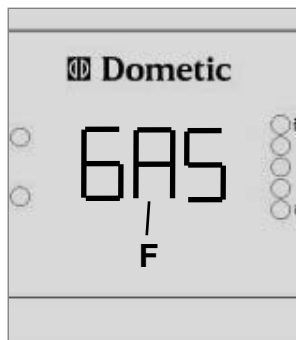


Abb. 21

Befindet sich der Kühlschrank im Automatik-Modus, erscheint in der Anzeige **AU** und die aktuell genutzte Energieart (z.B. **GAS**) im Wechsel.

Eine Rückkehr zur manuellen Anwahl der Energiearten ist jederzeit möglich.

Tankstop während Betrieb bei AES-Modellen



Um ein ungewolltes Umschalten auf Gasbetrieb während des Tankens auszuschliessen, startet die Elektronik den Gasbetrieb des Kühlschranks nach Abstellen des Motors erst nach 15 Minuten. Während dieser Zeit ist das Gerät in Betriebsbereitschaft ("stand-by"). Bei Automatikbetrieb leuchtet nur die Anzeige „AU“ auf.



WARNUNG

Im Tankstellenbereich ist das Betreiben offener Flammen verboten.

Sollte der Tankstop länger als 15 Min. dauern, muss der Kühlschrank am Taster A ausgeschaltet bzw. auf eine andere Energieart umgestellt werden.

5.2.4 Einstellen der Kühlraumtemperatur

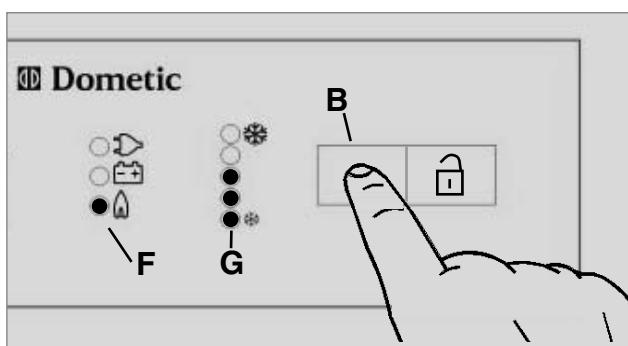


Abb. 22

(Abb. 22) Mit Hilfe der Taste **B** wählen Sie ihre Temperatur im Kühlraum.

Die entsprechenden Anzeige-LED der eingestellten Temperatur leuchten auf.

Die Skala beginnt mit der **MIN** Position bei der unteren Anzeige-LED (kleiner Kristall = wärmste Temperatur) und reicht bis zur **MAX** Position bei der oberen Anzeige-LED (großer Kristall = kälteste Temperatur). Beachten Sie bitte, dass den Temperaturstufen keine absoluten Temperaturwerte zugeordnet sind.



Umgebungsbedingungen beeinflussen die Leistung des Aggregates. Wählen Sie bei Umgebungstemperaturen zwischen +15°C und +25°C die Mittelstellung (vgl. Abb. 22, Temperaturstufe 3). Das Aggregat arbeitet im optimalen Leistungsbereich.

Dometic Kühlschränke arbeiten nach dem Absorptionsprinzip. Physikalisch bedingt reagiert ein Absorbersystem träge auf Änderungen des Thermostatreglers, Kälteverlust beim Öffnen der Tür oder Einlagerung von Waren. Die Geräte erfüllen die Leistungsanforderungen der Klimaklasse SN nach EN/ISO 7371 im Temperaturbereich von +10°C bis +32°C Umgebungstemperatur.

Bei Temperaturen unter +10°C bringen Sie die Winterabdeckungen an. Bei Umgebungstemperaturen oberhalb von +32°C über einen längeren Zeitraum, ist die Installation des Dometic Zusatzlüfters (*Artikel-Nr. 241 2985 - 00*) sinnvoll.

5.2.5 Zusatzfunktionen

- Die Helligkeit der Anzeige verringert sich nach wenigen Sekunden, wenn keine weitere Betätigung der Tasten erfolgt.
- Bei geöffneter Tür erlischt die Innenbeleuchtung automatisch nach 2 Minuten.
- Störungen werden durch Blinken der Störung-LED angezeigt.

Nur bei AES-Modellen

- Steht die Tür zu lange offen (länger als 2 Minuten), ertönt ein akustisches Warnsignal (pulsierender Pfeifton).
- Erkennt die elektronische Steuerung eine Störung, ertönt ein akustisches Warnsignal (pulsierender Pfeifton). Gleichzeitig blinkt die Anzeige (*Fehlerermittlung s. Pkt 5.12*).

5.3 Türverriegelung

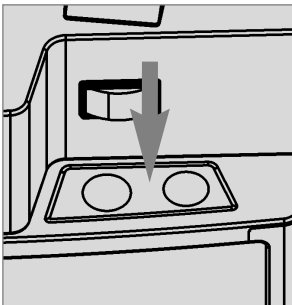


Abb. 23



Abb. 24

Öffnen Sie die Tür durch Drücken der Verriegelungstaste und ziehen sie auf (Abb. 23).

Verschließen Sie die Tür wieder, indem Sie sie zudrücken. Das Einrasten in die Verriegelung ist hörbar.

Während das Fahrzeug abgestellt ist, kann der Verriegelungshaken zum leichteren Öffnen der Tür fixiert werden (s. Abb. 26).

Elektrische Türverriegelung (Sonderausstattung)

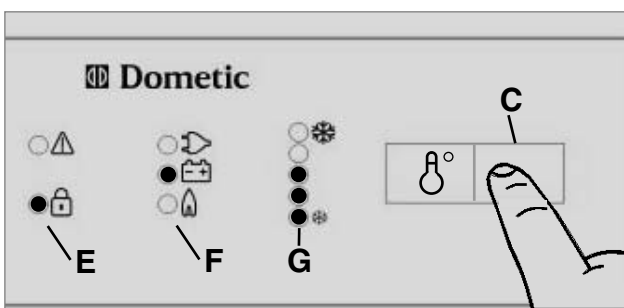


Abb. 25

Bei der elektrischen Türverriegelung verriegelt die Tür automatisch beim Start des Fahrzeugmotors.

Die LED **E** zeigt an, dass die Tür verschlossen ist.

Solange der Fahrzeugmotor in Betrieb ist, kann die Tür mit Hilfe des Tasters **C** geöffnet werden.

Fixieren und Lösen des Türschlossriegels bei Abstellen des Fahrzeugs

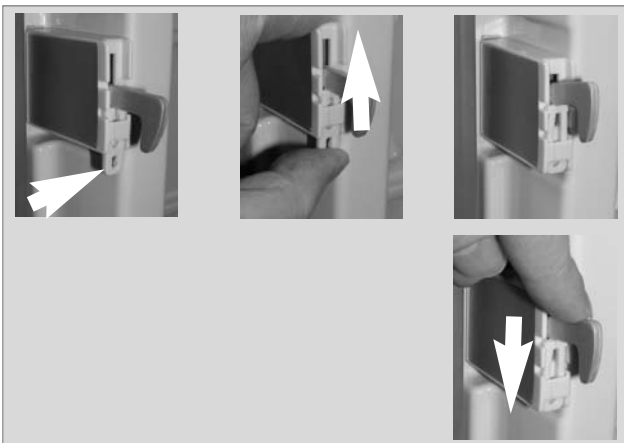


Abb. 26

Wird das Fahrzeug für längere Zeit auf dem Stellplatz abgestellt, kann der Verriegelungshaken der Tür mit einem Riegel festgeklemmt werden. Die Tür lässt sich nun ohne Betätigung der Verriegelungstaste durch Ziehen öffnen.

Drücken Sie den Haken der Türverriegelung nach unten, um die ursprüngliche Position wieder herzustellen.



ACHTUNG

Kühlschranktür grundsätzlich vor Fahrtbeginn schließen und verriegeln!

5.4 Herausnehmbares Frosterfach

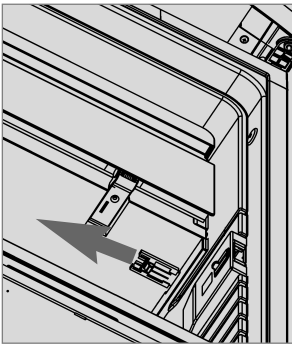


Abb. 27

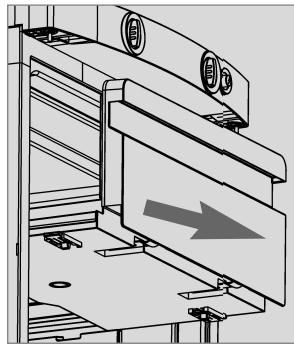


Abb. 28

Zur Vergrößerung des Kühlraums kann das Frosterfach herausgenommen werden.

Entriegeln Sie das Frosterfach beidseitig und ziehen es heraus.

Lagern Sie das Frosterfach sorgfältig, um Beschädigungen zu vermeiden.

5.5 Ablageroste positionieren

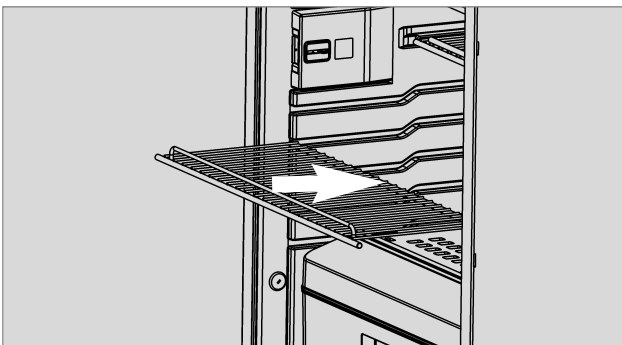


Abb. 29

Die Ablageroste lassen sich durch leichtes Anheben aus der Führung herausziehen und können beliebig platziert werden.



Bei entnommenem Frosterfach können Sie ein zusätzliches Ablagerost einsetzen. Das Ablagerost ist in Deutschland als Sonderausstattung erhältlich beim

Dometic Call Center (01805 53 66 384).

5.6 Batteriewechsel am Zünder

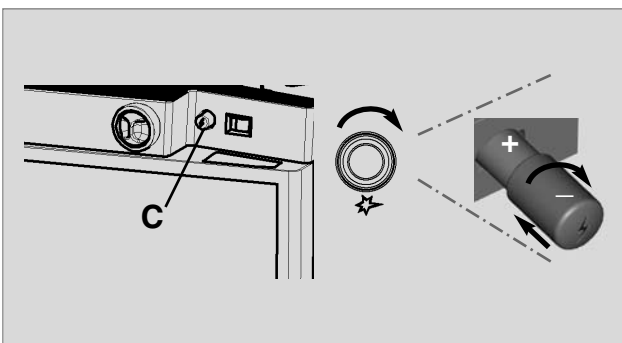


Abb. 30

Durch Eindrücken und Drehen des Betätigungsknopfes (C) um ca. 90° nach rechts wird die Batterie entriegelt. Nach Herausziehen der Kappe kann die Batterie

(1.5V AAA/ R3 / Micro) entnommen und ausgetauscht werden (Polung beachten!).

5.7 Einlagern von Lebensmitteln und Eiswürfelbereitung



ACHTUNG

5.7.2 Besondere Hinweise zu Ihrer Sicherheit

Anweisung zur Einlagerung von Lebensmitteln in einen Kühlschrank:

Kühlergeräte jeder Art können die Qualität von Lebensmitteln nicht verbessern, sondern maximal die Qualität der Lebensmittel zum Zeitpunkt der Einlagerung über einen kurzen Zeitraum erhalten.

Berücksichtigen Sie folgende besondere Bedingungen beim Aufbewahren von Lebensmitteln in einem Kühlschrank, der in einem Fahrzeug eingebaut ist:

- Veränderung der klimatischen Bedingungen, wie Temperaturänderungen
- Hohe Innentemperatur, wenn das Fahrzeug geschlossen geparkt und der direkten Sonnenbestrahlung ausgesetzt ist (mögliche Temperatur bis zu 50°C)
- Gebrauch des Kühlschranks während der Fahrt mit der Energiequelle 12V--DC
- Kühlschrank eingebaut hinter einem Fenster und direkte Sonnenbestrahlung
- Zu schnelles Einlagern von Waren kurz nach Inbetriebnahme des Gerätes

Bei diesen besonderen Bedingungen kann der Kühlschrank die benötigte Temperatur für schnell verderbliche Lebensmittel nicht garantieren.

Zu den schnell verderblichen Waren gehören: alle Produkte mit angegebenem Verfallsdatum und Mindestaufbewahrungstemperatur von +4°C oder weniger, besonders Fleisch, Geflügel, Fisch, Wurst, Fertiggerichte.

Hinweise

- Rohe und gekochte Waren separat verpacken (z.B. Behälter, Alu-Folie o.ä.).
- Umverpackungen von Einzelverpackungen nur entfernen, wenn alle nötigen Daten wie z.B. Verfallsdatum auch auf den Einzelverpackungen abzulesen sind.
- Gekühlte Ware nicht zu lange außerhalb des Kühlschranks belassen.
- Lebensmittel mit dem jüngsten Verfallsdatum nach vorne stellen.
- Reste wieder verpacken und schnellstmöglich verzehren.
- Hände vor und nach dem Berühren von Lebensmittel waschen.
- Innenraum des Kühlschranks in regelmäßigen Abständen reinigen.

Information :

Beachten Sie die Hinweise und Beschreibungen zum Verfallsdatum auf den Warenumverpackungen.

Beachten Sie in dieser Anleitung den Abschnitt "5.1 Reinigung".

5.7.1 Generelle Hinweise

- Setzen Sie den Kühlschrank ca. 12 Stunden vor der Bestückung in Betrieb.
- Lagern Sie immer vorgekühlte Waren ein. Achten Sie bereits beim Kauf und Transport darauf, dass die Ware gut gekühlt ist. Verwenden Sie Isoliertaschen.
- Bei Warenentnahme die Kühlschranktür nur kurzzeitig öffnen.
- Waren müssen verpackt, am besten in geschlossenen Behältern, Alufolie oder dgl. und getrennt voneinander eingelagert werden, um ein Austrocknen und Geruchsbildung zu vermeiden.
- Nie warme Lebensmittel in den Kühlschrank einlagern, erst abkühlen lassen.
- Waren, die leichtflüchtige, brennbare Gase abgeben können, dürfen nicht im Kühlschrank aufbewahrt werden.
- Der Kühlschrank darf nicht der direkten Sonnenbestrahlung ausgesetzt werden. Beachten Sie, dass die Innentemperatur eines geschlossenen Fahrzeugs durch Sonnenbestrahlung stark ansteigt, was die Leistung des Kühlschranks beeinträchtigen kann.
- Eine ungehinderte Luftzirkulation des Kühlschrankaggregates muss gewährleistet sein. Die Lüftungsgitter dürfen nicht verdeckt sein.

5.7.3 Einlagern von Waren in das Frosterfach

- Bewahren Sie keine kohlesäurehaltigen Getränke im Frosterfach auf.
- Das Frosterfach ist für die Eiswürfelbereitung und für die kurzfristige Aufbewahrung gefrorener Lebensmittel geeignet. Es ist nicht geeignet zum Einfrieren von Lebensmitteln.

Bei umgebenden Raumtemperaturen niedriger als +10°C kann systembedingt eine gleichmäßige Regelung der Frosterfachtemperatur nicht gewährleistet werden, wenn der Kühlschrank diesen Temperaturen längere Zeit ausgesetzt ist. Dies kann zu einem möglichen Temperaturanstieg im Frosterfach und einem Abtauen des eingelagerten Gutes führen.

5.7.4 Eiswürfelbereitung

Eiswürfel werden am besten nachts gefroren. Nachts ist der Kühlschrank weniger belastet und das Aggregat hat mehr Reserven.



Abb. 31

1. Eisschale mit Trinkwasser füllen.



WARNUNG

Nur Trinkwasser verwenden!



Abb. 32

2. Eisschale ins Frosterfach stellen.

5.8 Abtauen

Mit der Zeit bildet sich Reif auf den Kühlrippen im Inneren des Kühlschranks. Eine einseitig stärkere Bereifung kann vorkommen und bedeutet keine Fehlfunktion. Wenn diese Reifschicht etwa 3 mm beträgt, sollten Sie den Kühlschrank abtauen.

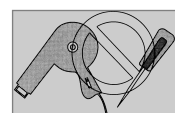
- Schalten Sie den Kühlschrank wie unter Pkt. 5.8 Außerbetriebnahme beschrieben aus.
- Nehmen Sie alle Lebensmittel und die Eisschale heraus.
- Lassen Sie die Kühlschranktür geöffnet, um Luft hineingelangen zu lassen und Schimmelbildung zu vermeiden.
- Wischen Sie beide Kühlfächer nach dem

Abtauen (Frosterfach und Kühlrippen sind frei von Reif) mit einem Tuch trocken.

Bemerkung: Das Tauwasser des Hauptkühlfaches läuft in einen Auffangbehälter auf der Rückseite des Gerätes. Dort verdunstet das Wasser.

ACHTUNG

Die Reifschicht darf niemals gewaltsam entfernt oder das Abtauen mit einem Heizstrahler beschleunigt werden!



5.9 Außerbetriebnahme

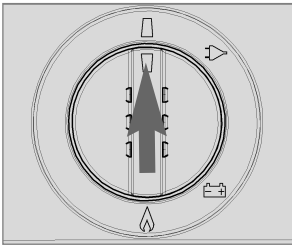


Abb. 33

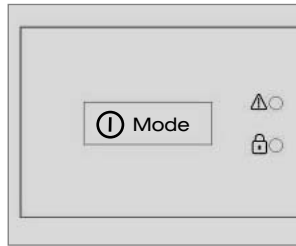


Abb. 34

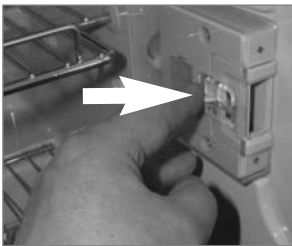


Abb. 35



Abb. 36

- Stellen Sie bei Batteriezünder-Modellen den Energiewahlschalter **A** auf Position "AUS". Das Gerät ist abgeschaltet (Abb. 32).
- MES und AES Modelle werden über die Taste „MODE“ ausgeschaltet. Halten Sie die Taste (A) für 2 Sekunden gedrückt. Die Anzeige erlischt und das Gerät ist komplett abgeschaltet (Abb.33).
- Entriegeln Sie die Verschlusseinrichtung der Türverriegelung durch Eindrücken und schieben Sie ihn nach vorne. Wird die Tür nun geschlossen, bleibt der Kühlschrank einen Spalt weit geöffnet, um Schimmelbildung zu vermeiden.
- Wird der Kühlschrank für längere Zeit außer Betrieb genommen, schließen Sie das bordseitige Absperrventil und das Flaschenventil.

5.10 Beleuchtung



Abb. 37

Die sensorgesteuerte Innenbeleuchtung erlischt bei geöffneter Tür automatisch nach 2 Minuten (Ausnahme: Batteriezünder-Modelle).

5.11 Dekorplatte wechseln

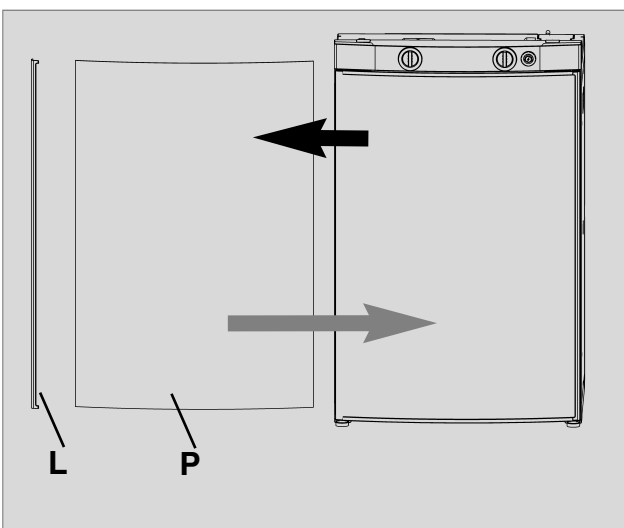


Abb. 38

- Ziehen Sie die seitliche Leiste **L** der Tür ab (Leiste ist aufgesteckt, nicht verschraubt)
- Schieben Sie die Dekorplatte **P** aus der Tür hinaus, setzen Sie die neue Dekorplatte ein und stecken Sie die Leiste **L** wieder auf.

Abmessungen der Dekorplatte :

Gehäusebreite	Höhe	Breite	Dicke
486 mm	742+/-1 mm	471+/-1 mm	max. 2 mm
523 mm	742+/-1 mm	508+/-1 mm	max. 2 mm

5.12 Winterbetrieb

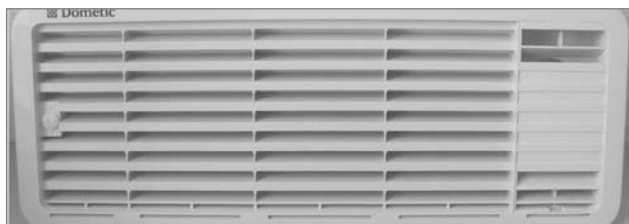


Abb. 39

Kontrollieren Sie im Winter regelmäßig, ob die Lüftungsgitter und die Abgasführung nicht von Schnee, Blättern oder dgl. zugesetzt sind.

Bei einer Außentemperatur unter **+ 8 C°** sollte die **Winterabdeckung** montiert werden. Das Aggregat wird so gegen zu kalte Luft geschützt, die ansonsten die Leistung des Aggregates einschränken könnte.

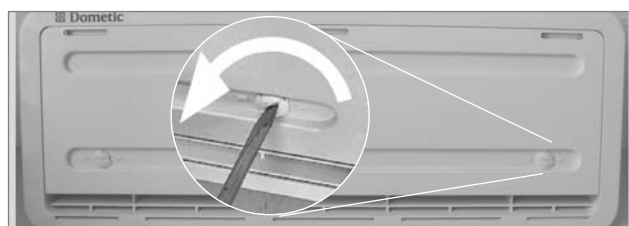


Abb. 40



Bringen Sie die Winterabdeckung auch an, wenn das Fahrzeug für längere Zeit außer Betrieb genommen oder von außen gereinigt wird.

5.13 Hinweise zur Fehleranzeige und -behebung

5.13.1 Statusmeldungen an den Anzeigen

MES-Geräte

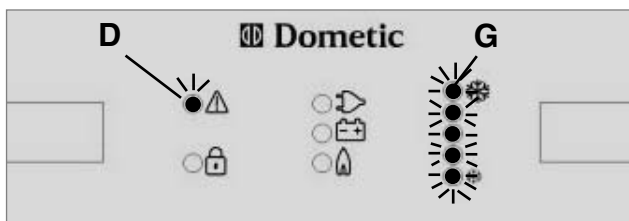


Abb. 41

AES-Geräte



Abb. 42

Anzeige MES :	Anzeige AES :	Störung :
LED blinkt*	„230V“ blinkt*	230V-Modus: „230V“ nicht vorhanden oder zu niedrig
LED blinkt*	„12V“ blinkt*	12V-Modus: „12V“ nicht vorhanden oder zu niedrig
LED blinkt*	„GAS“ blinkt*	GAS/Auto-Modus: Flamme nicht entzündet
Alle Temperaturstufen-LED blinken*	Alle Temperaturstufen-LED blinken*	Temperatursensor defekt, Kühlschrank arbeitet auf mittlerer Temperaturstufe
LED + Temperaturstufen-LED blinken*	„HE1“ blinkt*	230V - Heizelement defekt
LED + Temperaturstufen-LED blinken*	„HE2“ blinkt*	12V - Heizelement defekt

* Beim Auftreten einer Störung blinkt gleichzeitig die Indikator-LED Störung (D) rot auf und der akustische Alarm ertönt bei AES-Modellen.

5.13.2 Verhalten bei Störungen

Bevor Sie den autorisierten Kundendienst benachrichtigen, kontrollieren Sie bitte, ob :

- die Anweisungen im Abschnitt „Bedienung des Kühlschranks“ korrekt befolgt wurden.
- der Kühlschrank waagrecht steht.
- es möglich ist, den Kühlschrank mit irgendeiner vorhandenen Energieart zu betreiben.

Störung : Der Kühlschrank kühlt nicht ausreichend.

Mögliche Ursache	Selbsthilfe
<ul style="list-style-type: none"> ■ Die Belüftung des Aggregates ist nicht ausreichend. ■ Die Thermostateinstellung ist zu niedrig. ■ Der Verdampfer ist stark vereist. ■ Zu viele warme Lebensmittel wurden kurzfristig eingelagert. ■ Das Gerät ist noch nicht lange in Betrieb. ■ Die umgebenden Temperaturen sind zu hoch. 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Prüfen Sie, ob die Lüftungsgitter nicht abgedeckt sind. ■ Stellen Sie den Thermostatregler auf eine höhere Stellung. ■ Prüfen Sie, ob die Kühlschranktür korrekt schließt. ■ Lassen Sie erwärmte Waren vor Einlagerung abkühlen. ■ Prüfen Sie den Kühlraum nach ca. 4–5 h auf Kühlung. ■ Entnehmen Sie zeitweise die Lüftungsgitter.

Störung : Der Kühlschrank kühlt nicht im Gasbetrieb.

Mögliche Ursache	Selbsthilfe
<ul style="list-style-type: none"> ■ Gasflasche ist leer. ■ Ist die vorgeschaltete Absperreinrichtung geöffnet ? ■ Befindet sich Luft in der Leitung ? 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Gasflasche tauschen.. ■ Absperreinrichtung öffnen. ■ Gerät ausschalten und neu starten.Vorgang ggf. 3–4 mal wiederholen.

Störung : Der Kühlschrank kühlt nicht 12V-Betrieb.

Mögliche Ursache	Selbsthilfe
<ul style="list-style-type: none"> ■ Bordseitige Sicherung defekt. ■ Batterie entladen. ■ Zündung nicht eingeschaltet. ■ Heizelement defekt (s.a. Störungsanzeige). 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Neue Sicherung einsetzen. ■ Batterie prüfen und laden. ■ Motor starten. ■ Verständigen Sie den Dometic–Kundendienst.

Störung : Der Kühlschrank kühlt nicht 230V-Betrieb.

Mögliche Ursache	Selbsthilfe
<ul style="list-style-type: none"> ■ Bordseitige Sicherung defekt. ■ Fahrzeug nicht an Netzversorgung angeschlossen. ■ AES: Gasbetrieb trotz Netzanschluss? ■ Heizelement defekt (s.a. Störungsanzeige). 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Neue Sicherung einsetzen. ■ Netzverbindung herstellen. ■ Gerät schaltet in Gasmodus wegen zu geringer Netzspannung (schaltet automatisch in 230V–Betrieb zurück). ■ Verständigen Sie den Dometic–Kundendienst.

5.14 Wartung

- Nach den geltenden Vorschriften weisen wir darauf hin, dass die Gasanlage und die angeschlossenen Abgasführungen vor der ersten Inbetriebnahme sowie nach Ablauf von jeweils zwei Jahren von einem autorisierten Sachkundigen auf Einhaltung der Europäischen Norm EN 1949 zu prüfen sind. Über diese Prüfung wird eine Bescheinigung ausgestellt. **Verantwortlich für die Veranlassung dieser Prüfung ist der Benutzer.**
- **Der Gasbrenner muss bei Bedarf, jedoch mindestens einmal jährlich von Verunreinigungen gesäubert werden. Bei der Verwendung von Autogas (Tank oder**

nachfüllbare Flaschen) verkürzt sich das Wartungsintervall.

Bewahren Sie die Nachweise über durchgeführte Wartungen an Ihrem Kühlschrank auf

- **Arbeiten an Gas- und Elektroeinrichtungen dürfen nur von einem zugelassenen Fachmann ausgeführt werden.**

Es empfiehlt sich, diese von einer autorisierten Kundendienststelle ausführen zu lassen.

Wir empfehlen eine Wartung nach längerer Außerbetriebnahme des Fahrzeugs. Nehmen Sie dazu Kontakt mit unserem Kundendienst auf.

5.15 Produkthaftung

Die Produkthaftung der Dometic GmbH erstreckt sich nicht auf Schäden, die durch Fehlbedienung, unsachgemäße Veränderungen und Eingriffe am Gerät, Einwirkung von Um-

gebungseinflüssen, wie Temperaturänderungen und Luftfeuchtigkeit, am Gerät oder in unmittelbarer Nähe des Gerätes oder Personen bedingt durch diese Einwirkung entstehen.

5.16 Umwelthinweise

Die von Dometic GmbH hergestellten Kühlschränke sind frei von FCKW / HFCKW und HFKW. Im Kühlaggregat wird als Kältemittel Ammoniak (natürliche Verbindung aus Was-

serstoff und Stickstoff) verwendet. Als Treibmittel für die Isolierung aus PU-Schaum kommt das ozonunschädliche Cyclopentan zum Einsatz.



Entsorgung

Um die stoffliche Verwertung der recyclingfähigen Verpackungsmaterialien sicherzustellen, sind diese den ortsüblichen Sammelsystemen zuzuführen. Das Gerät ist einem entsprechenden Entsorgungsunternehmen zu überlassen, das eine Verwertung der recyclingfähigen

Anteile und die ordnungsgemäße Entsorgung des Restes gewährleistet. Zur umweltfreundlichen Entleerung des Kühlmediums aus allen Absorber-Kühlschrankaggregaten ist eine geeignete Entsorgungsanlage einzusetzen.



Energiesparhinweise

- Bei einer durchschnittlichen Außentemperatur von 25°C ist es ausreichend, den Kühlschrank bei mittlerer Thermostatstellung zu betreiben.
- Wenn möglich, immer vorgekühlte Waren einlagern.
- Der Kühlschrank darf nicht der direkten Sonnenbestrahlung ausgesetzt werden.
- Eine ungehinderte Luftzirkulation des Kühl-

schränkaggregates muss gewährleistet sein.

- Regelmässiges Abtauen spart Energie (s. "5.7 Abtauen").
- Bei Warenentnahme die Kühlschranktür nur kurzzeitig öffnen.
- Den Kühlschrank ca. 12 Stunden vor der Bestückung in Betrieb setzen.

5.17 Technische Daten

S = Stufenschrank

Modell	Abmessungen H x B x T (mm) Tiefe inkl. Tür	Bruttoinhalt / mit Frosterfach	Bruttoinhalt Frosterfach entnommen	Anschlusswerte Netz/Batterie	Verbrauch Elektro/Gas in 24h	Netto- gewicht	Zündung Piezo	Automat
RMS 8400	821x486x568	80 / 8 lit.	85 lit.	125 W / 120 W	ca.2,5 KWh / 270 g	25 kg	•	
RMS 8401	821x486x568	80 / 8 lit.	85 lit.	125 W / 120 W	ca.2,5 KWh / 270 g	25 kg		•
RMS 8405	821x486x568	80 / 8 lit.	85 lit.	125 W / 120 W	ca.2,5 KWh / 270 g	25 kg		•
RM 8400	821x486x568	90 / 8 lit.	95 lit.	135 W / 130 W	ca.2,4 KWh / 270 g	27 kg	•	
RM 8401	821x486x568	90 / 8 lit.	95 lit.	135 W / 130 W	ca.2,4 KWh / 270 g	27 kg		•
RM 8405	821x486x568	90 / 8 lit.	95 lit.	135 W / 130 W	ca.2,4 KWh / 270 g	27 kg		•
RMS 8460	821x486x633	90 / 11 lit.	96 lit.	125 W / 120 W	ca.2,5 KWh / 270 g	26 kg	•	
RMS 8461	821x486x633	90 / 11 lit.	96 lit.	125 W / 120 W	ca.2,5 KWh / 270 g	26 kg		•
RMS 8465	821x486x633	90 / 11 lit.	96 lit.	125 W / 120 W	ca.2,5 KWh / 270 g	26 kg		•
RMS 8500	821x523x568	90 / 9 lit.	96 lit.	125 W / 120 W	ca.2,5 KWh / 270 g	26 kg	•	
RMS 8501	821x523x568	90 / 9 lit.	96 lit.	125 W / 120 W	ca.2,5 KWh / 270 g	26 kg		•
RMS 8505	821x523x568	90 / 9 lit.	96 lit.	125 W / 120 W	ca.2,5 KWh / 270 g	26 kg		•
RMS 8550	821x523x623	103 / 12 lit.	110 lit.	125 W / 120 W	ca.2,6 KWh / 270 g	27 kg	•	
RMS 8551	821x523x623	103 / 12 lit.	110 lit.	125 W / 120 W	ca.2,6 KWh / 270 g	27 kg		•
RMS 8555	821x523x623	103 / 12 lit.	110 lit.	125 W / 120 W	ca.2,6 KWh / 270 g	27 kg		•
RM 8500	821x523x568	100 / 9 lit.	106 lit.	135 W / 130 W	ca.2,4 KWh / 270 g	28 kg	•	
RM 8501	821x523x568	100 / 9 lit.	106 lit.	135 W / 130 W	ca.2,4 KWh / 270 g	28 kg		•
RM 8505	821x523x568	100 / 9 lit.	106 lit.	135 W / 130 W	ca.2,4 KWh / 270 g	28 kg		•
RM 8550	821x523x623	115 / 12 lit.	122 lit.	135 W / 130 W	ca.2,6 KWh / 270 g	30 kg	•	
RM 8551	821x523x623	115 / 12 lit.	122 lit.	135 W / 130 W	ca.2,6 KWh / 270 g	30 kg		•
RM 8555	821x523x623	115 / 12 lit.	122 lit.	135 W / 130 W	ca.2,6 KWh / 270 g	30 kg		•
RML 8550	1245x525x625	179 / 33 lit.	189 lit.	190 W / 170 W	ca.3,2 KWh / 380 g	45 kg	•	
RML 8551	1245x525x625	179 / 33 lit.	189 lit.	190 W / 170 W	ca.3,2 KWh / 380 g	45 kg		•
RML 8555	1245x525x625	179 / 33 lit.	189 lit.	190 W / 170 W	ca.3,2 KWh / 380 g	45 kg		•



Technische Änderungen vorbehalten.

*Durchschnittsverbrauch gemessen bei einer durchschnittlichen Umgebungstemperatur von 25°C in Anlehnung an ISO- Standard.



Alle Dometic Kühlschränke sind für den Anschlussdruck **30 mbar** ausgerüstet. Verwenden Sie bei einem Anschluss an eine **50 mbar-Anlage** den **Truma Vordruckregler VDR 50/30**.

5.18 Konformitätserklärung

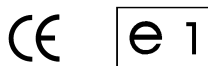
		
DECLARATION OF CONFORMITY		
according to		
Low Voltage Directive 73/23/EEC and the Amendment to LVD 90/683/EEC EMC Directive 89/336/EEC, 2004/108/EC Automotive Directive 72/245/EEC and the Amendment 95/54/EC, 2004/104/EC GAS Directive 90/396/EEC CE Marking Directive 93/68/EEC End-of-Life Vehicle Directive 2000/53/EC RoHS Directive 2002/95/EC		
Type of equipment	Absorption Refrigerator	
Brand Name	DOMETIC	
Type family	C 40/110	
Manufacturer' s (Factory)		
name	DOMETIC GmbH	
address	In der Steinwiese 16, D-57074 Siegen	
telephone no	INT+49 - 271 692 0	
telefax no	INT+49 - 271 692 304	
The following harmonized standards or technical specifications (designations) which comply with good engineering practice in safety matters in force within the EEA have been practiced:		
EN 60335-1;94, A1, A2, A11-16 (IEC 335-1; 3 ed., Am. 1, Am. 2), EN 60335-2-24;00 (IEC 335-2-24; 5 ed. + Corr. 1) EN 61000-3-2;95, A1, A2, A14 EN 61000-3-3;95, A1, EN 55014-1;00, A1, A2 EN 55014-2;97, A1 EN 732;98 EN 50165;97+A1 EN 624;00 (LSC-Models)		
The equipment conforms completely with the above stated harmonized standards or technical specifications.		
By signing this document, the undersigned declares as manufacturer, or the manufacturer's authorized representative established within the EEA, that the equipment in question complies with the requirements stated above.		
Manufacturer		
Date	Signature	Position
2006.09.28	 Gunther Bittner	General Manager



Operating Instructions

Absorption Refrigerator for Recreation Vehicles

RM 8400	RMS 8400	RML 8550
RM 8401	RMS 8401	RML 8551
RM 8405	RMS 8405	RML 8555
RM 8500	RMS 8460	
RM 8501	RMS 8461	
RM 8505	RMS 8465	
RM 8550	RMS 8500	
RM 8551	RMS 8501	
RM 8555	RMS 8505	
	RMS 8550	
	RMS 8551	
	RMS 8555	



Type C40 / 110

Record for future reference:

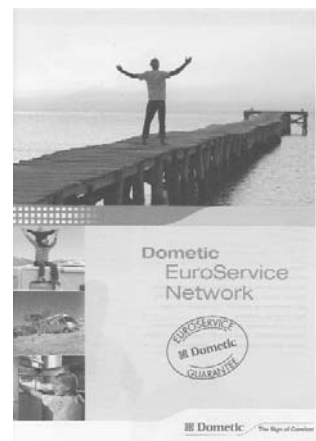
Model number
Product number
Serial number

T.B. MBA 09/2007

N 2-1

English

Customer services



**Keep these operating instructions in a safe place closed to the device.
If this device is passed on, please include these operating instructions with it.**

Table of Contents

1.0	Introduction	4
2.0	Safety notices	4
2.1	Warning and safety notices	4
2.2	Information on coolant	4
3.0	Warranty and customer services	5
4.0	Description of model	5
5.0	Operating the refrigerator	5
5.1	Cleaning	5
5.2	Operating modes and use of the refrigerator	6
5.3	Door locking	12
5.4	Removable freezer compartment	13
5.5	Positioning the storage racks	13
5.6	Exchange of the igniter's battery	13
5.7	Storing food and making ice cubes	14
5.8	Defrosting	15
5.9	Shutting off the refrigerator	16
5.10	Lighting	16
5.11	Changing the decor panel	16
5.12	Winter operation	17
5.13	Trouble-shooting	17
5.14	Maintenance	19
5.15	Product liability	19
5.16	Environmental notices	19
5.17	Technical data	20
5.18	Declaration of conformity	21

Explanation of symbols used in this manual



WARNING

WARNING indicates a potentially hazardous situation which, if not avoided, could result in death or serious injury.



CAUTION

CAUTION (used with the safety alert symbol) indicates a potentially hazardous situation which, if not avoided, may result in minor or moderate injury.

CAUTION

CAUTION (used without the safety alert symbol) indicates a potentially hazardous situation which, if not avoided, could result in damage to the appliance.



INFORMATION



ENVIRONMENTAL NOTICE

1.0 Introduction

You have made an excellent choice in selecting the **Dometic** Absorption Refrigerator. We are sure that you will be satisfied with your new appliance in all respects. The silently working appliance meets high quality standards and guarantees the efficient use of resources and energy throughout its entire life cycle, during manufacture, in operation and when being disposed of.

This refrigerator is designed for installation in recreation vehicles such as caravans or motorhomes. The appliance has been type-examination tested for this application in accordance with the EU Gas Appliance Directive.

Before you start using the refrigerator, please read the operating instructions carefully.

2.0 Safety notices

2.1 Warning and safety notices



WARNING

- **Never use an unshielded flame to check gas bearing parts and pipes for leakage!**



- **Protect children!**

When disposing of the refrigerator, detach all refrigerator doors and leave the storage racks in the refrigerator. This will prevent accidental locking.

- **If you smell gas:**

- Close the shut-off valve of the gas supply and the valve of the cylinder.
- Open the windows and leave the room.
- Do not switch on any electrical appliances.
- Extinguish unshielded flames.
- Inform customer services.

- **Never open the cooling unit! It is under high pressure.**

- **Work on gas equipment, exhaust system and electrical facilities must be carried out by qualified personnel only.**
- It is imperative that the operating pressure corresponds to the data specified on the rating plate of the appliance. Compare the operating pressure of the rating plate with the data specified on the pressure reducing valve of the liquid gas cylinder.
- Operating the appliance on gas is not permitted while travelling on ferries or standing at fuelling stations.
- Do not operate the appliance on gas while transporting the caravan or motorhome with a transport or tow vehicle.
- The appliance must not be exposed to rain.
- **The refrigerator is not suitable for the proper storage of medication.**

2.2 Information on coolant

Ammonia is used as a coolant. This is a natural compound also used in household cleaning agents (1 litre of Salmiak cleaner contains up to 200g of ammonia – about twice as much as is used in the refrigerator). Sodium chromate is used for corrosion protection (1.8% by weight of the solvent).

In the event of leakage (easily identifiable from the unpleasant odour), proceed as follows:

- Switch off the appliance.
- Air the room thoroughly.
- Inform authorised customer services.

3.0 Warranty and customer services

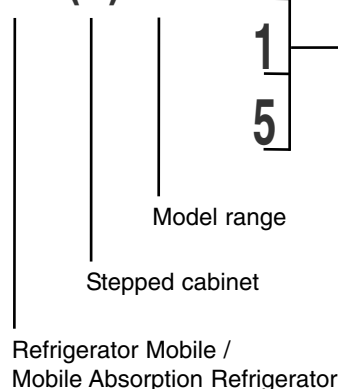
Warranty arrangements are in accordance with EC Directive 44/1999/CE and the normal conditions applicable for the country concerned. For warranty or other maintenance, please contact our customer services department. Any damage due to improper use is not covered by the warranty. The warranty does not cover any modifications to the appliance or the use of **non-original Dometic** parts. The warranty does not apply if the installation and operating instructions are not adhered to and no liability shall be entertained. Parts can be ordered throughout Europe

from our customer services department. When contacting Dometic Customer Services, please state the model, product number and serial number together with the MLC code, if applicable. You will find this information on the rating plate inside the refrigerator. We recommend to note this data in the provided field on the front page of this operation manual.

4.0 Description of model

Example:

RM (S) 8 4 0 0



- 0 = manual energy selection + manual ignition (**BATTERY IGNITER**)
- 1 = manual energy selection, automatic ignition (**MES**)
- 5 = automatic and manual energy selection, automatic ignition (**AES**)

5.0 Operating the refrigerator

5.1 Cleaning

Before starting up the refrigerator, it is recommended to clean it inside and repeat this at regular intervals. Use a soft cloth and lukewarm water with a mild detergent. Then wipe out the appliance with clean water and dry thoroughly.



CAUTION

To avoid deterioration of materials, do not use soap or hard, abrasive or soda-based cleaning agents. Do not allow the door seal to come into contact with oil or grease.

5.2 Operating modes and use of the refrigerator

- This refrigerator is equipped to operate on three power modes:
AC mains power (**230V**), 12 V DC or gas (**propane/butane liquid gas**).
- Select the desired power mode by the energy selector switch (**battery igniter type models**) or the **MODE** button (**MES, AES**). Appliances with automatic energy selection (**AES**) are additionally provided with automatic mode function. The AES system automatically selects the best energy source for each particular situation.
- The cooling unit is silent in operation.
- The refrigerator works reliably on slopes of up to 6° (5° with models starting from 140 litres capacity).
- When the appliance is started for the first time, there may be a mild odour which will disappear after a few hours.
Air the living space thoroughly.
- The refrigerator will take several hours to reach its operating temperature in the cooling compartment.

5.2.1 Control elements of energy selections BATTERY IGNITER, MES and AES

Manual energy selection / manual ignition (RM 8xx0) battery igniter:

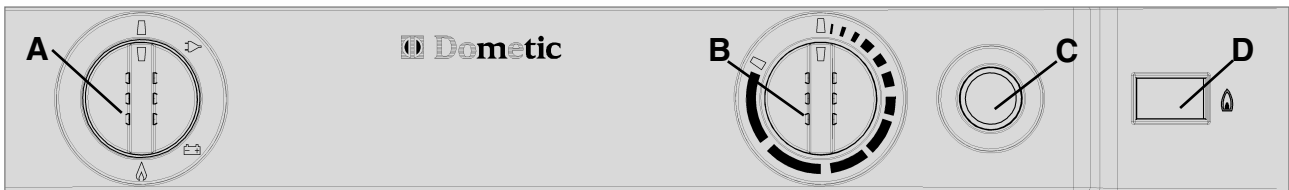


Fig. 1

A = Power On switch / Energy selector switch
B = Temperature selection
C = Manual igniter (battery igniter)

D = Gas operation indicator

Explanations:

The refrigerator is equipped to operate on mains power, 12V DC or liquid gas. Select the desired power supply by turning the energy selector switch **A**. The energy selector switch **A** has four

settings: OFF, AC mains voltage, DC (battery), gas (liquid gas).

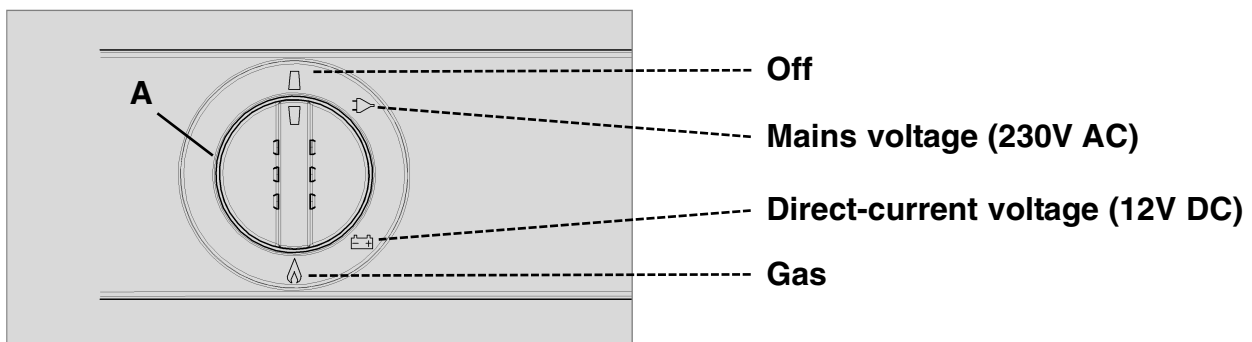


Fig. 2

Manual energy selection / automatic ignition (RM 8xx1) MES:

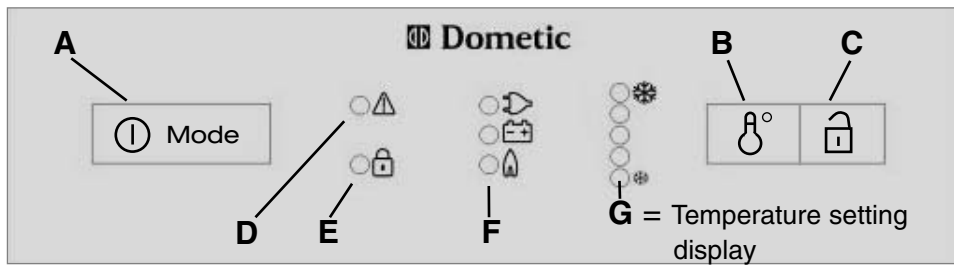


Fig. 3

Automatische Energiewahl / automatische Zündung (RM 8xx5) AES :



Fig. 4

- A** = Power On switch / Energy selector switch (**MODE**)
- B** = Temperature selection
- C** = Door opening (only when equipped with electrical door lock)

- D** = Indicator LED failure
- E** = Indicator LED door lock (optional)
- F** = Indicator LED operating mode

Explanations:

Switch the refrigerator **ON** or **OFF** by pressing button **A** for **2 seconds**. Button A allows you to either initiate the requested energy supply or activate dimming of the LED brightness. By pushing once, the indicators illuminate for 10

seconds. Button **C** and indicator **E** are an optional feature available with refrigerators equipped with **electrical** door locking. (see section 5.3 Door lock).

5.2.2 Electrical operation

Appliances with battery igniter (manual energy selection)

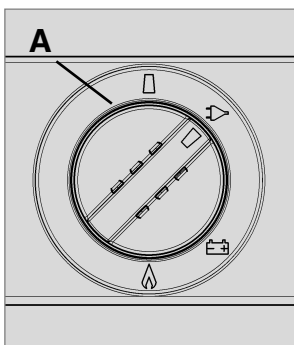


Fig. 5

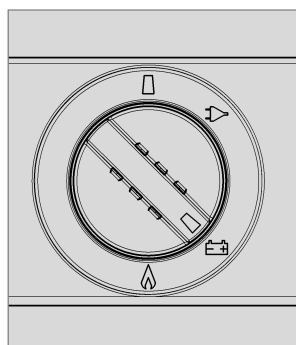




Fig. 6

Switch on the appliance by turning the energy selection switch **A** clockwise to position:

 230V operation,  12V operation.

CAUTION

In order to prevent discharge of the on-board battery, 12V operation should only be used while the motor is running.

MES Appliances (manual energy selection)

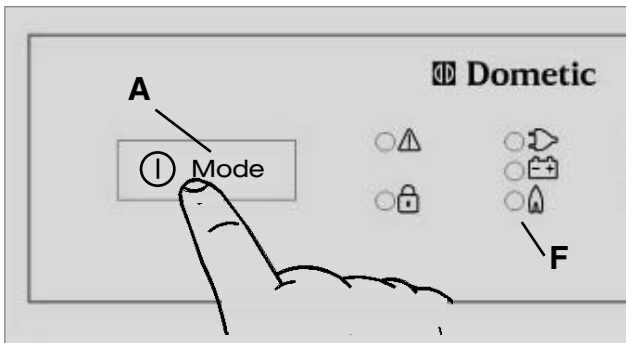


Fig. 9

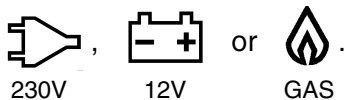
Change the operating mode by pressing button **A** again. The respective indicator LED will illuminate.



CAUTION

The 230V mains voltage energy mode should only be selected where the connected power supply complies with the value specified on the rating plate. Any difference in values may result in damage to the appliance!

To start the refrigerator, press button **A** for **2 seconds**. The LED of the previously selected operating mode illuminates: **230V**, **12V** or **GAS**.



CAUTION

In order to prevent discharge of the on-board battery, 12V operation should only be used while the motor is running.

AES Appliances (automatic and manual energy selection)

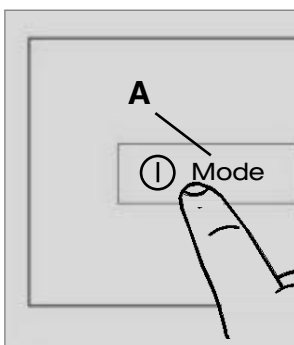


Fig. 10

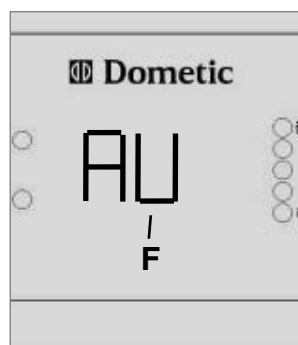


Fig. 11

- **AU** (automatic energy selection)
- **230V, 12V, GAS**
(manual energy selection)

Note regarding AES mode:

Upon switching on, the electronics **automatically** select one of the three possible energy types: **230V – 12V – liquid gas**. The control electronics automatically ensure that the refrigerator is supplied with the optimum source of energy in each respective case.

- Sequence of priority:**
- 1.) **Solar (12V -)**
 - 2.) **230V ~**
 - 3.) **12V -**
 - 4.) **Liquid gas**

To start the refrigerator, press button **A** for **2 seconds**.

The **previously** selected operating mode is displayed, e.g. **230** which means 230V.

By pressing button **A** again, you may change the operating mode to:

i 230V Operation

If sufficient mains voltage is available (more than 195V), this power source is selected as prime option. If a solar system capable of powering the refrigerator is installed, the solar 12V supply takes priority.

i 12V Operation

The 12V operation is only effective while the engine is running. The appliance electronic system features a low-voltage detection. Once the voltage drops below 10.5V, the appliance shuts down (manual mode) or switches over to a different energy source (AU mode).

5.2.3 Gas operation (liquid gas)

- The refrigerator must be operated using liquid gas (**propane, butane (no natural gas or town gas)**). When using **LPG gas**, please consider that the burner needs cleaning at shorter intervals due to the gas combustion method (semi-annual recommended).
- In Europe, gas operation is permitted while travelling only on the condition that the gas system of the vehicle is equipped with a hose rupture protection. The national regulations of the respective country must be observed.
- For physical reasons, ignition faults could occur starting from an altitude above sea level of approx. 1000 m /3280 ft. (**No malfunction!**)
- On the initial refrigerator start-up or after a cylinder change, air may be trapped in the gas line. To purge the air from the lines, switch on the refrigerator and any other gas appliances (e.g. stove) for a short time. The gas ignites without delay.



WARNING

As a basic rule, gas operation is prohibited in petrol stations!

Prior to starting the refrigerator in gas mode:

- Open the gas cylinder valve.
- Open the shut-off valve for gas supply to the refrigerator.

Appliances with battery igniter

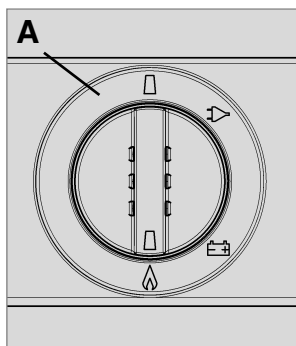


Fig. 12

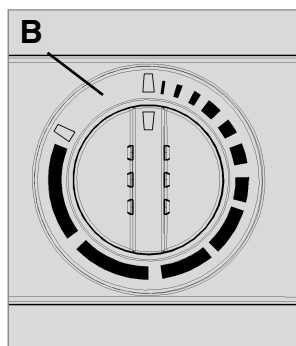


Fig. 13

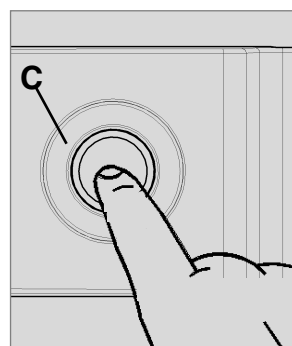


Fig. 14

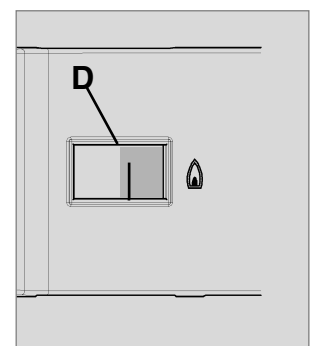


Fig. 15

1. Turn the rotary selector switch **A** to position .
2. Turn the temperature selector **B** clockwise and push. Keep the controller button depressed.
3. Then, press knob **C** of battery igniter down and keep it depressed. The ignition process is activated automatically.
4. Once the flame ignites, the pointer of galvanometer **D** begins moving into the green range. The refrigerator is operational. Keep knob **B** depressed for approx. 15 seconds and finally release it.



Each refrigerator with manual ignition is equipped with an automatic flame safety valve which interrupts the gas supply after approx. 30

seconds when the flame has extinguished.

MES Appliances

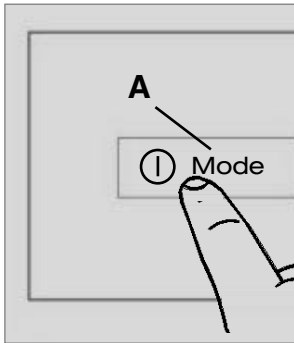


Fig. 16

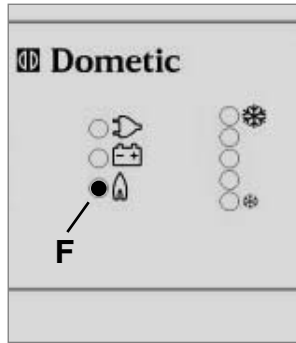




Fig. 17

1. Press button **A** several times until the indicator LED (F)  illuminates.
2. The ignition process is activated automatically by means of an automatic igniter.

 The ignition system will make 2 ignition attempts with 25 seconds interval when the burner fails to light. If repeated attempts fail to start the operation, a fault is indicated (*please refer to failure indication*).

AES Appliances

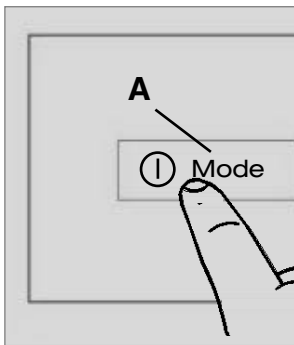


Fig. 18

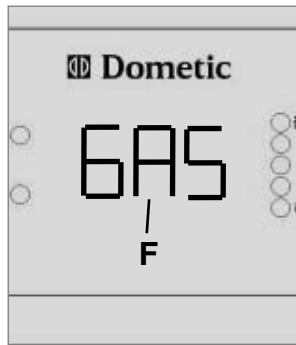


Fig. 19

1. Press button **A** several times until the indicator LED (**F**) **GAS** illuminates.

The device is now in manual gas mode. When you select the automatic mode (the display shows **AU**), **GAS** is only selected as energy option according to the sequence of priority when none of the two electrical types of power supply is available.

When the refrigerator is in automatic mode, **AU** and the currently used type of power supply (e.g. **GAS**) are indicated alternately.

Switching over to a manual energy selection is possible at any time.

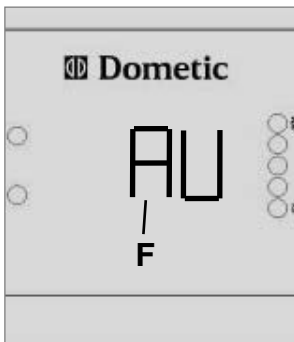


Fig. 20

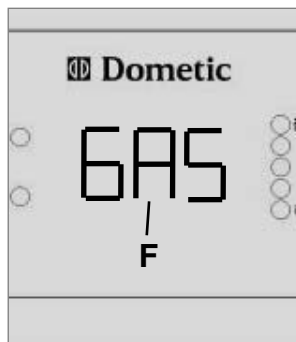


Fig. 21



CAUTION
Always shut and lock the refrigerator before you start your journey.

Stop feature while refuelling during operation of AES models



In order to prevent unintended switching to gas operation during refuelling, the electronic system starts gas operation of the refrigerator after the motor has been turned off for 15 minutes. During this period the appliance is in ready for operation mode ("stand-by"). In automatic mode the "AU" indication only is illuminated.



WARNING

The use of unshielded flames is prohibited in petrol station environments

Should the refuelling stop last longer than 15 minutes, the refrigerator has to be switched off with button A or switched over to another energy type.

5.2.4 Setting of cooling compartment temperature

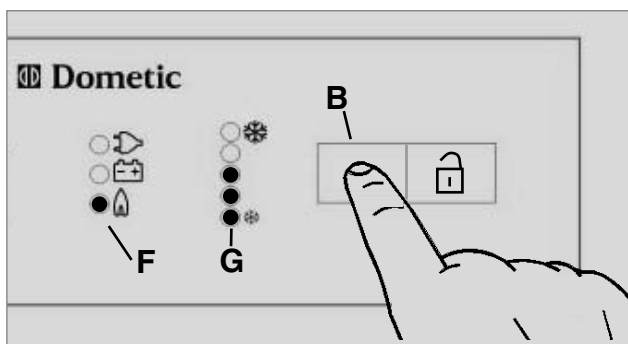


Fig. 22

(Fig. 22) Select the desired cooling compartment temperature by pressing button **B**.

The LED display of the selected temperature setting is illuminated.

The scale starts with **MIN** in the bottom LED position (small crystal = highest temperature) and climbs up to **MAX** in the upper LED position (big crystal = lowest temperature). Note: The temperature levels do not relate to absolute temperature values.



The cooling unit's performance is influenced by ambient temperatures. Please select the medium setting for ambient temperatures between +15°C and +25°C (refer to Fig. 22, temperature level 3). The unit operates within its optimum performance range.

Dometic refrigerators work according to the absorption principle. For physical reasons, an absorption system responds slowly to changes made by the thermostat controller, by loss of cooling energy through opening the door or during storing food. The devices meet the cooling performance requirements of the Climatic Class SN acc. to EN/ISO 7371 in the temperature range of +10°C to +32°C ambient temperature.

For temperatures below +10°C, winter covers should be installed. For ambient temperatures exceeding +32°C for a longer period of time, it is recommended installing Dometic additional fan (*item no. 241 2985 - 00*).

5.2.5 Additional features

- The brightness of the display reduces after a few seconds if no other buttons are pressed.
- If the door is open, the interior lighting is switched off automatically after 2 minutes.
- Failures are indicated by flashing of the failure indicator LED.

Only applicable with AES models

- Should the door be kept open for too long (more than 2 minutes), an acoustic signal is initiated (pulsing whistle tone).
- Should the electronic control detect any failure, an acoustic signal will sound (pulsing whistle tone). At the same time the display starts blinking (*for trouble-shooting, please refer to section 5.12*).

5.3 Door locking

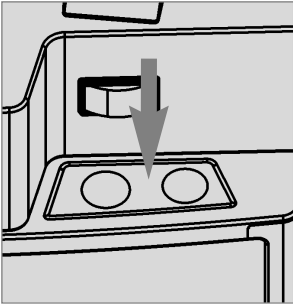


Fig. 23



Fig. 24

Open the door by pressing the locking button and pull open (Fig. 23).

Shut the door again by pushing it to close. The snapping into the lock can be heard.

While the vehicle is parked, the locking hook may be fixed to facilitate opening of the door (Fig. 26).

Electrical door lock (extra feature)

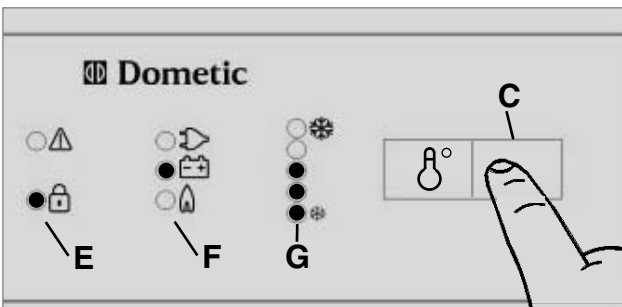


Fig. 25

The electrical door lock automatically locks the door upon starting the vehicle engine.

LED **E** indicates that the door is shut.

As long as the vehicle engine is running, the door may be opened by pressing button **C**.

Fixing and releasing the door lock hook when parking the vehicle

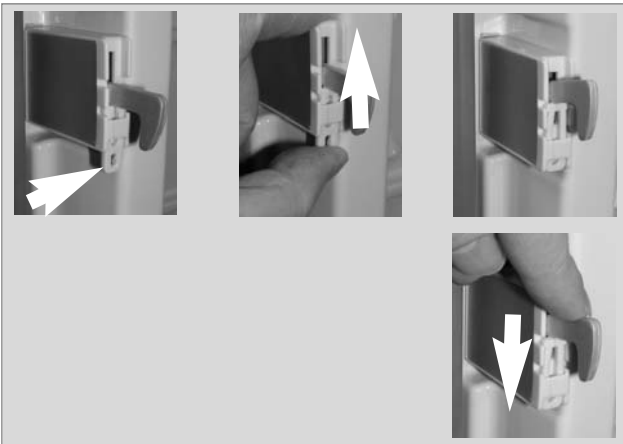


Fig. 26

If the vehicle is parked for a longer period of time, the locking hook may be clamped by means of a lockbar. The door may now be opened by just pulling it without need of pressing the locking button.

Restore the original position by pushing the hook down.



CAUTION

As a basic rule, shut and lock the refrigerator door before commencing your journey.

5.4 Removable freezer compartment

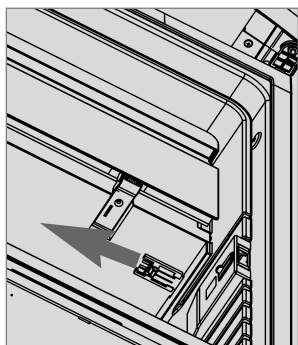


Fig. 27

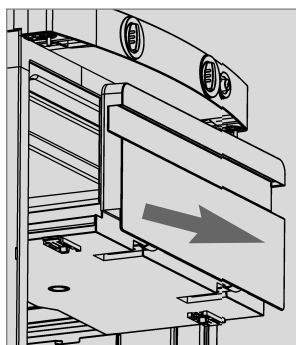


Fig. 28

To enlarge the cooling space, just remove the freezer compartment.

Unlock the freezer compartment on both sides and pull it out.

Store the freezer compartment safely in order to prevent damage.

5.5 Positioning the storage racks

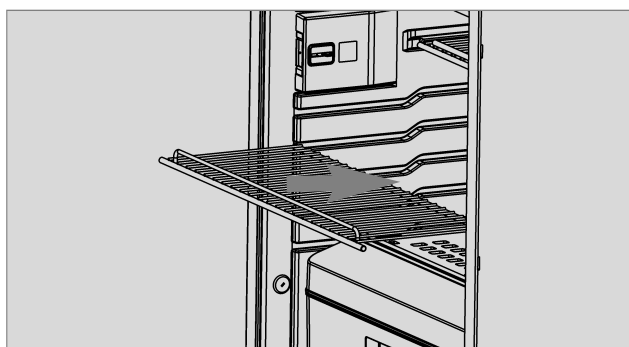


Fig. 29

The storage racks may be pulled out by smoothly lifting them and may be positioned as desired.



Once the freezer compartment is removed, an additional storage rack may be installed. The storage rack is a piece of extra equipment and may be obtained by Dometic.

5.6 Exchange of the igniter's battery

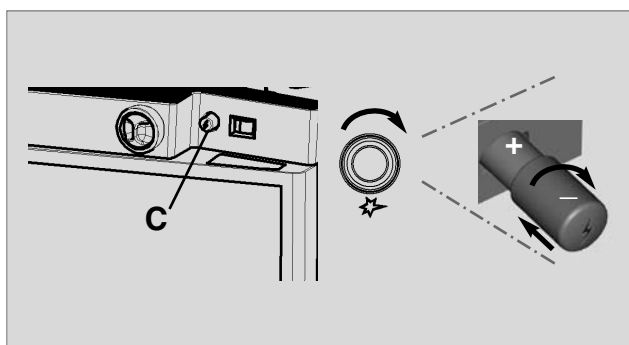


Fig. 30

Unlock the battery by depressing and turning the button (C) approx. 90° clockwise.

Remove cap and exchange battery (1.5V AAA / R3 / Micro). Observe correct polarity.

5.7 Storing food and making ice cubes



CAUTION

5.7.2 Special safety notices

Instructions for storing food in a refrigerator:

No refrigerator of any kind can improve the quality of the food; refrigerators can only maintain the food's quality for a short duration as from the time of storing it.

Please observe the following particular conditions for storing food in a refrigerator that is built into a vehicle:

- A change in the climatic conditions such as temperature fluctuations.
- High temperatures inside the vehicle when it is closed and parked in direct sunlight (temperatures are possible up to 50°C).
- Use of the refrigerator during travel with the power supply of 12V DC.
- A refrigerator built in behind a window and exposed to direct sunlight.
- Storing the goods too soon, i.e. shortly after switching the device on for use.

Under these particular conditions the refrigerator cannot guarantee having the temperature needed for perishables. Perishables include: all products with a stipulated use-by date and a minimum storage temperature of +4°C or less, especially for meat, poultry, fish, sausages, pre-packed foods.

Instructions

- Pack raw and cooked foods separately (e.g. in containers, aluminium foil, etc..)
- Only remove the outside packaging of single packs if all the necessary information, e.g. the use-by date, can also be read on the single packs.
- Do not leave cooled goods outside the refrigerator for too long.
- Place the foods with the next use-by date at the front, accordingly.
- Pack away any left-over food and eat at the first opportunity.
- Wash your hands before and after handling any food.
- Clean the inside of the refrigerator at regular intervals.

Information :

Please observe the instructions and information regarding the use-by date on the outside packaging of the food.

Please observe section 5.1 "Cleaning" of this instruction.

5.7.1 General advices

- Switch the refrigerator on approx. 12 hours before filling it.
- Always store pre-cooled foods in the refrigerator. Make sure that the food is well cooled when it is bought and also when transporting it. Use insulated cooling bags.
- Open the refrigerator door only for a short period of time when removing goods.
- Foods must be packed – best of all in closed containers, wrapped in aluminium foil or similar – and stored separately from each other, in order to prevent drying out or odours.
- Allow foods that have been warmed up to cool down before storing.
- Avoid storing products in the refrigerator that could emit volatile flammable gases.
- Do not expose the refrigerator to direct sunlight. Please bear in mind that the temperature inside a closed vehicle increases sharply if exposed to sunlight and that this can reduce the efficiency of the refrigerator.
- Assure that air circulation of the cooling unit is not obstructed. Keep the ventilation grills free from obstructions.

5.7.3 Storing food in the freezer compartment

- Do not keep carbonated drinks in the freezer.
- The freezer compartment is suitable for making ice cubes and for short-term storage of frozen food. It is not suitable as a means of freezing foods.

When ambient temperatures are lower than +10°C and the refrigerator is exposed to these temperatures for extended periods of time, an even regulation of freezer temperature cannot be guaranteed for system-related reasons. This can cause the temperature in the freezer to rise and the stored goods to defrost.

5.7.4 Making ice cubes

Ice cubes are best frozen overnight. At night, the refrigerator has less work to do and the unit has more reserves.



Fig. 31

1. Fill the ice cube tray with drinking water.



WARNING

Use drinking water only!



Fig. 32

2. Place the ice cube tray in the freezer compartment.

5.8 Defrosting

As time goes by, frost builds up on the fins inside the refrigerator. A layer of frost thicker on one side may occur and does not represent a malfunction. When this layer of frost is about 3mm thick, the refrigerator should be defrosted.

- Switch off the refrigerator, as described in Section 5.8 "Shutting off the refrigerator".
- Remove all food and the ice cube tray.
- Leave the refrigerator door open to allow air to enter and to prevent formation of mildew.
- After defrosting (freezer compartment and fins free of frost), wipe both cooling compartments dry with a cloth.

Note: Water thawing in the main compartment of the refrigerator runs into an appropriate container at the back of the refrigerator. From there, the water evaporates.

CAUTION

The layer of ice must never be removed forcibly, nor may defrosting be accelerated using a heat source



5.9 Shutting off the refrigerator

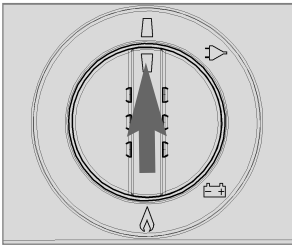


Fig. 33

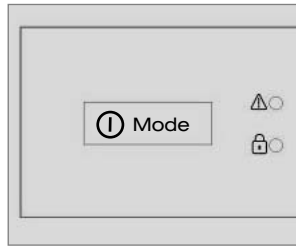


Fig. 34

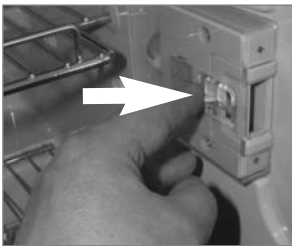


Fig. 35



Fig. 36

- For battery igniter models, set energy selector switch A to position "OFF". The appliance is switched off (Fig. 32).
- Press the "MODE" button to switch off MES and AES models. Keep button (A) pressed for 2 seconds. The display disappears and the appliance is fully switched off (Fig. 33).
- Release the locking mechanism of the door lock by pushing it and shift it to the front. If the door is shut in this position, a small gap is nevertheless kept open to prevent formation of mildew.
- If the refrigerator is to be taken out of service for an extended period of time, close the on-board shut-off valve and the cylinder valve.

5.10 Lighting



Fig. 37

If the door is open for more than 2 minutes, the sensor-controlled interior lighting is automatically cut off (except for models with battery igniter).

5.11 Changing the decor panel

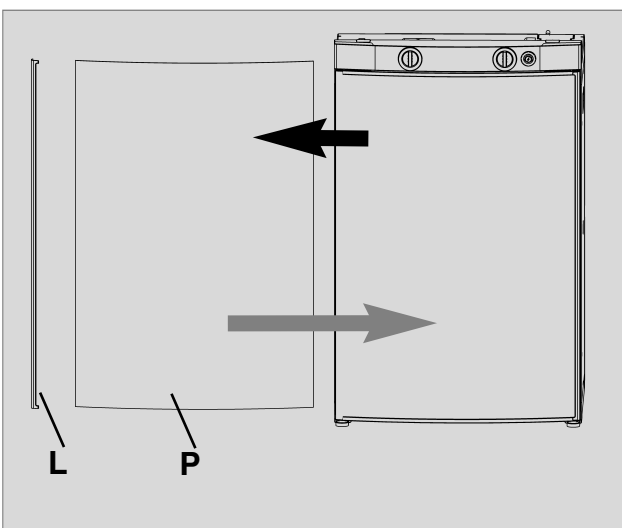


Fig. 38

- Remove the lateral ledge **L** from the door (ledge is attached, not screwed).
- Shift decor panel **P** away from the door and insert the new decor panel. Re-attach ledge **L**.

Decor panel dimensions :

Casing width	Height	Width	Thickness
486 mm	742+/-1 mm	471+/-1 mm	max. 2 mm
523 mm	742+/-1 mm	508+/-1 mm	max. 2 mm

5.12 Winter operation

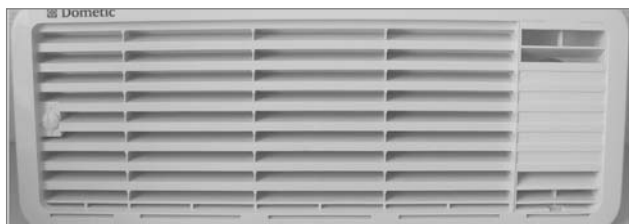


Fig. 39

In winter, check that the ventilation grills and the exhaust duct system have not been blocked by snow, leaves, etc..

When the outside temperature falls below **+8°C**, the **winter cover** should be fitted. This protects the unit from excessively cold air which could have adverse effects on the performance of the unit.

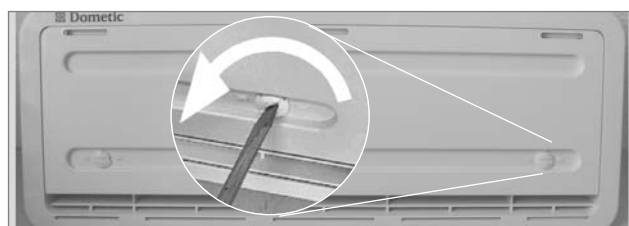


Fig. 40



You should also attach the winter cover if the vehicle is taken out of service for a longer period of time or while it is being cleaned from the outside.

5.13 Trouble-shooting

5.13.1 Status messages on the display

MES Appliances

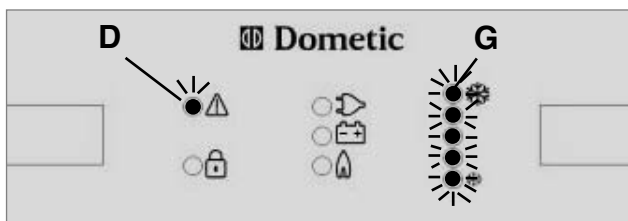


Fig. 41

AES Appliances



Fig. 42

MES Display :	AES Display :	Failure :
LED is blinking*	„230V“ is blinking*	230V mode: voltage not available or too low
LED is blinking*	„12V“ is blinking*	12V mode: voltage not available or too low
LED is blinking*	„GAS“ is blinking*	GAS/Auto mode: flamme not ignited
All temperature setting LEDs are blinking*	Alle Temperaturstufen-LED blinken*	Temperature sensor defective, refrigerator works on mid temperature setting
LED + temperature level LEDs are blinking*	„HE1“ is blinking*	230V - Heating element defective
LED + temperature level LEDs are blinking*	„HE2“ is blinking*	12V - Heating element defective

* In case of failure, the "failure" indicator LED illuminates in red. When AES models are concerned, an acoustic signal is initiated.

5.13.2 Troubleshooting

Before notifying the authorised Service Center, please check whether:

- the instructions in section "Operating modes and use of the refrigerator" have been observed.
- the refrigerator is level.
- it is possible to operate the refrigerator with any available power source.

Failure: The refrigerator does not cool sufficiently.

Possible cause	Action you can take
<ul style="list-style-type: none"> ■ Inadequate ventilation to the unit. ■ Thermostat setting is too low. ■ The condenser is heavily frosted. . ■ Too much warm food has been stored inside within short period of time. ■ The appliance has been running for only a short period of time. ■ Ambient temperatures too high. 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Check that the ventilation grilles are not covered. ■ Set thermostat to a higher level. ■ Check that the refrigerator door closes properly. ■ Allow warm food to cool down before storage. ■ Check whether the cooling compartment works after approx. 4 – 5 hours. ■ Regularly remove ventilation grilles.

Failure: The refrigerator does not cool in gas operation mode.

Possible cause	Action you can take
<ul style="list-style-type: none"> ■ Gas cylinder empty. ■ Is the upstream shut-off device open? ■ Air in the gas pipe ? 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Change gas cylinder. ■ Open shut-off device. ■ Switch off the appliance and start again. Repeat this procedure 3 – 4 times, if necessary.

Failure: The refrigerator does not cool in 12V operation.

Possible cause	Action you can take
<ul style="list-style-type: none"> ■ On-board fuse defective. ■ On-board battery discharged. ■ Engine not running. ■ Heating element defective (please also refer to failure indication). 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Fit new fuse. ■ Check battery, charge it. ■ Start engine. ■ Please inform the Dometic Customer Services.

Failure: The refrigerator does not cool in 230V operation.

Possible cause	Action you can take
<ul style="list-style-type: none"> ■ On-board fuse defective. ■ No connection to supply voltage. ■ AES: gas operation despite connection to the supply voltage? ■ Heating element defective (please also refer to failure indication). 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Fit new fuse. ■ Establish power connection. ■ Appliance switches to gas operation due to insufficient supply voltage (automatically switches back to 230 V operation). ■ Please inform the Dometic Customer Services.

5.14 Maintenance

- In compliance with the applicable regulations, please note that the gas unit and the connected ventilation ducts must be checked by authorised technical personnel after first use and after every other year for compliance with the European Standard EN 1949. A test certificate has to be issued. **It is the user's responsibility to arrange this test.**
 - **It is recommended that the gas burner be inspected and cleaned as necessary at least once a year. When using liquefied petroleum gas (tank or refill cylinders) the maintenance interval is reduced.**
- Keep the evidence of maintenance work carried out on your refrigerator.
- **Work on gas and electrical equipment shall be carried out by qualified personnel only.**
- It is recommended to have it done by an authorised customer services department.
- We recommend maintenance following an extended shutdown of the vehicle. Please contact our customer services.

5.15 Product liability

Dometic GmbH product liability does not include damages which may arise from faulty operation, improper modifications or intervention with the equipment, adverse effects from the environ-

ment such as changes in temperature and air humidity, which may impact the equipment itself or the direct vicinity of the equipment or persons in the area.

5.16 Environmental notices

Refrigerators manufactured by Dometic GmbH are free of CFC/HCFC and HFC. Ammonia (a natural compound of hydrogen and nitrogen) is used in the cooling unit as a coolant. Non-

ozone-hazardous cyclopentane is used as a propellant for manufacturing PU foam insulation.



Disposal

In order to ensure that the recyclable packaging materials are re-used, they should be sent to the custom local collection system. The appliance should be transferred to a suitable waste disposal company that will ensure re-use of the recyclable components and proper disposal of the

rest. For eco-friendly draining of the coolant from all absorber refrigeration units, a suitable disposal plant should be used.



Energy-saving tips

- At an average ambient temperature of 25°C, it is sufficient to operate the refrigerator at middle thermostat setting.
- Where possible, always store precooled goods.
- Do not expose the refrigerator to direct sunlight.
- Assure that air circulation of the cooling unit is not obstructed.
- Defrosting at regular intervals saves energy (see Section 5.7 "Defrosting").
- Open the refrigerator door only for a short period of time when removing goods.
- Have the refrigerator run for about 12 hours before filling it.

5.17 Technical data

S = stepped cabinet

Model	Dimensions H x W x D (mm) Depth incl. door	Gross capacity with freezer	without compartment	Connections Mains/Battery	Consumption electricity/gas over 24 hrs	Net weight	Ignition Battery	Automat
RMS 8400	821x486x568	80 / 8 lit.	85 lit.	125 W / 120 W	ca.2,5 KWh / 270 g	25 kg	•	
RMS 8401	821x486x568	80 / 8 lit.	85 lit.	125 W / 120 W	ca.2,5 KWh / 270 g	25 kg		•
RMS 8405	821x486x568	80 / 8 lit.	85 lit.	125 W / 120 W	ca.2,5 KWh / 270 g	25 kg		•
RM 8400	821x486x568	90 / 8 lit.	95 lit.	135 W / 130 W	ca.2,4 KWh / 270 g	27 kg	•	
RM 8401	821x486x568	90 / 8 lit.	95 lit.	135 W / 130 W	ca.2,4 KWh / 270 g	27 kg		•
RM 8405	821x486x568	90 / 8 lit.	95 lit.	135 W / 130 W	ca.2,4 KWh / 270 g	27 kg		•
RMS 8460	821x486x633	90 / 11 lit.	96 lit.	125 W / 120 W	ca.2,5 KWh / 270 g	26 kg	•	
RMS 8461	821x486x633	90 / 11 lit.	96 lit.	125 W / 120 W	ca.2,5 KWh / 270 g	26 kg		•
RMS 8465	821x486x633	90 / 11 lit.	96 lit.	125 W / 120 W	ca.2,5 KWh / 270 g	26 kg		•
RMS 8500	821x523x568	90 / 9 lit.	96 lit.	125 W / 120 W	ca.2,5 KWh / 270 g	26 kg	•	
RMS 8501	821x523x568	90 / 9 lit.	96 lit.	125 W / 120 W	ca.2,5 KWh / 270 g	26 kg		•
RMS 8505	821x523x568	90 / 9 lit.	96 lit.	125 W / 120 W	ca.2,5 KWh / 270 g	26 kg		•
RMS 8550	821x523x623	103 / 12 lit.	110 lit.	125 W / 120 W	ca.2,6 KWh / 270 g	27 kg	•	
RMS 8551	821x523x623	103 / 12 lit.	110 lit.	125 W / 120 W	ca.2,6 KWh / 270 g	27 kg		•
RMS 8555	821x523x623	103 / 12 lit.	110 lit.	125 W / 120 W	ca.2,6 KWh / 270 g	27 kg		•
RM 8500	821x523x568	100 / 9 lit.	106 lit.	135 W / 130 W	ca.2,4 KWh / 270 g	28 kg	•	
RM 8501	821x523x568	100 / 9 lit.	106 lit.	135 W / 130 W	ca.2,4 KWh / 270 g	28 kg		•
RM 8505	821x523x568	100 / 9 lit.	106 lit.	135 W / 130 W	ca.2,4 KWh / 270 g	28 kg		•
RM 8550	821x523x623	115 / 12 lit.	122 lit.	135 W / 130 W	ca.2,6 KWh / 270 g	30 kg	•	
RM 8551	821x523x623	115 / 12 lit.	122 lit.	135 W / 130 W	ca.2,6 KWh / 270 g	30 kg		•
RM 8555	821x523x623	115 / 12 lit.	122 lit.	135 W / 130 W	ca.2,6 KWh / 270 g	30 kg		•
RML 8550	1245x525x625	179 / 33 lit.	189 lit.	190 W / 170 W	ca.3,2 KWh / 380 g	45 kg	•	
RML 8551	1245x525x625	179 / 33 lit.	189 lit.	190 W / 170 W	ca.3,2 KWh / 380 g	45 kg		•
RML 8555	1245x525x625	179 / 33 lit.	189 lit.	190 W / 170 W	ca.3,2 KWh / 380 g	45 kg		•

Subject to technical changes.

*Average consumption measured at an average ambient temperature of 25°C in pursuance of ISO Standard.



Dometic refrigerators are prepared for a connection pressure of **30 mbar**. For connection to a **50 mbar** gas system, use **Truma VDR 50/30** equipment admission pressure controller .

5.18 Declaration of conformity

Dometic

DECLARATION OF CONFORMITY

according to

Low Voltage Directive 73/23/EEC and
the Amendment to LVD 90/683/EEC
EMC Directive 89/336/EEC, 2004/108/EC
Automotive Directive 72/245/EEC and
the Amendment 95/54/EC, 2004/104/EC
GAS Directive 90/396/EEC
CE Marking Directive 93/68/EEC
End-of-Life Vehicle Directive 2000/53/EC
RoHS Directive 2002/95/EC

Type of equipment	Absorption Refrigerator
Brand Name	DOMETIC
Type family	C 40/110
Manufacturer' s (Factory) name	DOMETIC GmbH
address	In der Steinwiese 16, D-57074 Siegen
telephone no	INT+49 - 271 692 0
telefax no	INT+49 - 271 692 304

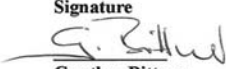
The following harmonized standards or technical specifications (designations) which comply with good engineering practice in safety matters in force within the EEA have been practiced:

EN 60335-1;94, A1, A2, A11-16 (IEC 335-1; 3 ed., Am. 1, Am. 2),
EN 60335-2-24;00 (IEC 335-2-24; 5 ed. + Corr. 1)
EN 61000-3-2;95, A1, A2, A14 EN 61000-3-3;95, A1,
EN 55014-1;00, A1, A2 EN 55014-2;97, A1
EN 732;98 EN 50165;97+A1 EN 624;00 (LSC-Models)

The equipment conforms completely with the above stated harmonized standards or technical specifications.

By signing this document, the undersigned declares as manufacturer, or the manufacturer's authorized representative established within the EEA, that the equipment in question complies with the requirements stated above.

Manufacturer

Date	Signature	Position
2006.09.28	 Gunther Bittner	General Manager

Mode d'emploi

Réfrigérateurs à absorption pour de véhicules de loisirs

RM 8400	RMS 8400	RML 8550
RM 8401	RMS 8401	RML 8551
RM 8405	RMS 8405	RML 8555
RM 8500	RMS 8460	
RM 8501	RMS 8461	
RM 8505	RMS 8465	
RM 8550	RMS 8500	
RM 8551	RMS 8501	
RM 8555	RMS 8505	
	RMS 8550	
	RMS 8551	
	RMS 8555	



Type C40 / 110

Noter les données suivantes :

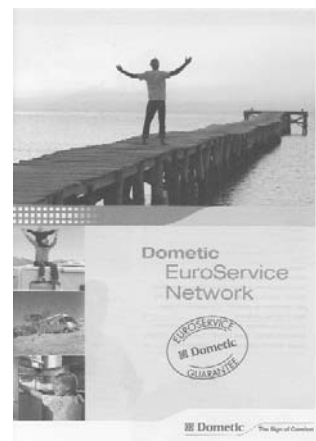
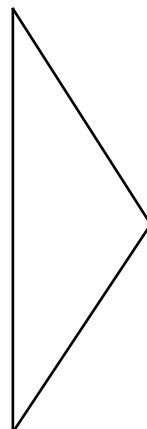
Numéro du modèle
Numéro du produit
Numéro de série

T.B. MBA 09/2007

N 2-1

Français

Service après-vente



Prière de conserver soigneusement ce mode d'emploi. En cas d'utilisation de l'appareil par autrui, veuillez joindre le mode d'emploi.

Table des Matières

1.0	Avant-propos	4
2.0	Consignes pour votre sécurité	4
2.1	Consignes d'avertissement et de sécurité	4
2.2	Information sur le fluide réfrigérant	4
3.0	Garantie et Service après-vente	5
4.0	Description du modèle	5
5.0	Mode d'emploi du réfrigérateur	5
5.1	Nettoyage	5
5.2	Fonctionnement et utilisation du réfrigérateur	6
5.3	Verrouillage de porte	12
5.4	Compartiment congélateur amovible	13
5.5	Positionnement des clayettes	13
5.6	Changement de pile sur l'allumeur	13
5.7	Stockage des aliments et préparation des glaçons	14
5.8	Dégivrage	15
5.9	Mise hors-service	16
5.10	Éclairage	16
5.11	Changement de la plaque de décoration	16
5.12	Fonctionnement en hiver	17
5.13	Conseils en cas de dérangements	17
5.14	Entretien	19
5.15	Garantie sur le produit	19
5.16	Conseils relatifs à l'environnement	19
5.17	Données techniques	20
	Déclaration de conformité	21

Explication des symboles utilisés



AVERTISSEMENT

AVERTISSEMENT caractérise une situation de danger potentiel qui peut causer la mort ou des blessures graves en cas de non application des mesures de prévention.



ATTENTION

ATTENTION caractérise une situation de danger potentiel qui peut causer des blessures légères ou sérieuses en cas de non application des mesures de prévention.

ATTENTION

ATTENTION sans le symbole de sécurité caractérise une situation de danger potentiel qui peut endommager l'appareil en cas de non application des mesures de prévention.



INFORMATION



CONSEIL RELATIF À L'ENVIRONNEMENT

1.0 Avant-propos

En achetant ce réfrigérateur à absorption **Domestic**, vous avez fait un choix judicieux. Nous sommes persuadés que votre nouvel appareil vous donnera entière satisfaction. Cet appareil, silencieux en fonctionnement, satisfait aux exigences de qualité et garantit une utilisation optimale pendant toute sa durée de vie (fabrication, utilisation et mise au rebut). Ce réfrigérateur est prévu pour être installé dans

des véhicules de loisir tels que les camping-cars ou les caravanes. Il répond aux dispositions de la directive européenne en matière d'appareils fonctionnant sur gaz.

Nous vous recommandons de lire attentivement le mode d'emploi avant de faire fonctionner ce réfrigérateur et de bien tenir compte des instructions d'installation.

2.0 Consignes pour votre sécurité

2.1 Consignes d'avertissement et de sécurité



AVERTISSEMENT

■ **Ne contrôlez jamais les défauts d'étanchéité des pièces et conduites d'amenée du gaz à côté d'une flamme !**



■ **Tenir les enfants éloignés !**

Lors de la mise au rebut du réfrigérateur, démontez toutes les portes et laissez les clayettes dans l'appareil afin d'éviter tout risque d'enfermement ou d'asphyxie.

■ **En cas d'odeur de gaz :**

- fermer le robinet d'arrêt de l'alimentation du gaz et la valve de la bouteille de gaz ;
- ouvrir les fenêtres et quitter la pièce ;
- n'actionner aucun interrupteur électrique ;
- éteindre les flammes nues ;
- informer le service après-vente.

■ **Ne jamais ouvrir le groupe frigorifique à absorption ! Il est sous haute pression.**

■ **Seule une personne habilitée est autorisée à effectuer des travaux sur les installations électriques et de gaz, ainsi que le système d'évacuation du gaz.**

■ La pression de service doit absolument correspondre aux spécifications de la plaque signalétique de l'appareil. Comparez les données relatives à la pression de service de la plaque signalétique à celles du détendeur de la bouteille de gaz.

■ Il est interdit d'utiliser l'appareil à gaz sur les bacs et les stations-service.

■ N'utilisez pas l'appareil à gaz lors du transport de la caravane/du camping-car avec un véhicule de transport ou de dépannage.

■ L'appareil ne doit pas être exposé à la pluie.

■ **Le réfrigérateur n'a pas été conçu pour la conservation professionnelle de médicaments.**

2.2 Information sur le fluide réfrigérant

L'ammoniaque est utilisée comme fluide réfrigérant. C'est un composé naturel, également contenu dans les nettoyants ménagers (1 litre de nettoyant au sel ammoniac contient jusqu'à 200 g d'ammoniaque, c'est-à-dire environ deux fois plus que le réfrigérateur). Le chromate de sodium est utilisé comme agent anti-corrosion (dosé 1,8% du dissolvant).

En cas de fuite (facilement décelable en raison de la mauvaise odeur) procédez ainsi :

- Débranchez l'appareil ;
- Aérez la pièce à fond ;
- Informez votre service après-vente agréé.

3.0 Garantie et Service après-vente

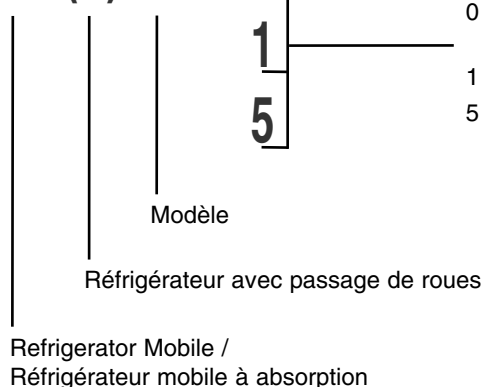
Les conditions de garantie sont conformes à la directive EC 44/1999/CE et aux règlements en vigueur dans le pays concerné. Au cas où vous auriez besoin d'avoir recours à la garantie ou à un service, adressez-vous à notre service après-vente. Les pannes consécutives à une mauvaise utilisation de l'appareil ne sont pas couvertes par la garantie. Toute modification sur l'appareil ou utilisation de pièces de rechange qui ne sont pas d'origine **Dometic**, ainsi que le non-respect des instructions d'installation et du mode d'emploi, entraînent la suppression de la

garantie et excluent la responsabilité du fabricant. Vous pouvez vous procurer les pièces détachées dans toute l'Europe, dans nos services après-vente. Lorsque vous contactez nos services après-vente, indiquez toujours le modèle, le numéro du produit, le numéro de série et, le cas échéant, le code MLC ! Vous trouverez ces informations sur la plaque signalétique située à l'intérieur du réfrigérateur. Nous vous conseillons de reporter ces données dans la case prévue sur la page de couverture de ce mode d'emploi.

4.0 Description du modèle

Par exemple :

RM (S) 8400



- 0 = Sélection manuelle de l'énergie + allumage manuel
(ALLUMEUR À BATTERIE)
- 1 = Sélection manuelle de l'énergie + allumage automatique **(MES)**
- 5 = Sélection manuelle et automatique de l'énergie, allumage automatique **(AES)**

5.0 Mode d'emploi du réfrigérateur

5.1 Nettoyage

Avant de mettre en service votre réfrigérateur, nous vous recommandons de le nettoyer à l'intérieur et à l'extérieur et d'effectuer des nettoyages réguliers par la suite. Pour cela, utilisez un chiffon doux et de l'eau tiède, mélangée à un produit de nettoyage doux. Rincez ensuite l'appareil à l'eau claire et séchez bien.

joint de la porte avec de l'huile ou de la graisse.



ATTENTION

Pour éviter toute détérioration de l'appareil, n'utilisez pas de savon, ni de nettoyant corrosif, granuleux ou sodé. Ne pas mettre en contact le

5.2 Fonctionnement et utilisation du réfrigérateur

- Ce réfrigérateur est conçu pour fonctionner selon trois sources d'énergie :
tension secteur (**230V**), tension continue (**12V**) ou gaz (**gaz liquéfié propane/butane**).
- Vous pouvez sélectionner la source d'énergie souhaitée en utilisant le **commutateur de sélection de la source d'énergie** (modèles avec allumeur à batterie) ou bien le **bouton-poussoir de mode (MES, AES)**. Les appareils à sélection automatique de l'énergie (AES) sont également équipés de la fonction " mode automatique ".
L'électronique AES sélectionne automatique-

ment le type d'énergie selon un ordre de priorité.

- Le groupe frigorifique est silencieux.
- Le réfrigérateur fonctionne à un angle incliné jusqu'à 6° (5° pour les modèles à partir de 140l de capacité).
- Lors de la première mise en service de l'appareil, il se peut qu'une odeur se dégage ; elle disparaîtra en quelques heures. Bien aérer la pièce.
- Après quelques heures, le réfrigérateur a atteint la température réglée pour la chambre de réfrigération.

5.2.1 Eléments de commande des modèles à allumeur à batterie, MES et AES

Sélection manuelle de l'énergie/allumage manuel (RM 8xx0) allumeur à batterie :

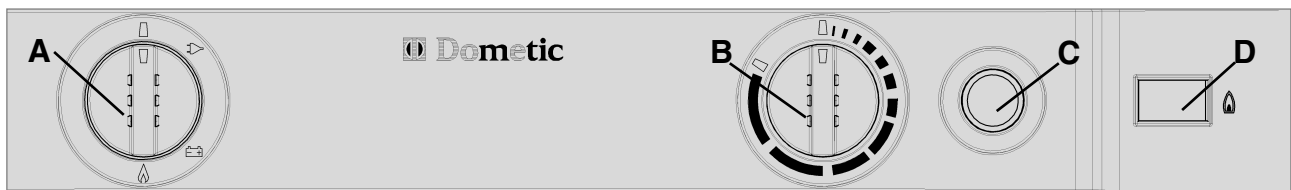


Fig. 1

- A** = Commutateur de sélection de la source d'énergie
- B** = Sélection de seuil de température
- C** = Allumeur manuel (à batterie)

D = affichage mode gaz

Remarques :

Le réfrigérateur peut fonctionner soit sous tension secteur, soit sous tension 12V, soit au gaz liquéfié. Vous pouvez sélectionner la source d'énergie souhaitée en tournant le commutateur

de sélection de la source d'énergie **A**. Ce commutateur **A** possède quatre positions : arrêt, tension secteur, tension continue (batterie), gaz (gaz liquéfié).

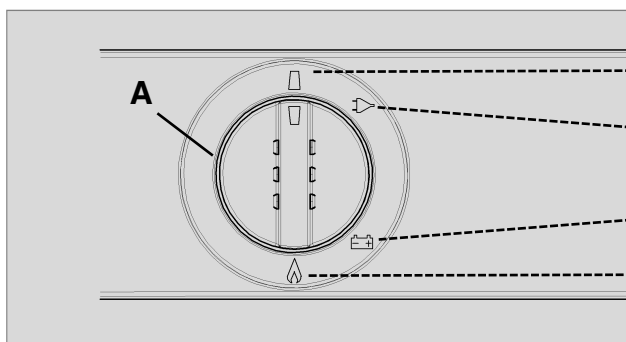


Fig. 2

Arrêt

Tension secteur (230V)

Tension continue (12V)

Gaz

Sélection manuelle de l'énergie/allumage automatique (RM 8xx1) MES :

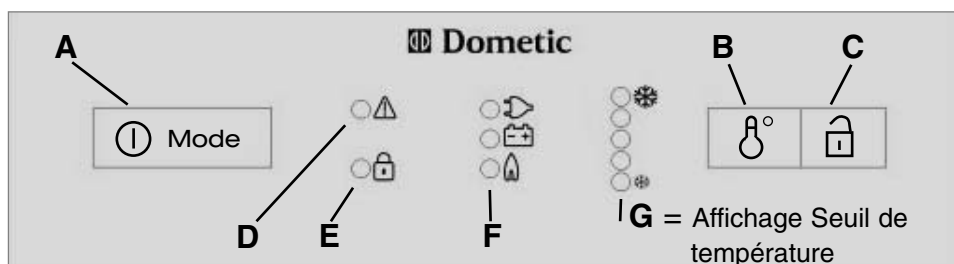


Fig. 3

- A** = Comm. de sélection de la source d'énergie
- B** = Sélection de seuil de température
- C** = Ouverture de porte (seulement pour les serrures de porte électriques)
- D** = voyant indicateur de panne
- E** = voyant indicateur de verrouillage de porte (option)
- F** = voyant indicateur de mode de fonctionnement

Sélection automatique de l'énergie/allumage automatique (RM 8xx5) AES :



Fig. 4

- A** = Comm. de sélection de la source d'énergie
- B** = Sélection de seuil de température
- C** = Ouverture de porte (seulement pour les serrures de porte électriques)
- D** = voyant indicateur de panne
- E** = voyant indicateur de verrouillage de porte (option)
- F** = voyant indicateur de mode de fonctionnement

Remarques :

En appuyant sur la touche **A** pendant 2 secondes, vous commutez le réfrigérateur sur **ALLUMÉ** ou **ÉTEINT**. Au moyen de la touche A, vous pouvez également sélectionner la source d'énergie souhaitée et activer la fonction de variation d'intensité lumineuse du voyant. En

appuyant une seule fois sur cette touche, les affichages s'allument pendant 10 s. La touche C et l'affichage E sont des options disponibles sur les réfrigérateurs équipés d'un verrouillage de porte **électrique** (voir Section 5.3, " Verrouillage de porte ").

5.2.2 Fonctionnement à l'électricité

Appareils avec allumeur à batterie (sélection manuelle de l'énergie)

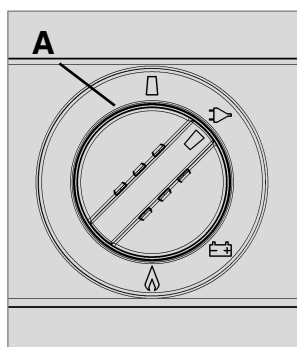


Fig. 5

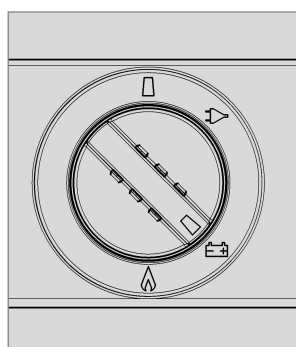


Fig 6

Pour allumer l'appareil, tournez le commutateur de sélection d'énergie A vers la droite sur la position :

 secteur 230V,  pour CC 12V.

ATTENTION

Pour éviter un déchargement de la batterie de bord, il convient de sélectionner la fonction 12V seulement si le moteur est en marche.

Appareils MES (sélection manuelle de l'énergie)

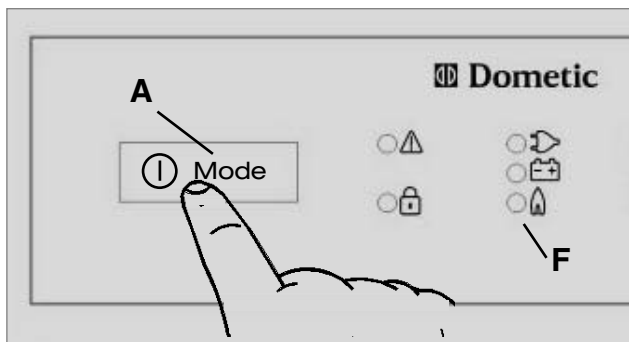
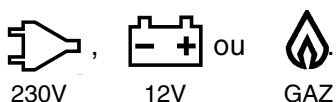


Fig. 9

Pour allumer l'appareil, appuyez sur la touche **A** pendant **2 secondes**. Le voyant du mode opératoire sélectionné en dernier s'allume :



En appuyant à nouveau sur la touche A, vous pouvez changer de mode opératoire. Le voyant indicateur correspondant s'allume.



Ne sélectionnez le mode sur tension secteur 230V que si l'alimentation de tension de la connexion électrique correspond à la valeur indiquée sur la place signalétique de l'appareil. L'appareil peut être endommagé si les valeurs sont différentes !

ATTENTION

Le régime 12V ne doit être sélectionné que lorsque le moteur est en marche, afin d'éviter un déchargement de la batterie de bord.

Appareils AES (sélection automatique et manuelle de l'énergie)

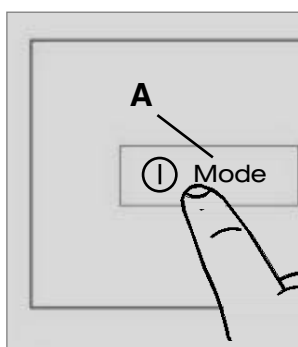


Fig. 10

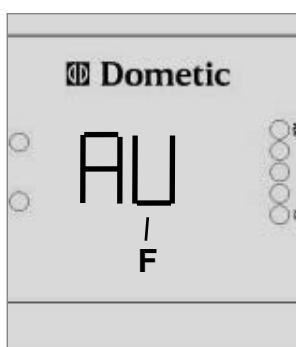


Fig. 11

- **AU** (sélection automatique de l'énergie)
- **230V, 12V, GAS** (sélection manuelle de l'énergie)

Remarque sur le mode AES :

Le système électronique sélectionne **automatiquement** une des trois fonctions après l'allumage : **230V - 12V - gaz liquéfié**. L'électronique de commande choisit automatiquement la source d'énergie optimale pour l'alimentation de votre réfrigérateur.

Pour allumer l'appareil, appuyez sur la touche **A** pendant **2 secondes**.

L'affichage du mode opératoire sélectionné en dernier s'allume, par ex. **230** pour 230V

En appuyant à nouveau sur la touche **A**, vous pouvez sélectionner les modes opératoires suivants:

- Ordre de priorité :**
- 1.) **Solaire (12V/CC)**
 - 2.) **230V/CA**
 - 3.) **12V/CC**
 - 4.) **Gaz liquéfié**

i Mode 230V

Si la tension de secteur est suffisante (> 195V), cette source d'énergie est sélectionnée en priorité. Si une installation solaire est installée qui puisse alimenter le réfrigérateur, l'alimentation 12V a alors priorité sur l'installation solaire.

i Mode 12V

Le mode 12V n'est actif que si le moteur est en marche. Le système électronique de l'appareil dispose d'une reconnaissance de sous-tension. Si la tension chute au-dessous de 10,5 V, l'appareil s'éteint (mode manuel) ou commute sur une autre source d'énergie (mode AU).

5.2.3 Fonctionnement au gaz liquéfié

■ Le réfrigérateur doit être alimenté exclusivement avec du gaz liquéfié (**propane, butane**), en aucun cas avec du **gaz de ville** ou du **gaz naturel**. En cas d'utilisation de gaz de pétrole liquéfié, il faut savoir qu'en raison du type de combustion de ce gaz, le brûleur doit être nettoyé régulièrement (nettoyage recommandé tous les 6 mois).

■ En Europe, il est autorisé d'utiliser le mode gaz pendant le trajet, à condition que l'installation de gaz du véhicule soit équipée d'un dispositif de sécurité contre les ruptures de tuyau. Il convient de respecter les consignes nationales en vigueur dans le pays concerné.

■ A une altitude supérieure à 1 000 m au-des-

sus du niveau de la mer, des dérangements physiques conditionnels peuvent se produire lors de l'amorçage du gaz (il ne s'agit pas d'un dysfonctionnement !).

■ Lors de la première mise en service ainsi qu'après changement de bouteille de gaz, les conduites de gaz peuvent contenir de l'air. En mettant brièvement le réfrigérateur en service ou éventuellement d'autres appareils à gaz (p. ex. réchaud), les conduites de gaz sont purgées. Le gaz s'allume sans délai.



AVERTISSEMENT

Il est formellement interdit d'utiliser du gaz sur ou en proximité d'une station-service !

Avant de mettre en service le réfrigérateur au mode GAS :

■ Ouvrez la vanne de la bouteille de gaz.

■ Ouvrez le robinet d'arrêt de gaz du réfrigérateur.

Appareils avec allumeur à batterie

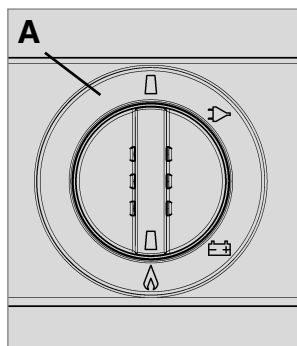


Fig. 12

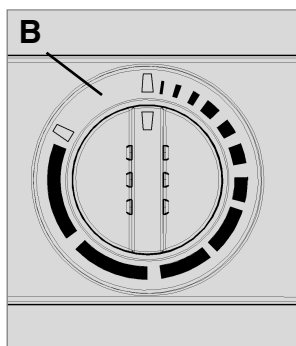


Fig. 13

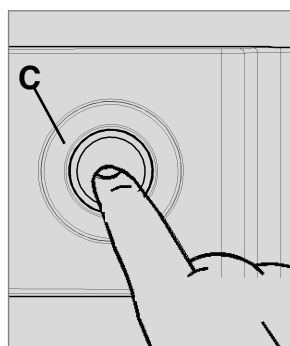


Fig. 14

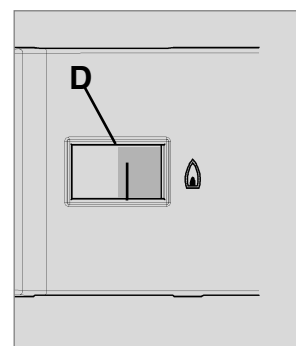


Fig. 15

1. Positionnez le commutateur rotatif de sélection A sur la position .

2. Tournez le régulateur de seuil de température B vers la droite et appuyez dessus. Tenez le régulateur enfoncé.

3. Appuyez ensuite sur le bouton de commande C de l'allumage à batterie et maintenez-le

enfoncé. L'allumage s'effectue automatiquement.

4. L'indicateur du galvanomètre D passe du côté vert lorsque la flamme a été allumée. Le réfrigérateur est en service. Maintenez le bouton de réglage B enfoncé encore env. 15 s puis relâchez-le.



Tous les réfrigérateurs avec allumage manuel sont équipés d'un dispositif de sécurité automatique qui interrompt l'alimentation en gaz après

env. 30 secondes, lorsque la flamme s'est éteinte.

Appareils MES

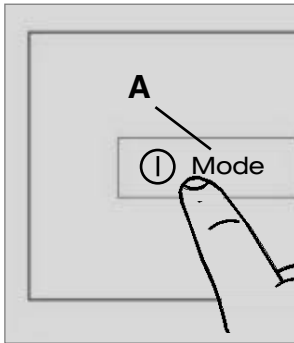


Fig. 16

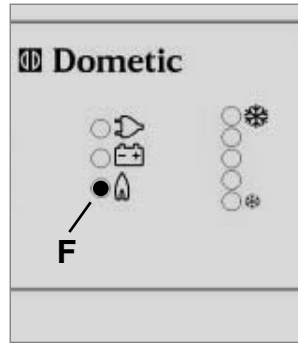



Fig. 17

1. Actionnez la touche A plusieurs fois, jusqu'à ce que le voyant indicateur (F)  s'allume.
2. L'allumage s'effectue automatiquement au moyen d'un allumeur automatique.



L'allumeur automatique répète l'allumage 2 fois en l'espace de 25 secondes, au cas où la flamme ne brûle pas. Ensuite, le dysfonctionnement est affiché (voir Affichage de panne).

Appareils AES

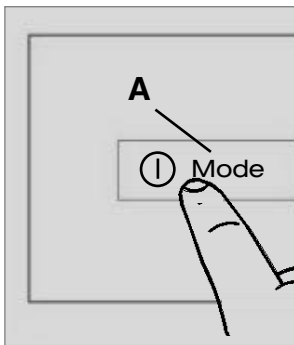


Fig. 18

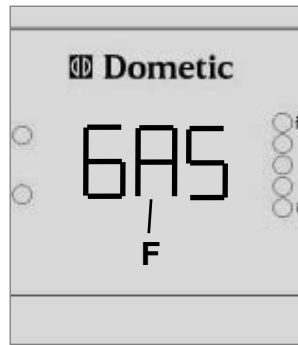


Fig. 19

1. Actionnez la touche A plusieurs fois, jusqu'à ce que le voyant indicateur (F) **GAS** s'allume.

L'appareil se trouve au mode manuel gaz. Si vous sélectionnez le mode automatique (AU apparaît sur l'affichage), l'électronique de commande sélectionne le mode GAS selon l'ordre de priorité seulement si aucune des deux sources d'énergie électrique ne sont disponibles.

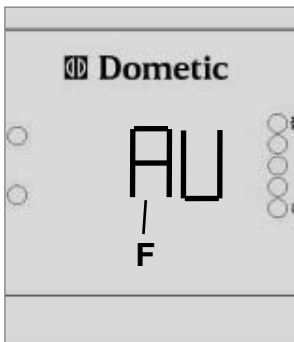


Fig. 20

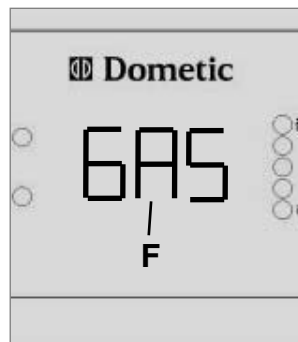


Fig. 21

Si le réfrigérateur se trouve au mode automatique, l'indication AU et la source d'énergie actuellement utilisée (p. ex. **GAS**) s'affichent en alternance.

Un retour à la sélection manuelle de la source d'énergie est possible à tout moment.

Arrêt en station essence pendant l'utilisation des modèles AES



Afin d'éviter un changement automatique vers l'alimentation au gaz lorsque le véhicule est arrêté en station essence, le système électronique ne passe à l'alimentation au gaz qu'après 15 minutes d'arrêt du moteur. Pendant ce temps, l'appareil est en mode attente (stand-by). Au mode automatique, seul l'affichage AU est allumé.



AVERTISSEMENT

Dans les stations essence, l'utilisation d'appareils à flamme est interdite.

Si l'arrêt à la station essence dure plus de 15 min, le réfrigérateur doit être arrêté à l'interrupteur A, ou positionné sur une autre source d'énergie.

5.2.4 Réglage de la température de réfrigération

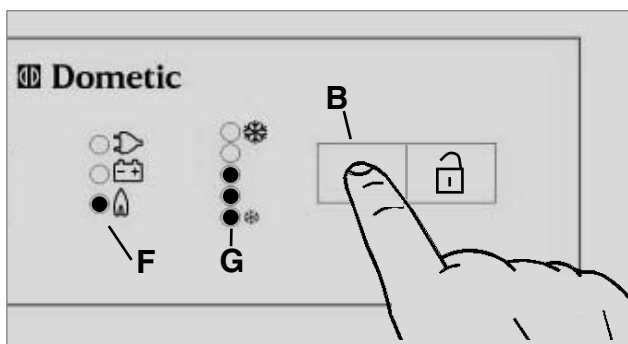


Fig. 22

(Fig. 22) À l'aide de la touche B, sélectionnez la température de la chambre de réfrigération.

Le voyant correspondant de la température réglée s'allume.

L'échelle commence à la position **MIN** sur le voyant inférieur (petit cristal = température la plus chaude) et s'étend jusqu'à la position **MAX** sur le voyant supérieur (grand cristal = température la plus froide). Veuillez noter qu'aucune valeur de température absolue n'est affectée aux seuils de température.



Les conditions ambiantes influencent la performance du groupe frigorifique. Pour les températures ambiantes comprises entre +15°C et +25°C, choisissez la position moyenne (cf. Fig. 22, Seuil de température 3). L'appareil est alors en mesure de fournir une performance optimale. Les réfrigérateurs Dometic fonctionnent selon le principe de l'absorption. Selon les règles de la physique, un système d'absorption ne réagit que peu aux modifications du thermostat, aux pertes de froid dues à l'ouverture de la porte ou au stockage des denrées. Les appareils remplissent les exigences de performance de la classe climatique SN d'après EN/ISO 7371 dans la plage de température comprise entre +10°C et +32°C. Si les températures passent au-dessous de +10°C, utilisez la protection d'hiver. Si la température ambiante dépasse +32°C sur une période prolongée, il convient d'installer le ventilateur additionnel Dometic (*article N° 241 2985-00*).

5.2.5 Fonctions additionnelles

- La luminosité de l'affichage diminue après quelques secondes, si les touches ne sont plus actionnées.
- Lorsque la porte est ouverte, l'éclairage intérieur s'éteint automatiquement après 2 minutes.
- Les dysfonctionnements sont indiqués par le clignotement du voyant panne.

Seulement pour les modèles AES

- Si la porte reste trop longtemps ouverte (plus de 2 minutes), un signal acoustique se fait entendre (sifflement à pulsation).
- Si la commande électronique détecte une panne, un signal acoustique d'avertissement (sifflement à pulsation) se fait entendre. En même temps, l'affichage clignote (voir Section 5.12, " Détection des pannes ").

5.3 Verrouillage de porte

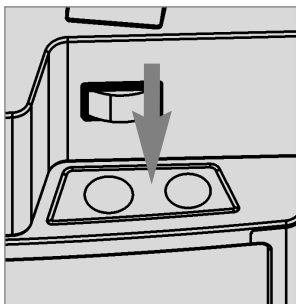


Fig. 23



Fig. 24

Ouvrez la porte en appuyant sur la touche verrouillage et tirez-la vers le haut (Fig. 23).

Refermez la porte en appuyant dessus. L'enclenchement dans le dispositif de verrouillage est audible.

Lorsque le véhicule est à l'arrêt, le crochet de verrouillage peut être fixé pour faciliter l'ouverture de porte (Fig. 26).

Verrouillage de porte électrique (équipement optionnel)

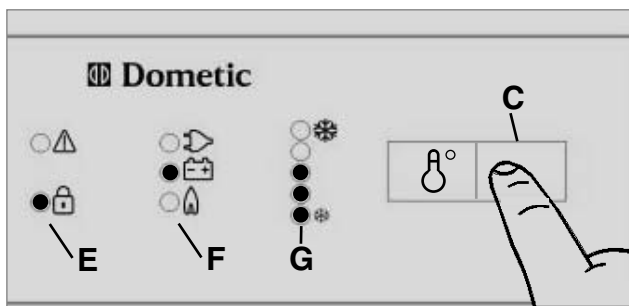


Fig. 25

Avec le verrouillage de porte électrique, la porte se verrouille automatiquement à l'allumage du moteur.

Le voyant **E** indique que la porte est verrouillée.

Aussi longtemps que le moteur du véhicule est en marche, la porte peut être ouverte à l'aide du bouton-poussoir **C**.

Attacher/détacher le verrou de porte à l'arrêt du véhicule

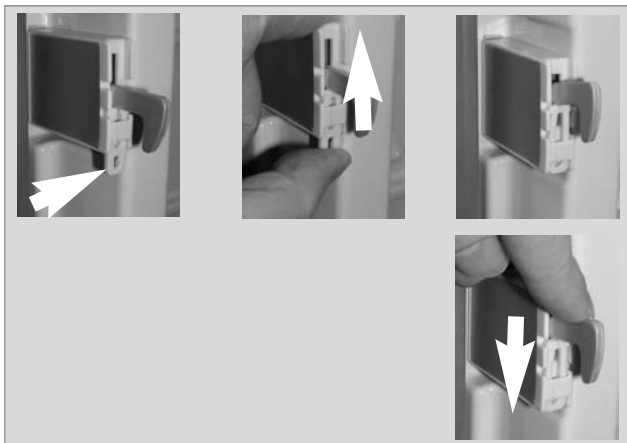


Fig. 26

Si le véhicule est stationné pour une période prolongée, le crochet de verrouillage de la porte peut être bloqué au moyen d'un verrou. La porte peut alors être ouverte en tirant, sans avoir à actionner la touche verrouillage.

Poussez le crochet du verrouillage de porte vers le bas pour rétablir la position d'origine.



ATTENTION

Il est impératif de fermer et verrouiller la porte du réfrigérateur avant le démarrage du véhicule !

5.4 Compartiment congélateur amovible

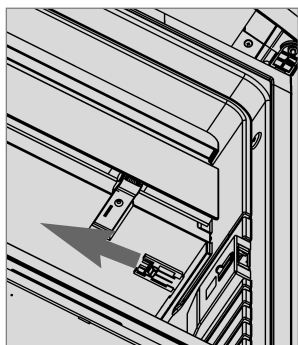


Fig. 27

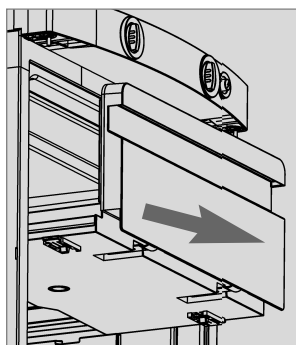


Fig. 28

Afin d'agrandir la chambre de refroidissement, le compartiment congélateur peut être enlevé. Débloquez le compartiment congélateur des deux côtés et tirez-le pour le sortir.

Stockez le compartiment congélateur dans un endroit sûr pour éviter tout endommagement.

5.5 Positionnement des clayettes

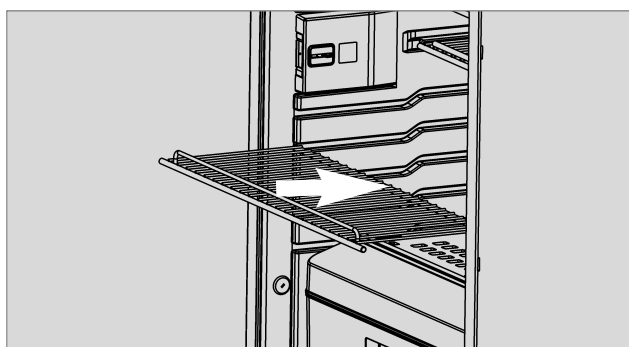


Fig. 29

Les clayettes sont facilement détachables en les soulevant légèrement de leur coulisse et peuvent être placées au choix.



Si vous avez retiré le compartiment congélateur, vous pouvez ajouter une clayette supplémentaire. Les clayettes sont disponibles chez Dometic comme équipement optionnel.

5.6 Changement de pile sur l'allumeur

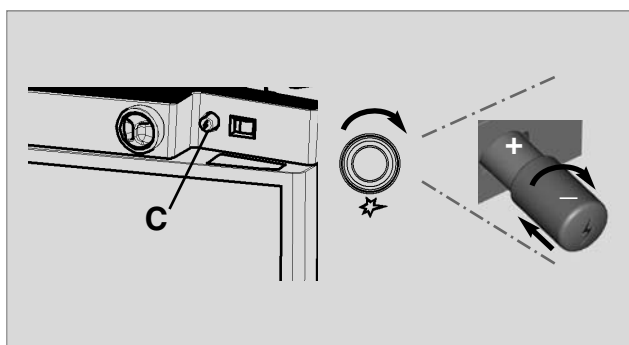


Fig. 30

Déverrouiller la pile en appuyant et en faisant pivoter le bouton d'actionnement (C) d'env. 90° vers la droite. Après avoir retiré la plaque, la pile (1,5 V AAA R3 / micro) peut être retirée et changée (vérifier la polarité!).

5.7 Stockage des aliments et préparation des glaçons



ATTENTION

5.7.2 Consignes particulières pour votre sécurité

Avertissement pour l'utilisation de votre réfrigérateur

Les réfrigérateurs de tous genres ne peuvent augmenter la qualité de produits alimentaires mais uniquement au maximum garder la qualité à cours terme au moment du stockage des aliments.

Le stockage des aliments doit tenir compte des conditions particulières de fonctionnement d'un réfrigérateur installé dans un véhicule qui varie en fonction :

- des conditions climatiques variables,
- de la température élevée à l'intérieur d'un véhicule fermé en stationnement exposé au soleil (la température peut atteindre et dépasser 50 degrés)
- de l'utilisation au cours d'un trajet prolongé de la source d'énergie de 12 volts
- de l'exposition au soleil du réfrigérateur placé derrière une vitre
- d'une utilisation trop rapide du réfrigérateur après sa mise en température optimale .

Dans ces conditions cet appareil ne peut garantir la température nécessaire à la conservation des denrées très périssables. Liste des denrées très périssables : tous les produits portant une date limite de consommation associée à une température de conservation inférieure ou égale à 4°C, en particulier, viandes, poissons, volailles, charcuteries, plats préparés.

Recommandations :

- emballer séparément les aliments crus et les aliments cuits avec du papier aluminium ou un film alimentaire,
- ôter le suremballage carton ou plastique, uniquement si les indications nécessaires (DLC, température, mode d'emploi) figurent sur l'emballage qui est au contact du produit,
- ne pas laisser trop longtemps les produits réfrigérés hors du réfrigérateur,
- mettre à l'avant les produits dont les dates limite de consommation sont les plus proches,
- places les restes dans les emballages fermés et les consommer très rapidement,
- se laver les mains avant de toucher les aliments, entre chaque manipulation de produits différents et au moment de passer à table,
- nettoyer le réfrigérateur régulièrement à l'eau savonneuse. Le rincer à l'eau javellisée.

Informations :

La date limite de consommation (DLC) apparaît sous la forme : « A consommer jusqu'au... » ou « A consommer jusqu'à la date figurant... » suivie soit de la date elle-même, soit de l'indication de l'endroit où elle figure sur l'étiquetage.

Regarder les chap. "5.1 Nettoyage" und "5.3 Stockage des aliments" dans la mode d'emploi.

5.7.1 Recommandations générales

- Mettez votre réfrigérateur en marche environ 12 heures avant de le remplir.
- Ne stockez que des denrées refroidies à l'avance. Lors des achats et du transport, veillez à ce que les denrées soient bien fraîches et refroidies. Utilisez des sacs thermo.
- Lors du retrait de denrées, veillez à refermer rapidement la porte du réfrigérateur.
- Il convient d'emballer les denrées dans des boîtes de conservation, du papier alu ou du film transparent et de les stocker séparément afin d'éviter qu'elles ne se dessèchent ou ne dégagent des odeurs.
- Laissez d'abord refroidir les denrées avant de les placer au réfrigérateur.
- Ne pas stocker de denrées contenant des gaz volatiles et inflammables dans le réfrigérateur.
- Ne pas exposer le réfrigérateur aux rayons directs du soleil. Tenez compte que la température à l'intérieur d'un véhicule fermé et exposé au soleil augmente fortement et entrave la performance du réfrigérateur.
- Veillez à ne pas obstruer la circulation d'air du groupe frigorifique. Les grilles d'aération ne doivent pas être recouvertes.

5.7.3 Stockage des aliments dans le compartiment congélateur

- Ne conservez pas de boissons gazeuses dans le compartiment congélateur.
- Le congélateur est prévu pour la préparation des glaçons et la conservation à court terme des aliments congelés. Il n'est pas adapté à la congélation d'aliments.

Le système n'est pas conçu pour garantir une régulation uniforme de la température du congélateur si le réfrigérateur est soumis pendant une période prolongée à des températures ambiantes inférieures à +10°C. Ceci peut éventuellement entraîner une hausse de température dans le compartiment congélateur, ayant pour effet la décongélation partielle des produits stockés à l'intérieur.

5.7.4 Préparation des glaçons

Nous vous conseillons de préparer vos glaçons la nuit. En effet, le réfrigérateur est moins chargé et le groupe frigorifique a plus de réserves.



Fig. 31

1. Remplir le bac à glaçons avec de l'eau potable.



AVERTISSEMENT

Utiliser uniquement de l'eau potable.



Fig. 32

2. Placer le bac à glaçons dans le congélateur.

5.8 Dégivrage

Avec le temps, du givre se forme sur les ailettes de refroidissement à l'intérieur du réfrigérateur. Le dépôt de givre peut être plus épais sur un côté, ce qui ne signifie pas qu'il y a dysfonctionnement. Lorsque la couche de givre atteint environ 3 mm, il faut dégivrer le réfrigérateur.

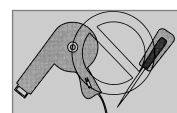
- Déconnectez le réfrigérateur, comme indiqué à la section 5.8, " Mise hors service ".
- Retirez tous les aliments et le bac à glaçons.
- Laissez la porte du réfrigérateur ouverte pour y laisser l'air circuler et éviter la formation de moisissures.
- Après le dégivrage, essuyez avec un chiffon sec les deux compartiments du réfrigérateur (le

bac de congélation et les ailettes de refroidissement sont libérés du givre).

Remarque : L'eau de dégivrage du compartiment réfrigérateur est recueillie dans un bac collecteur, situé à l'arrière de l'appareil, où elle s'évapore.

ATTENTION

Ne jamais enlever la couche de givre en utilisant la force, ni accélérer le dégivrage en utilisant une source de chaleur !



5.9 Mise hors-service

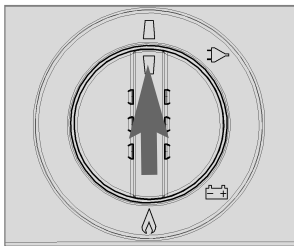


Fig. 33

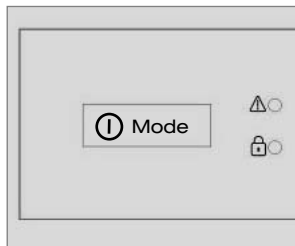


Fig. 34

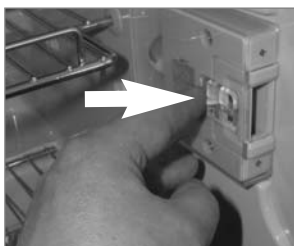


Fig. 35



Fig. 36

■ Pour les modèles avec allumeur à batterie, positionnez le commutateur de sélection de la source d'énergie A sur " ÉTEINT ". L'appareil est déconnecté (Fig. 32).

■ Les modèles MES et AES sont déconnectés au moyen de la touche " MODE ". Tenez la touche A enfoncée pendant 2 secondes. L'affichage disparaît et l'appareil est entièrement déconnecté (Fig. 33).

■ Débloquez le dispositif de verrouillage de porte en appuyant et en le tirant vers l'avant. Si la porte est fermée, le réfrigérateur restera néanmoins entrouvert pour éviter la formation de moisissures.

■ Si le réfrigérateur est mis hors service sur une période prolongée, fermez le robinet d'arrêt de bord et la valve de bouteille à gaz.

5.10 Éclairage



Fig. 37

Lorsque la porte est ouverte, l'éclairage intérieur à capteur s'éteint automatiquement après 2 minutes (excepté pour les modèles avec allumeur à batterie).

5.11 Changement de la plaque de décoration

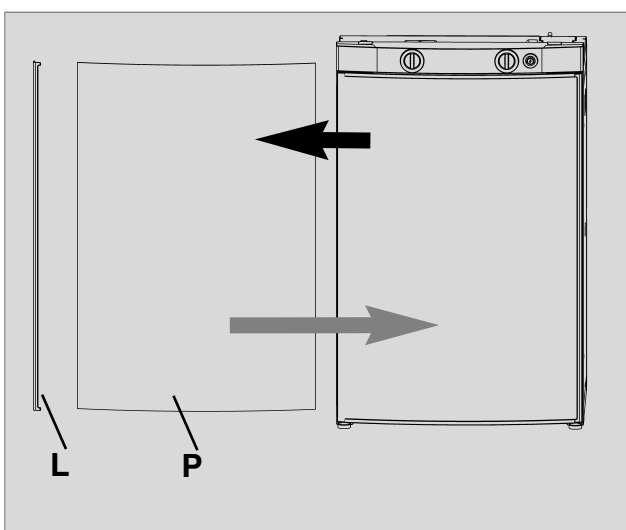


Fig. 38

■ Enlevez en tirant le listeau latéral L de la porte (le listeau est posé sans être vissé).

■ Dégagez en poussant la plaque de décoration P de la porte, engagez la nouvelle plaque de décoration et remettez le listeau L en place.

Dimensions de la plaque de décoration :

Largeur de carcasse	Hauteur	Largeur	Épaisseur
486 mm	742+/-1 mm	471+/-1 mm	max. 2 mm
523 mm	742+/-1 mm	508+/-1 mm	max. 2 mm

5.12 Fonctionnement en hiver

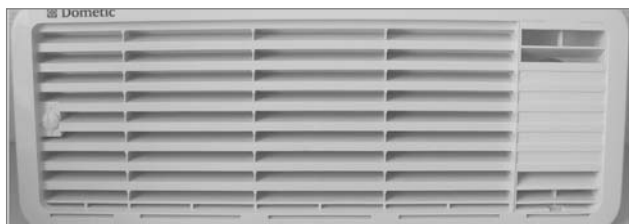


Fig. 39

En hiver, vérifiez régulièrement que les grilles d'aération et la conduite de gaz d'échappement ne soient pas obturés par de la neige ou des feuilles, etc. Si la température extérieure passe en dessous de +8°C, il convient de monter la **protection d'hiver**. Le groupe frigorifique est ainsi protégé contre l'air trop froid qui pourrait diminuer la performance de l'appareil.

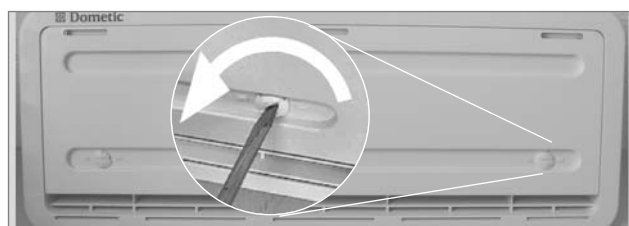


Fig. 40



Utilisez la protection d'hiver également lorsque le véhicule est mis à l'arrêt sur une période prolongée ou s'il est nettoyé de l'extérieur.

5.13 Conseils en cas de panne

5.13.1 Messages d'état sur les affichages

Appareils MES

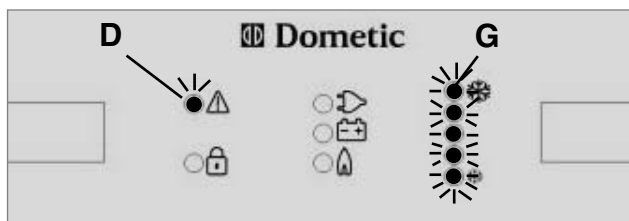


Fig. 41

Appareils AES



Fig. 42

Affichage MES :	Affichage AES :	Dysfonctionnement :
Voyant clignote*	„230V“ clignote*	" 230V " non disponible ou tension trop basse
Voyant clignote*	„12V“ clignote*	" 12V " non disponible ou tension trop basse
Voyant clignote*	„GAS“ clignote*	Flamme non allumée
Tous les voyants de seuil de température clignotent*		Capteur de température défectueux, le réfrigérateur fonctionne sur le seuil de température moyen
LED+ voyant de seuil de température clignotent*	„HE1“ clignote*	230V - Élément chauffant défectueux
LED+ voyant de seuil de température clignotent*	„HE2“ clignote*	12V - Élément chauffant défectueux

* À l'apparition d'une panne, le voyant indicateur de panne (D) rouge clignote et un signal acoustique est également audible sur les modèles AES.

5.13.2 Conseils en cas de panne

Avant d'appeler le service après-vente agréé, veuillez vérifier si :

- les instructions de la section " Utilisation du réfrigérateur " ont été suivies correctement ;
- le réfrigérateur est en position horizontale ;
- le réfrigérateur peut fonctionner avec n'importe quelle source d'énergie disponible.

Dysfonctionnement : Le réfrigérateur ne refroidit pas suffisamment.

Causes possibles	Marche à suivre
<ul style="list-style-type: none">■ Le groupe frigorifique n'est pas suffisamment ventilé.■ Le réglage du thermostat est trop bas.■ L'évaporateur est recouvert d'une épaisse couche de glace.■ Trop d'aliments chauds ont été stockés en peu de temps.■ L'appareil n'est pas encore assez longtemps en service.■ La température ambiante est trop élevée.	<ul style="list-style-type: none">■ Vérifiez si la grille d'aération n'est pas recouverte.■ Réglez le thermostat sur une position plus élevée.■ Vérifiez si la porte du réfrigérateur ferme correctement.■ Laissez d'abord refroidir les aliments réchauffés avant de les mettre au réfrigérateur.■ Vérifiez si la chambre de réfrigération est suffisamment froide après 4 à 5 h.■ Prélevez les grilles d'aération de temps en temps.

Dysfonctionnement : Le réfrigérateur ne fonctionne pas au mode gaz.

Causes possibles	Marche à suivre
<ul style="list-style-type: none">■ La bouteille de gaz est vide.■ Le dispositif d'arrêt placé en amont est-il ouvert ?■ La conduite contient-elle de l'air ?	<ul style="list-style-type: none">■ Remplacer la bouteille.■ Ouvrir le dispositif d'arrêt.■ Eteindre l'appareil et le rallumer. Répéter l'opération 3-4 fois si nécessaire.

Dysfonctionnement : Le réfrigérateur ne refroidit pas au mode 12V.

Causes possibles	Marche à suivre
<ul style="list-style-type: none">■ Le fusible de bord est défectueux.■ Décharger la batterie.■ L'allumage n'est pas branché.■ Élément chauffant défectueux (voir " Affichage de panne ").	<ul style="list-style-type: none">■ Remplacer le fusible.■ Tester la batterie et la charger.■ Démarrer le moteur.■ Veuillez informer votre service après-vente Dometic.

Dysfonctionnement : Le réfrigérateur ne refroidit pas au mode 230V.

Causes possibles	Marche à suivre
<ul style="list-style-type: none">■ Le fusible de bord est défectueux.■ Le véhicule n'est pas connecté au réseau électrique.■ AES : Mode gaz malgré raccordement au réseau ?■ Élément chauffant défectueux (voir " Affichage de panne ").	<ul style="list-style-type: none">■ Remplacer le fusible.■ Etablir la connexion au réseau électrique.■ L'appareil commute au mode gaz en raison d'une tension réseau insuffisante. (retourne automatiquement au mode 230V)■ Veuillez informer votre service après-vente Dometic.

5.14 Entretien

■ Le règlement en vigueur indique que l'installation de gaz et son système d'extraction des gaz d'échappement doivent être inspectés avant leur première utilisation, puis tous les deux ans, et que les appareils fonctionnant au gaz liquéfié doivent être vérifiés tous les ans par une personne d'un service après-vente agréé conformément au règlement technique EN1949. Une fois cette inspection terminée, un certificat est délivré. **L'utilisateur doit faire lui-même la demande d'inspection.**

■ **Le brûleur à gaz doit être nettoyé en cas de besoin ou libéré d'impuretés au moins une fois par an.**

Si vous utilisez du gaz de pétrole liquéfié (tank ou bouteille rechargeable), les intervalles d'entretien sont plus courts.

Conservez les justificatifs de travaux d'entretien effectués sur votre réfrigérateur.

■ **Seule une personne habilitée est autorisée à effectuer des travaux sur les installations électriques et de gaz.**

Nous vous recommandons de faire effectuer ces travaux par une personne d'un service après-vente agréé. Nous conseillons de faire une inspection après une période prolongée de mise hors service du véhicule. Veuillez pour cela prendre contact avec notre service après-vente.

5.15 Garantie sur le produit

La responsabilité Dometic du fait des produits défectueux ne couvre pas les dommages qui pourraient survenir sur l'appareil ou à proximité de l'appareil ou sur les personnes, suite à une mauvaise utilisation de l'appareil, à des modifi-

cations ou interventions inappropriées sur l'appareil, aux influences du milieu ambiant telles que les changements de température ou le taux d'humidité de l'air.

5.16 Conseils relatifs à l'environnement

Les réfrigérateurs fabriqués par Dometic GmbH ne contiennent pas de HCF/HCFC ni d'hydrocarbures allogénés. Le fluide réfrigérant utilisé dans le groupe frigorifique est de l'ammoniaque (composé naturel d'hydrogène et d'azote). Le

cyclopentane, produit qui n'attaque pas la couche d'ozone, est utilisé comme produit moussant dans la préparation de la mousse PU d'isolation.

Mise au rebut

Afin de s'assurer que le matériel d'emballage recyclable sera réutilisé, il doit être envoyé au centre de collecte habituel. L'appareil doit être cédé à une société de recyclage appropriée qui assure la récupération des parties recyclables et une mise au rebut conforme du reste de l'appa-

reil. Pour des raisons écologiques, la vidange du liquide réfrigérant de tous les groupes frigorifiques à absorption doit être effectuée dans un établissement de retraitement approprié.

Conseils d'économie d'énergie

■ Pour une température externe moyenne de 25°C, un réglage du thermostat sur une position moyenne est suffisant.

■ Dans la mesure du possible, ne stocker que des aliments déjà refroidis.

■ Ne pas exposer le réfrigérateur aux rayons directs du soleil.

■ Veiller à ne pas obstruer la circulation d'air du

groupe frigorifique.

■ Le dégivrage régulier de l'appareil permet d'économiser l'énergie (voir Section 5.7, "Dégivrage").

■ Lors du retrait de denrées, veillez à refermer rapidement la porte du réfrigérateur.

■ Mettre le réfrigérateur en service environ 12 heures avant de le remplir.

5.18 Données techniques

S = Réfrigérateur avec passage de roues

Modèle	Dimensions H x L x P (mm) Profondeur porte comprise	Capacité brute, compartment congélateur compris	Capacité utile du compartment congélateur	Puissance de * Consommation		Poids net	Allumage	
				connexion Secteur / Batterie	hebdomadaire (24h) en électricité / gaz		Piezo	automatique
RMS 8400	821x486x568	80 / 8 lit.	85 lit.	125 W / 120 W	ca.2,5 KWh / 270 g	25 kg	•	
RMS 8401	821x486x568	80 / 8 lit.	85 lit.	125 W / 120 W	ca.2,5 KWh / 270 g	25 kg		•
RMS 8405	821x486x568	80 / 8 lit.	85 lit.	125 W / 120 W	ca.2,5 KWh / 270 g	25 kg		•
RM 8400	821x486x568	90 / 8 lit.	95 lit.	135 W / 130 W	ca.2,4 KWh / 270 g	27 kg	•	
RM 8401	821x486x568	90 / 8 lit.	95 lit.	135 W / 130 W	ca.2,4 KWh / 270 g	27 kg		•
RM 8405	821x486x568	90 / 8 lit.	95 lit.	135 W / 130 W	ca.2,4 KWh / 270 g	27 kg		•
RMS 8460	821x486x633	90 / 11 lit.	96 lit.	125 W / 120 W	ca.2,5 KWh / 270 g	26 kg	•	
RMS 8461	821x486x633	90 / 11 lit.	96 lit.	125 W / 120 W	ca.2,5 KWh / 270 g	26 kg		•
RMS 8465	821x486x633	90 / 11 lit.	96 lit.	125 W / 120 W	ca.2,5 KWh / 270 g	26 kg		•
RMS 8500	821x523x568	90 / 9 lit.	96 lit.	125 W / 120 W	ca.2,5 KWh / 270 g	26 kg	•	
RMS 8501	821x523x568	90 / 9 lit.	96 lit.	125 W / 120 W	ca.2,5 KWh / 270 g	26 kg		•
RMS 8505	821x523x568	90 / 9 lit.	96 lit.	125 W / 120 W	ca.2,5 KWh / 270 g	26 kg		•
RMS 8550	821x523x623	103 / 12 lit.	110 lit.	125 W / 120 W	ca.2,6 KWh / 270 g	27 kg	•	
RMS 8551	821x523x623	103 / 12 lit.	110 lit.	125 W / 120 W	ca.2,6 KWh / 270 g	27 kg		•
RMS 8555	821x523x623	103 / 12 lit.	110 lit.	125 W / 120 W	ca.2,6 KWh / 270 g	27 kg		•
RM 8500	821x523x568	100 / 9 lit.	106 lit.	135 W / 130 W	ca.2,4 KWh / 270 g	28 kg	•	
RM 8501	821x523x568	100 / 9 lit.	106 lit.	135 W / 130 W	ca.2,4 KWh / 270 g	28 kg		•
RM 8505	821x523x568	100 / 9 lit.	106 lit.	135 W / 130 W	ca.2,4 KWh / 270 g	28 kg		•
RM 8550	821x523x623	115 / 12 lit.	122 lit.	135 W / 130 W	ca.2,6 KWh / 270 g	30 kg	•	
RM 8551	821x523x623	115 / 12 lit.	122 lit.	135 W / 130 W	ca.2,6 KWh / 270 g	30 kg		•
RM 8555	821x523x623	115 / 12 lit.	122 lit.	135 W / 130 W	ca.2,6 KWh / 270 g	30 kg		•
RML 8550	1245x525x625	179 / 33 lit.	189 lit.	190 W / 170 W	ca.3,2 KWh / 380 g	45 kg	•	
RML 8551	1245x525x625	179 / 33 lit.	189 lit.	190 W / 170 W	ca.3,2 KWh / 380 g	45 kg		•
RML 8555	1245x525x625	179 / 33 lit.	189 lit.	190 W / 170 W	ca.3,2 KWh / 380 g	45 kg		•


Sous réserve de modifications techniques.

* Consommation moyenne pour une température ambiante moyenne de 25° C, en conformité avec les normes ISO.



Tous les réfrigérateurs Dometic sont équipés pour être raccordés à une pression de **30 mbar**. Pour un raccordement à une installation **50 mbar**, veuillez utiliser le régulateur de pression d'alimentation **Truma VDR 50/30**.

5.19 Déclaration de conformité

Dometic		
DECLARATION OF CONFORMITY		
according to		
Low Voltage Directive 73/23/EEC and the Amendment to LVD 90/683/EEC EMC Directive 89/336/EEC, 2004/108/EC Automotive Directive 72/245/EEC and the Amendment 95/54/EC, 2004/104/EC GAS Directive 90/396/EEC CE Marking Directive 93/68/EEC End-of-Life Vehicle Directive 2000/53/EC RoHS Directive 2002/95/EC		
Type of equipment	Absorption Refrigerator	
Brand Name	DOMETIC	
Type family	C 40/110	
Manufacturer' s (Factory)		
name	DOMETIC GmbH	
address	In der Steinwiese 16, D-57074 Siegen	
telephone no	INT+49 - 271 692 0	
telefax no	INT+49 - 271 692 304	
The following harmonized standards or technical specifications (designations) which comply with good engineering practice in safety matters in force within the EEA have been practiced:		
EN 60335-1;94, A1, A2, A11-16 (IEC 335-1; 3 ed., Am. 1, Am. 2), EN 60335-2-24;00 (IEC 335-2-24; 5 ed. + Corr. 1) EN 61000-3-2;95, A1, A2, A14 EN 61000-3-3;95, A1, EN 55014-1;00, A1, A2 EN 55014-2;97, A1 EN 732;98 EN 50165;97+A1 EN 624;00 (LSC-Models)		
The equipment conforms completely with the above stated harmonized standards or technical specifications.		
By signing this document, the undersigned declares as manufacturer, or the manufacturer's authorized representative established within the EEA, that the equipment in question complies with the requirements stated above.		
Manufacturer		
Date	Signature	Position
2006.09.28	 Gunther Bittner	General Manager

Istruzioni per l'uso

Frigorifero absorber per veicoli camper

RM 8400	RMS 8400	RML 8550
RM 8401	RMS 8401	RML 8551
RM 8405	RMS 8405	RML 8555
RM 8500	RMS 8460	
RM 8501	RMS 8461	
RM 8505	RMS 8465	
RM 8550	RMS 8500	
RM 8551	RMS 8501	
RM 8555	RMS 8505	
	RMS 8550	
	RMS 8551	
	RMS 8555	



Type C40 / 110

Prendere nota dei seguenti dati:

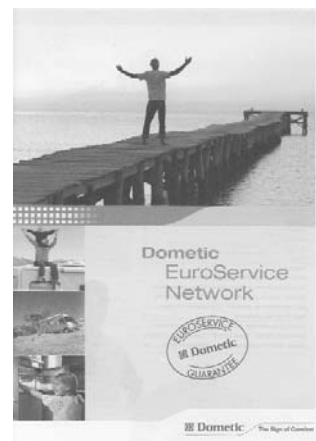
Numero di modello
Numero di prodotto
Numero di serie

T.B. MBA 09/2007

N 2-1

Italiano

Servizio Clienti



Conservare scrupolosamente il presente manuale d'uso. Allegare le istruzioni d'uso qualora l'apparecchiatura dovesse essere rivenduta.

Sommario

1.0	Introduzione	4
2.0	Informazioni sulla sicurezza	4
2.1	Avvertenze e informazioni sulla sicurezza	4
2.2	Informazioni sul refrigerante	4
3.0	Garanzia e Servizio Clienti	5
4.0	Descrizione del modello	5
5.0	Istruzioni per l'uso del frigorifero	5
5.1	Pulizia	5
5.2	Funzionamento ed uso del frigorifero	6
5.3	Bloccaggio porta	12
5.4	Comparto del congelatore estraibile	13
5.5	Posizionamento del ripiano	13
5.6	Sostituzione della batteria sull'accenditore	13
5.7	Collocazione di prodotti alimentari in frigorifero e produzione di cubetti di ghiaccio	14
5.8	Sbrinamento	15
5.9	Messa fuori servizio	16
5.10	Illuminazione	16
5.11	Sostituzione della placca decorativa	16
5.12	Operazioni invernali	17
5.13	Risoluzione dei problemi	17
5.14	Manutenzione	19
5.15	Garanzia sul prodotto	19
5.16	Consigli sull'ambiente	19
5.17	Dati tecnici	20
	Dichiarazione di conformità	21

Spiegazione dei simboli utilizzati



AVVERTIMENTO

AVVERTIMENTO questo simbolo indica una situazione potenziale di pericolo che può causare la morte o ferite gravi in caso di mancata osservanza delle istruzioni date.



ATTENZIONE

ATTENZIONE questo simbolo indica una situazione potenziale di pericolo che, può causare ferite leggere o di media gravità in caso di mancata osservanza delle istruzioni date.

ATTENZIONE

ATTENZIONE senza il simbolo di sicurezza indica una situazione potenziale di pericolo che, può danneggiare l'apparecchio in caso di mancata osservanza delle istruzioni date.



INFORMATION



UMWELTHINWEIS

1.0 Introduzione

Con questo frigorifero ad assorbimento della **Dometic** avete fatto una buona scelta. Siamo sicuri che sarete completamente soddisfatti del vostro nuovo apparecchio, sotto tutti i punti di vista. L'apparecchio, che funziona silenziosamente, è prodotto in base a standard di alta qualità e garantisce un efficiente utilizzo delle risorse e dell'energia elettrica per tutta la durata del suo ciclo vitale, durante la produzione,

durante l'uso e quando viene rottamato.

Il frigorifero è progettato per l'installazione su veicoli quali caravan o camper.

L'apparecchio è stato certificato per questo uso in base alla Direttiva UE sul gas.

Prima di mettere in funzione il frigorifero, leggere attentamente queste istruzioni per l'uso.

2.0 Istruzioni per la sicurezza

2.1 Avvertenze e informazioni sulla sicurezza



AVVERTIMENTO

■ **Non usare mai una fiamma viva per controllare se le parti e le condutture che trasportano il gas non hanno delle perdite!**



■ Protezione dei bambini!

Quando il frigorifero viene rottamato, rimuovere tutti gli sportelli e lasciare i ripiani all'interno. Questa operazione ne impedirà la chiusura accidentale e il rischio soffocamento.

■ Se si sente odore di gas :

- chiudere il rubinetto dell'alimentazione del gas e la valvola sulla bombola.
- aprire le finestre e uscire dalla stanza.
- non accendere apparecchi elettrici.
- spegnere eventuali fiamme vive.
- informare il Servizio clienti.

■ **Non aprire mai il gruppo refrigeratore ad assorbimento ! È ad alta pressione.**

■ **Lavori su impianti a gas, impianti di gas di scarico ed elettrici devono essere effettuati solo da personale di servizio autorizzato**

■ È essenziale che la pressione operativa corrisponda a quanto dichiarato sulla targhetta dell'apparecchio. Confrontare i dati della pressione operativa dichiarati sulla targhetta con i dati presenti sul monitor circa la pressione della bombola del gas liquido.

■ L'uso dell'apparecchio a gas non è permesso sui traghetti e nelle stazioni di rifornimento.

■ Non far funzionare a gas l'apparecchio durante il trasporto della roulotte/ del camper con il servizio rimorchio o di soccorso stradale.

■ L'apparecchio non deve essere esposto alla pioggia.

■ **Il frigorifero non è stato ideato per la conservazione conforme di medicinali.**

2.2 Informazioni sul refrigerante

Il refrigerante usato è l'ammoniaca. Questa sostanza è un composto naturale usato anche come prodotto di pulizia per la casa (1 litro di Salmiak per la pulizia contiene fino a 200 grammi di ammoniaca -circa il doppio della quantità usata nel frigorifero). Il sodio cromato viene utilizzato per proteggere dalla corrosione (1,8 % sul peso del solvente).

In caso di perdite (facilmente identificabili dall'odore sgradevole) procedere come segue:

- Spegnere l'apparecchio.
- Aerare bene la stanza .
- Contattare il centro autorizzato di Servizio clienti.

3.0 Garanzia e Servizio Clienti

I termini di garanzia sono in conformità con la direttiva comunitaria 44/1999/CE e le normali condizioni applicabili per le nazioni in questione. Per la garanzia o per operazioni di manutenzione, contattare il nostro centro Servizio clienti. Eventuali danni causati da uso improprio non sono coperti dalla garanzia. Qualsiasi modifica all'apparecchio o l'uso di pezzi di **ricambio non originali Dometic** nonché l'inosservanza delle garanzie istruzioni di installazione e d'uso rende nulla la garanzia ed esonera da ogni responsabilità. I pezzi di ricambio possono essere ordinati

in tutta Europa tramite il centro di Servizio clienti.

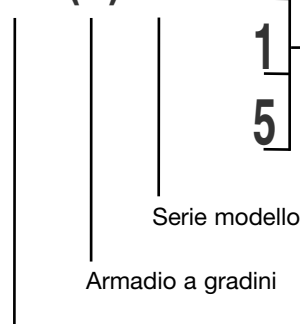
Quando si contatta il Servizio clienti, indicare il modello, il numero di prodotto e il numero di serie, insieme al codice MLC, se applicabile. Queste informazioni si trovano sulla targhetta dei dati all'interno del frigorifero.

Vi raccomandiamo di riportare questi dati nel campo previsto sul frontespizio di queste istruzioni.

4.0 Descrizione del modello

Esempio :

RM (S) 8400



Refrigerator Mobile /
Frigorifero mobile ad assorbimento

0 = Selezione manuale alimentazione + accensione manuale
(DISPOSITIVO DI ACCENSIONE A BATTERIA)

1 = Selezione manuale alimentazione, accensione automatica **(MES)**

5 = Selezione alimentazione automatica e manuale,
accensione automatica **(AES)**

5.0 Guida del frigorifero

5.1 Pulizia

Prima di mettere in funzione il frigorifero si raccomanda di pulire l'apparecchio all'interno e di ripetere tale operazione regolarmente. Usare un panno soffice e acqua tiepida con un detergente delicato. Poi risciacquare l'apparecchio con acqua pulita e asciugarlo con cura.

dello sportello non venga a contatto con olio o grasso.



ATTENZIONE

Per evitare il deterioramento dei materiali: non usare sapone, prodotti di pulizia abrasivi, o contenenti soda. Fare in modo che la guarnizione

5.2 Funzionamento ed uso del frigorifero

- Questo frigorifero può funzionare con tre tipi di alimentazione:
Rete elettrica (**230V**), tensione continua (**12V**) oppure a gas (**gas liquido propano / butano**)
- Il tipo di alimentazione desiderato è selezionato mediante il **selettore di alimentazione** (Modelli con dispositivo di accensione a batteria), oppure il **tasto MODE** (MES, AES). Gli apparecchi con l'impostazione automatica dell'alimentazione (AES) dispongono anche della funzione supplementare automatica. Il sistema elettronico AES seleziona automaticamente la migliore fonte di energia in qualsiasi momento.
- Il gruppo frigorifero è silenzioso.
- Il frigorifero funziona con pendenze fino a 6° (5° per i modelli a partire da una capacità di 140 l).
- Alla prima accensione dell'apparecchio potrebbe prodursi un odore particolare, che scomparirà dopo qualche ora. Aerare bene il locale prima di soggiornarvi.
- Il frigorifero raggiunge la temperatura impostata nello scomparto frigorifero dopo alcune ore.

5.2.1 Elementi di comando dei tre modelli: accensione a batteria, MES e AES.

Selezione manuale dell'alimentazione/ accensione manuale (RM 8xx0), accensione a batteria:

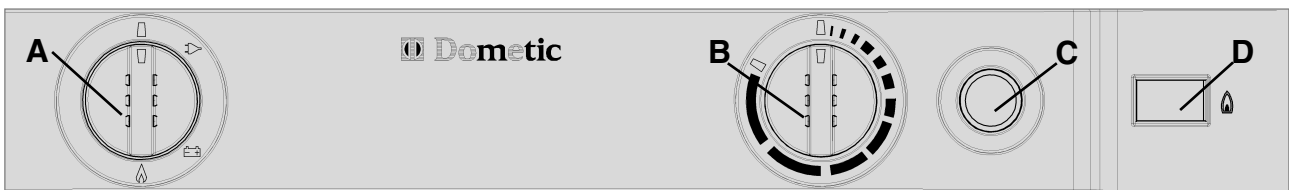


Fig. 1

- A** = Contattore / Selettore di alimentazione
B = Selezione livello di temperatura
C = Dispositivo di accensione manuale
 (accensione a batteria)

D = Display funzionamento a gas

Note esplicative:

Il frigorifero può funzionare con la tensione di rete, a 12 V o con gas liquido. Il tipo di alimentazione desiderato viene regolato ruotando il selettore di alimentazione **A**. Il selettore di ali-

mentazione **A** ha quattro posizioni: spento, rete elettrica, tensione continua (batteria), gas (gas liquido).

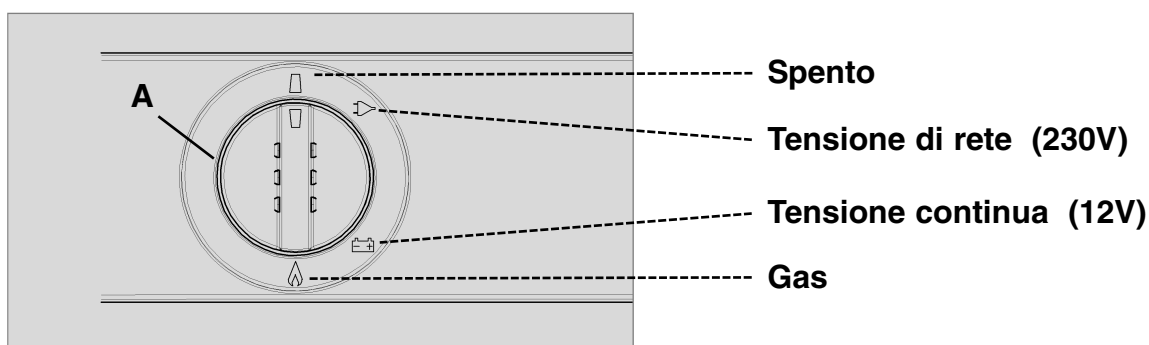


Fig. 2

Selezione manuale dell'alimentazione / accensione automatica (RM 8xx1) MES :

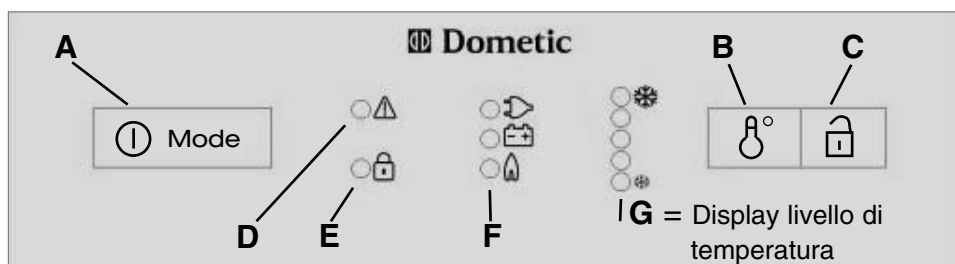


Fig. 3

- A** = Contattore / Selettore di alimentazione
- B** = Selezione livello di temperatura
- C** = Apertura porta (solo con serratura elettrica della porta)
- D** = LED indicatore di disfunzione
- E** = LED indicatore di chiusura porta (opzionale)
- F** = LED indicatore di modalità di funzionamento

Automatische Energiewahl / automatische Zündung (RM 8xx5) AES :



Fig. 4

- A** = Contattore / Selettore di alimentazione
- B** = Selezione livello di temperatura
- C** = Apertura porta (solo con serratura elettrica della porta)
- D** = LED indicatore di disfunzione
- E** = LED indicatore di chiusura porta (opzionale)
- F** = LED indicatore di modalità di funzionamento

Note esplicative:

Premendo il tasto **A** per 2 secondi il frigorifero si **ACCENDE** o si **SPEGNE**. Per mezzo del tasto **A** si seleziona anche il tipo di alimentazione desiderato e si attiva la funzione a potenza ridotta (dimmer) per la luminosità del LED.

Premendo una volta questo tasto i display si illuminano per 10 secondi. Il tasto **C** e il display **E** sono opzionali e disponibili su frigoriferi dotati di chiusura **elettrica** della porta (vedere anche il paragrafo 5.3 Bloccaggio porta).

5.2.2 Funzionamento con corrente elettrica

Apparecchi con sistema di accensione a batteria (selezione manuale dell'alimentazione)

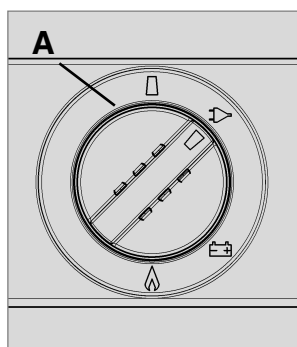


Fig. 5

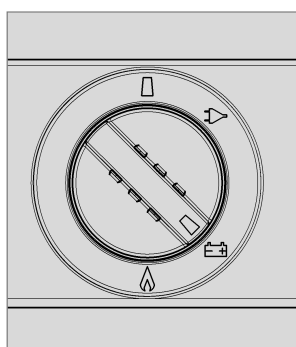
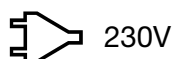


Fig. 6

Per mettere in funzione l'apparecchio, ruotare a destra il selettore di alimentazione **A** sulla posizione per funzionamento :



230V



12V

ATTENZIONE

Per evitare che la batteria di bordo si scarichi, è bene selezionare il funzionamento 12V solamente a motore acceso.

Apparecchi MES (selezione manuale dell'alimentazione)

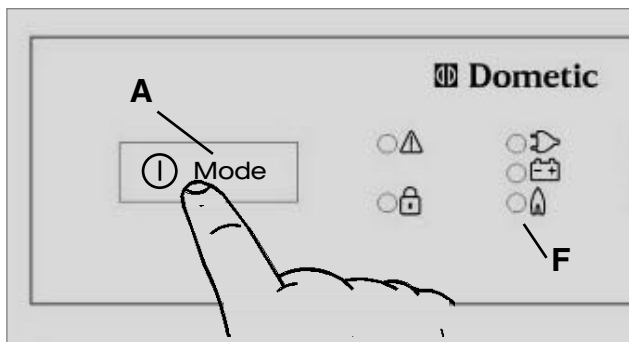
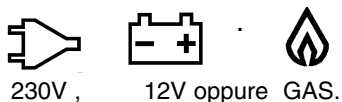


Fig. 9

Per mettere in funzione l'apparecchio, premere il tasto **A** per **2 secondi**.

Il LED della modalità di funzionamento selezionata per ultima si illumina:



230V ,

12V oppure GAS.

Premendo nuovamente il tasto **A** si può cambiare la modalità di funzionamento. Il LED indicatore corrispondente si accende.



ATTENZIONE

Selezionare la modalità operativa con la tensione di rete a **230 V** solamente se l'alimentazione di tensione del collegamento elettrico corrisponde al valore indicato sulla targhetta. In caso di valori divergenti è possibile che l'apparecchio venga danneggiato!

ATTENZIONE

Per evitare che la batteria di bordo si scarichi, selezionare l'alimentazione a **12V** solamente a motore acceso.

Apparecchi AES (selezione automatica e manuale dell'alimentazione)

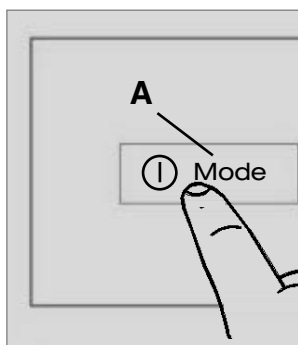


Fig. 10

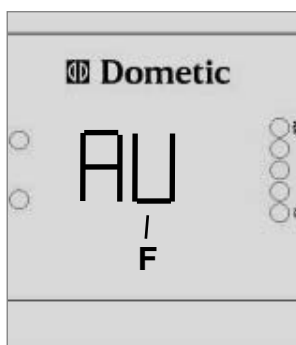


Fig. 11

Per mettere in funzione l'apparecchio, premere il tasto **A** per **2 secondi**.

Il **display della modalità** di funzionamento selezionata per ultima si illumina, per es. 230 per 230V. Premendo nuovamente il tasto **A** si possono selezionare le seguenti modalità di funzionamento:

- **AU** (selezione automatica dell'alimentazione)
- **230V, 12V, GAS** (selezione manuale dell'alimentazione).

Spiegazione concernente la modalità AES:

Dopo la messa in funzione il sistema elettronico seleziona **autonomamente** tra i tre possibili tipi di alimentazione: 230V - 12V - gas liquido. Grazie al sistema elettronico di controllo, il frigorifero è alimentato dall'energia di alimentazione di volta in volta ideale.

- Ordine di priorità**
- 1.) Solare (12V -)
 - 2.) 230V ~
 - 3.) 12V -
 - 4.) Gas liquido

i Funzionamento a 230V

Quando è disponibile sufficiente tensione di alimentazione (> 195 V), questa fonte di alimentazione sarà selezionata per prima. Se è stato installato un impianto solare che può alimentare il frigorifero, l'alimentazione a 12V ha la precedenza sull'impianto solare.

i Funzionamento a 12V

Il funzionamento a 12V è attivo soltanto con il motore acceso. Il sistema elettronico dell'apparecchio dispone di un riconoscimento di sottotensione. Se la tensione scende sotto i 10,5V l'apparecchio si spegne (modo manuale) o commuta ad un altro tipo di alimentazione (Modo AU).

5.2.3 Funzionamento a gas (gas liquido)

- Il frigorifero deve essere alimentato da gas liquido (**propano, butano- ma niente metano, o gas di città**). Se si utilizza il **gasauto** bisogna tenere presente che, a causa del tipo di combustione del gas, il bruciatore deve essere pulito più spesso (si consiglia ogni sei mesi).
- In Europa il funzionamento a gas durante la marcia è permesso se l'installazione del gas sul veicolo è dotata di un tubo flessibile a prova di rottura. Si devono rispettare i regolamenti nazionali del paese in cui ci si trova.
- Ad un'altitudine di circa 1000 m s.l.m., quando si accende il gas possono verificarsi dei disturbi condizionati dal fenomeno fisico

(non è una disfunzione!).

- Dopo la prima messa in funzione e dopo la sostituzione di una bombola le condutture di gas possono contenere dell'aria. Dopo una breve messa in funzione del frigorifero ed eventualmente di altri apparecchi a gas (per es. il fornello) le condutture del gas devono essere disaerate. Il gas si accende senza rallentamento.



AVVERTIMENTO

L'uso del frigorifero alimentato a gas è assolutamente proibito nelle stazioni di rifornimento!

Prima di mettere in funzione il frigorifero nella modalità a gas :

- Aprire la valvola della bombola del gas
- Aprire la valvola di sicurezza dell'alimentazione del gas del frigorifero.

Apparecchi con sistema di accensione a batteria.

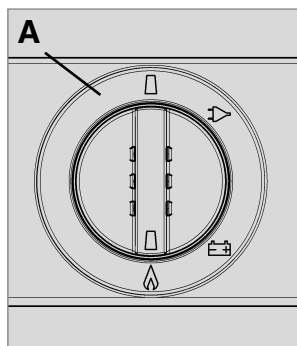


Fig. 12

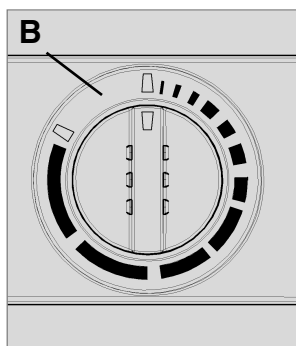


Fig. 13

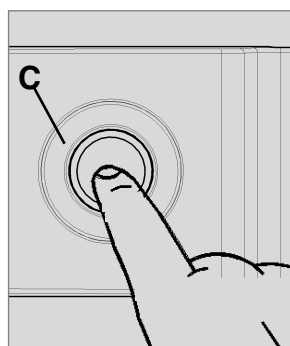


Fig. 14

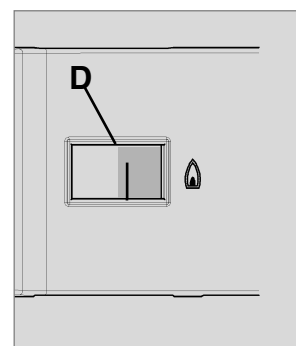



Fig. 15

1. Mettere il selettore rotante **A** sulla posizione .
2. Ruotare il dispositivo di regolazione del livello di temperatura **B** a destra e premerlo. Tenere premuto il dispositivo di regolazione.
3. Infine premere il pulsante di comando **C** dell'accensione a batteria e tenerlo premuto.

L'accensione avviene automaticamente.

4. L'indice del galvanometro **D** si sposta nella zona verde quando si accende la fiamma. Il frigorifero è in funzione. Tenere la manopola **B** premuta ancora per circa 15 sec. e quindi allentarla.



Tutti i frigoriferi, sia con accensione manuale che automatica, sono equipaggiati di un sistema automatico ignifugo, che interrompe auto-

maticamente il flusso del gas circa 30 secondi dopo che la fiamma si spegne.

Apparecchi MES

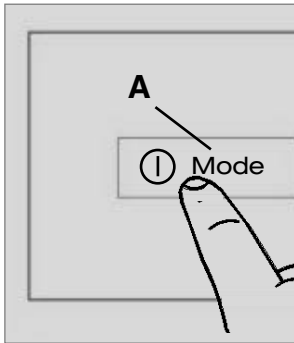


Fig. 16

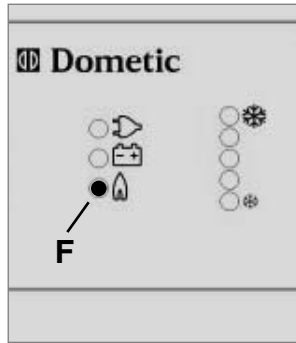



Fig. 17

1. Premere il tasto A più volte fino a che il LED indicatore (F)  si illumina.
2. L'accensione avviene automaticamente mediante un dispositivo automatico di accensione.



Nel caso la fiamma non si accendesse, il dispositivo automatico di accensione ripete l'accensione ad un intervallo di 25 secondi per due volte. Dopodiché appare sul display una disfunzione (*vedere display disfunzione*).

Apparecchi AES

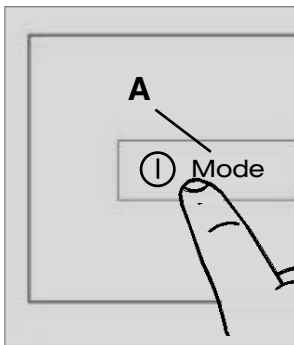


Fig. 18

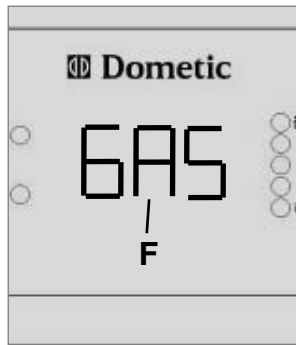


Fig. 19

1. Premere il tasto A più volte fino a che il display (F) **GAS** si illumina:

L'apparecchio si trova nella modalità gas manuale. Selezionando il modo automatico (nel display appare AU), il sistema elettronico di controllo seleziona l'opzione **GAS** secondo l'ordine di priorità soltanto quando non sono più disponibili entrambi i tipi di alimentazione elettrica.

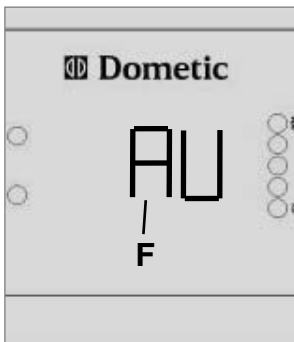


Fig. 20

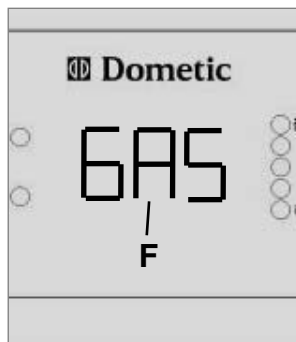


Fig. 21

Se il frigorifero si trova in modo automatico, appare il display **AU** e il tipo di alimentazione ogni volta utilizzato (per es. **GAS**).

È sempre possibile ritornare alla selezione manuale dei tipi di alimentazione.

Permanenza presso il distributore per i modelli AES



Per evitare di commutare involontariamente sul funzionamento a gas durante il rifornimento di carburante, l'elettronica avvia il funzionamento a gas del frigorifero soltanto 15 minuti dopo lo spegnimento del motore. Durante questo tempo l'apparecchio è in stato di pronto operativo ("stand-by"). Con il funzionamento automatico si illumina soltanto il display "AU".



ATTENZIONE

Nelle stazioni di rifornimento è vietato accendere qualsiasi fiamma libera.

Se la permanenza presso il distributore dovesse durare più di 15 minuti, è necessario spegnere il frigorifero mediante il tasto "A" o commutarlo su un'altra modalità di alimentazione.

5.2.4 Regolazione della temperatura nel vano frigorifero

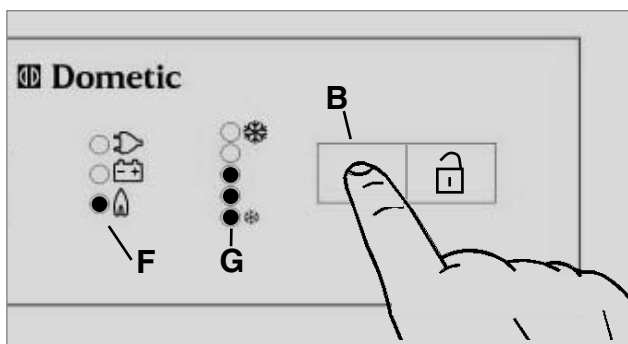


Fig. 22

(Fig. 22) Mediante il tasto B selezionare la temperatura desiderata nello scomparto del frigorifero.

I LED corrispondenti per la visualizzazione della temperatura impostata si illuminano.

La scala inizia dalla posizione **MIN** con i LED indicatori inferiori (più il cristallo è piccolo = più la temperatura è alta) e arriva fino alla posizione **MAX** con i LED indicatori superiori (più il cristallo è grande = più la temperatura è bassa). Tener presente che i livelli di temperatura non sono assegnati ad un valore di temperatura assoluto.



Le condizioni ambientali influiscono sul rendimento del gruppo. Selezionare la posizione centrale della gamma di temperatura ambiente tra +15° C e +25° C (confr. fig. 22, livello di temperatura 3). In tal modo il gruppo funziona nel campo di rendimento ottimale.

I frigoriferi DOMETIC funzionano secondo il principio dell'assorbimento. A causa della sua caratteristica fisica, un sistema di assorbimento reagisce lentamente a variazioni del termoregolatore, alla perdita di freddo quando si apre la porta o si ripongono i cibi. Gli apparecchi appartengono alla classe clima SN in conformità a EN / ISO 7371 nella gamma di temperatura ambiente da +10° C a +32° C.

Con temperature inferiori a +10°C, apporre la protezione invernale. Con temperature ambiente superiori a +32°C per un lungo periodo di tempo, è opportuno installare un ventilatore supplementare Dometic (*articolo No. 241 2985 - 00*).

5.2.5 Funzioni supplementari

- L'intensità luminosa dell'indicatore diminuisce dopo pochi secondi se il tasto non viene più attivato.
- Con la porta aperta l'illuminazione interna si spegne automaticamente dopo 2 minuti.
- Le disfunzioni sono segnalate dal lampeggiare del LED di disfunzione.

Solo per i modelli AES

- Se la porta rimane aperta troppo a lungo (più di 2 minuti), si attiva un segnale acustico (sibilo a impulsi).
- Se il controllo elettronico riconosce una disfunzione, si attiva un segnale acustico (sibilo ad impulsi). Nello stesso momento l'indicatore lampeggia (rilevamento di errore, vedere punto 5.12).

5.3 Bloccaggio porta

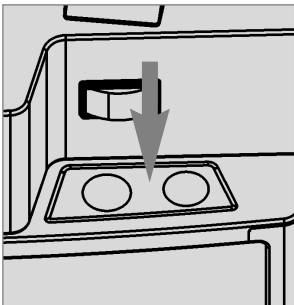


Fig. 23



Fig. 24

Premere il tasto di bloccaggio (fig. 23) e aprire la porta tirandola.

Richiudere la porta spingendola. Si sente lo scatto della chiusura.

Quando il veicolo rimane inutilizzato, si può fissare il gancio di bloccaggio per poter aprire più facilmente la porta (fig. 26).

Bloccaggio elettrico della porta

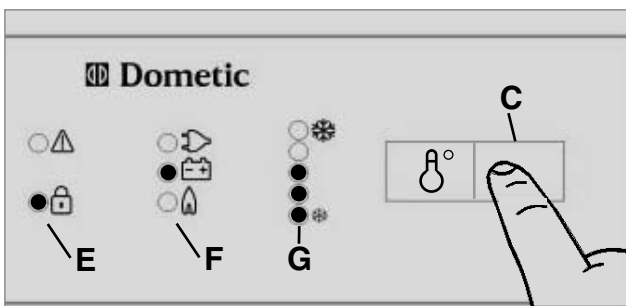


Fig. 25

Con il bloccaggio elettrico la porta si chiude automaticamente quando si mette in moto il veicolo.

Il LED **E** indica che la porta è chiusa.

Fintantoché il motore del veicolo è in funzione, si può aprire la porta con il tasto **C**.

Bloccare e allentare il chiavistello della porta quando il veicolo rimane inutilizzato.

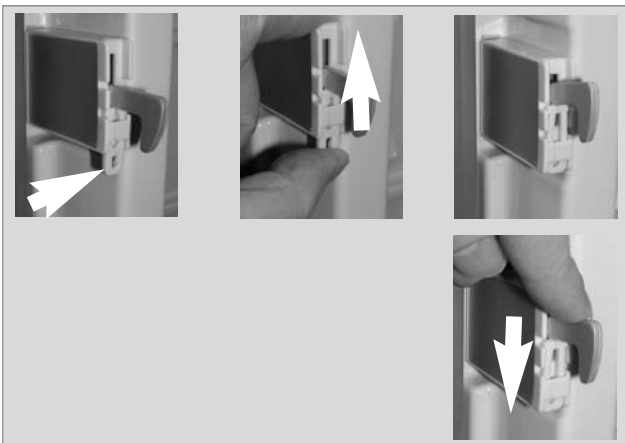


Fig. 26

Se il frigorifero deve restare inutilizzato per un lungo periodo di tempo, il gancio di bloccaggio dello sportello può essere bloccato con un chiavistello. Ora si può aprire lo sportello tirandolo semplicemente, senza azionare il tasto di bloccaggio.

Premere verso il basso il gancio di bloccaggio dello sportello per tornare alla posizione iniziale.



ATTENZIONE

Chiudere e bloccare assolutamente lo sportello del frigorifero prima mettersi in marcia.

5.4 Comparto del congelatore estraibile

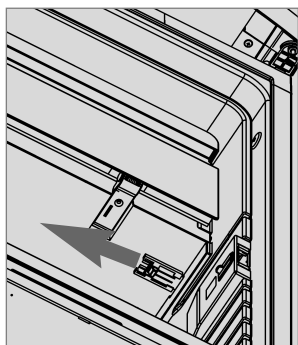


Fig. 27

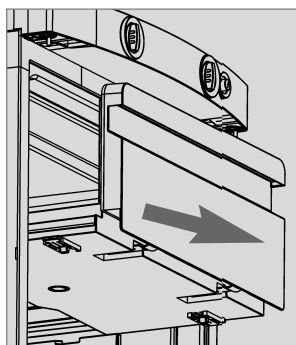


Fig. 28

Per una maggiore capacità del vano frigorifero si può estrarre il comparto del congelatore.

Sbloccare il comparto del congelatore da entrambi i lati ed estrarlo.

Riporre con cura il comparto del congelatore per evitare che si danneggi.

5.5 Sistemare i ripiani

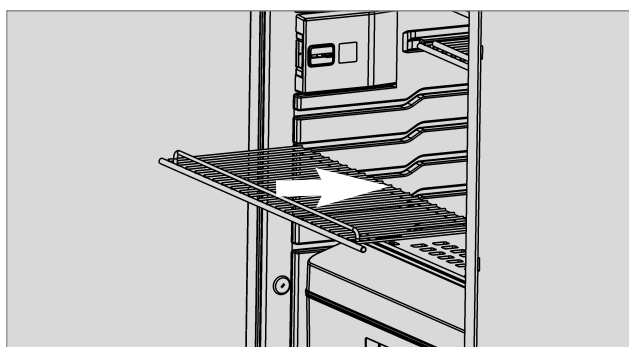


Fig. 29

I ripiani si tolgono sollevandoli leggermente dalla guida e possono essere sistemati a piacere.



Togliendo il comparto del congelatore, si può inserire un ripiano supplementare. Il ripiano è disponibile presso la Dometic, come dotazione speciale.

5.6 Sostituzione della batteria sull'accenditore

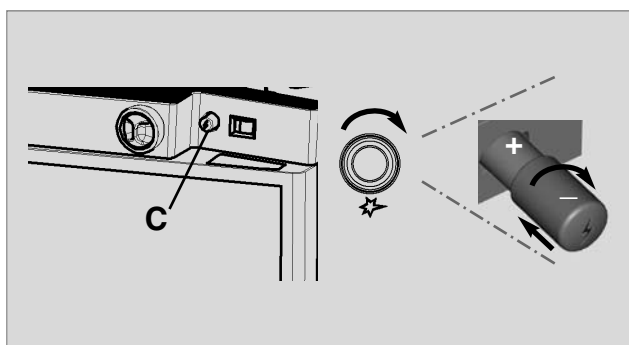


Fig. 30

Spingendo e ruotando a destra il pulsante di azionamento (C) di circa 90°, la batteria si sblocca. Dopo aver tolto il coperchio (1.5V AAA/ R3 / Micro) la batteria può essere estratta e sostituita (Attenzione alla polarità!).

5.7 Sistemazione degli alimenti in frigorifero e preparazione dei cubetti di ghiaccio



ATTENZIONE

5.7.2 Istruzioni speciali per la sicurezza

Istruzione per la collocazione di prodotti alimentari in frigorifero:

Qualsiasi tipo di frigorifero non è in grado di migliorare la qualità degli alimenti ma può al massimo conservarne per un breve periodo di tempo la qualità al momento della collocazione.

Tenete in considerazione le seguenti condizioni particolari per la conservazione degli alimenti in un frigorifero installato su un veicolo:

- Variazione delle condizioni climatiche, come p. es. variazioni di temperatura
- Temperatura interna elevata, se il veicolo è chiuso e parcheggiato ed è esposto ai raggi del sole (possibile temperatura fino a 50°C)
- Uso del frigorifero durante il viaggio con una fonte di energia di 12V--CC
- Frigorifero installato dietro ad un finestrino ed esposto direttamente al sole
- Gli alimenti sono stati riposti troppo presto dopo la messa in funzione dell'apparecchio

Con queste condizioni particolari il frigorifero non può garantire la temperatura necessaria per alimenti rapidamente deperibili.

Fanno parte delle merci rapidamente deperibili: tutti i prodotti con data di scadenza riportata e temperatura di conservazione minima di +4°C o inferiore, in particolare carne, pollame, pesce, salumi, cibi pronti.

Avvertenze

- Confezionare separatamente i prodotti crudi e quelli cotti (per es. contenitori, pellicola d'alluminio o simili)
- Togliere il sovrainballaggio delle confezioni singole soltanto se tutti i dati necessari, come ad esempio la data di scadenza, sono indicati anche nelle singole confezioni
- Non lasciare troppo a lungo fuori dal frigorifero gli alimenti raffreddati
- Porre in evidenza gli alimenti con la data di scadenza più ravvicinata
- Riavvolgere nella confezione i resti dei cibi e consumarli il più in fretta possibile
- Lavare le mani prima e dopo aver toccato gli alimenti
- Pulire l'interno del frigorifero ad intervalli regolari

Informazioni:

Osservate le indicazioni e le avvertenze relative alla data di scadenza indicate sulle confezioni.

Osservate le sezioni " 5.1 Pulizia " in queste istruzioni.

5.7.1 Informazioni generali

- Mettere il frigorifero in funzione 12 ore prima dell'installazione.
- Riporre sempre prodotti preraffreddati. Assicurarsi che già al momento dell'acquisto e durante il trasporto i prodotti siano ben raffreddati. Usare borse isotermitiche.
- Quando si preleva un alimento, aprire solo brevemente la porta del frigorifero.
- Gli alimenti devono essere confezionati possibilmente in contenitori chiusi e riposti separatamente uno dall'altro, per evitare che si secchino o per impedire la formazione di odori.
- Far raffreddare i cibi riscaldati prima di riporli in frigorifero.
- Non conservare nel frigorifero prodotti da cui possano esalare gas volatili o infiammabili.
- Il frigorifero non deve essere esposto direttamente ai raggi del sole. Occorre tener conto che la temperatura interna in un veicolo chiuso aumenta molto se questo è esposto ai raggi del sole; ciò può danneggiare il frigorifero.
- Deve essere assicurata la libera circolazione dell'aria nel frigorifero. La grata di ventilazione non deve essere coperta.

5.7.3 Conservazione di alimenti nel comparto del congelatore.

- Non conservare nel comparto del congelatore delle bevande addizionate di anidride carbonica.
- Il comparto del congelatore è previsto per produrre cubetti di ghiaccio e per una breve conservazione di vivande surgelate. Non è adatto per congelare vivande.

Con temperature ambiente inferiori a +10°C non può essere assicurata una regolazione uniforme della temperatura de comparto del congelatore, qualora il frigorifero sia esposto per lungo tempo a queste temperature. Ciò può causare un possibile aumento di temperatura nel comparto del congelatore e provocare lo scongelamento dei prodotti depositati.

5.7.4 Produzione di cubetti di ghiaccio

È consigliabile produrre i cubetti di ghiaccio durante la notte. Durante la notte, il frigorifero viene utilizzato in modo ridotto e l'unità ha più riserve.



Fig. 31

1. Riempire il vassoio per i cubetti di ghiaccio con acqua potabile.



AVVERTIMENTO

Usare solo acqua potabile!

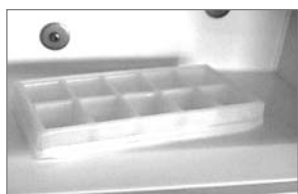


Fig. 32

2. Mettere il vassoio per i cubetti di ghiaccio nel comparto del congelatore.

5.8 Sbrinamento

Con il tempo si accumula del ghiaccio sulle griglie. Può formarsi una patina di brina più spessa da un lato, ma ciò non comporta una disfunzione. Quando lo strato di ghiaccio è spesso circa 3 mm, il frigorifero deve essere sbrinato.

- Spegnerne il frigorifero come descritto al punto 5.8 - *Messa fuori servizio*.
- Rimuovere tutte le vivande e il vassoio dei cubetti di ghiaccio.
- Lasciare aperta la porta del frigorifero per lasciare entrare l'aria e impedire che si formi della muffa.
- Dopo lo sbrinamento (comparto del congelatore e griglie libere dal ghiaccio), asciugare

con un panno i due compartimenti del frigorifero.

Nota: L'acqua che si forma a causa dello scongelamento nel comparto principale del frigorifero finisce in un appropriato contenitore posto sul retro dell'apparecchio, da cui evapora.

ATTENZIONE

Lo strato di ghiaccio non deve mai essere rimosso con la forza e il processo di sbrinamento non deve essere accelerato usando una sorgente di calore.



5.9 Messa fuori servizio

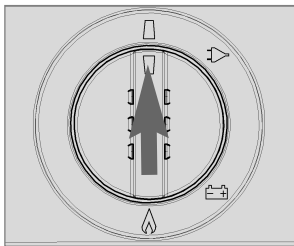


Fig. 33

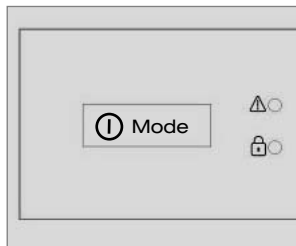


Fig. 34

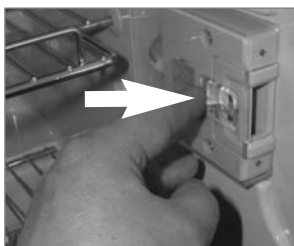


Fig. 35



Fig. 36

- Per i modelli con accensione a batteria, mettere il selezionatore di alimentazione **A** sulla posizione di "OFF". L'apparecchio è spento (Fig. 32).
- I modelli MES e AES si spongono con il tasto "MODO": Tenere premuto il tasto (A) per 2 secondi. Il display si spegne e l'apparecchio è completamente disattivato (Fig. 33).
- Sbloccare premendo il dispositivo di chiusura del bloccaggio porta e spostarlo in avanti. Se la porta viene chiusa, il frigorifero rimane leggermente aperto per prevenire la formazione di muffa.
- Se il frigorifero deve restare inutilizzato per un lungo periodo di tempo, la valvola di sicurezza installata sullo stesso e la valvola della bombola devono essere chiuse.

5.10 Illuminazione



Fig. 37

Quando la porta è aperta la luce interna controllata dal sensore si spegne automaticamente dopo 2 minuti (ad eccezione dei modelli con accensione a batteria).

5.11 Sostituzione della placca decorativa

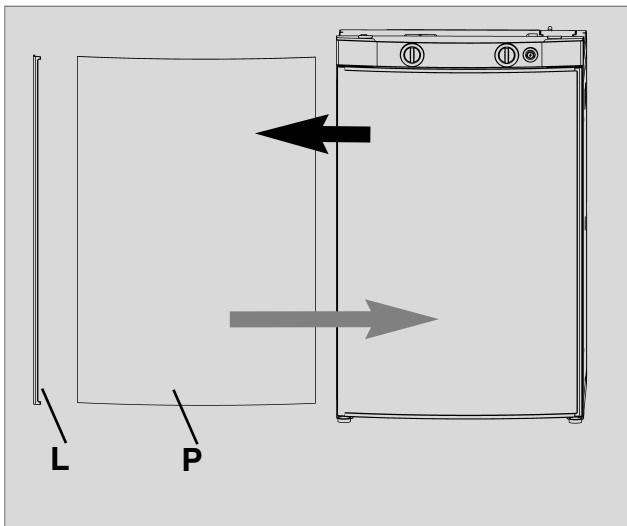


Fig. 38

- Rimuovere il listello laterale **L** della porta (il listello è inserito, non avvitato).
- Estrarre la placca decorativa **P** dalla porta, inserire la nuova placca e infilare di nuovo il listello **L**.

Dimensioni della placca decorativa :

Larghezza del coperchio	Altezza	Larghezza	Spessore
486 mm	742+/-1 mm	471+/-1 mm	max. 2 mm
523 mm	742+/-1 mm	508+/-1 mm	max. 2 mm

5.12 Operazioni invernali

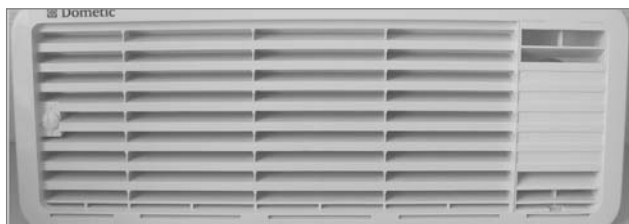


Fig. 39

In inverno controllare regolarmente che la grata di ventilazione e la condotta del gas di scarico non siano otturate da neve, foglie o simili.

Quando la temperatura ambiente scende sotto **+8° C**, deve essere apposta la **protezione invernale**. Ciò protegge l'unità da aria eccessivamente fredda che altrimenti limiterebbe il rendimento dell'apparecchio

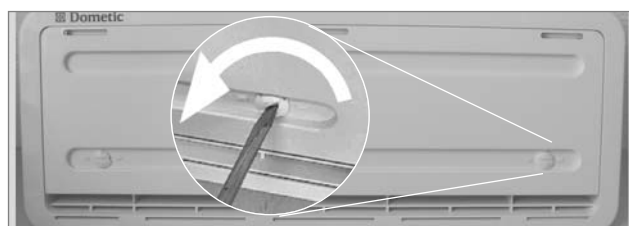


Fig. 40



Utilizzare anche la protezione invernale quando il veicolo è messo fuori servizio per un lungo periodo di tempo o deve essere pulito all'esterno.

5.13 Indicazioni sulla segnalazione e la correzione di guasti

5.13.1 Messaggi di stato sui display

Apparecchi MES

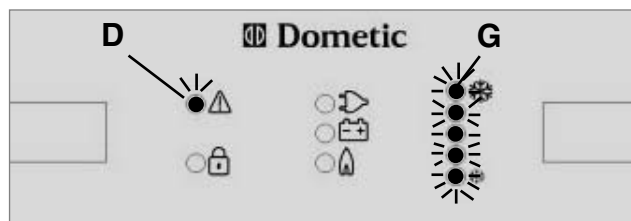


Fig. 41

Apparecchi AES



Fig. 42

Display MES :	Display AES :	Disfunzione :
Il LED lampeggia* „230V“ lampeggia*	„230V“ lampeggia*	Modalità 230V: „l'alimentazione "230V" non è disponibile o è troppo basso
Il LED lampeggia* „12V“ lampeggia*	„12V“ lampeggia*	Modalità 12V : l'alimentazione "12V" non è disponibile o è troppo bassa
Il LED lampeggia* „GAS“ lampeggia*	„GAS“ lampeggia*	Modalità GAS/automatico: la fiamma non si accende
Tutti i LED di livello temperatura lampeggiano*	Tutti i LED di livello temperatura lampeggiano*	Sensore di temperatura difettoso, il frigorifero funziona sul livello medio di temperatura
LED + i LED di livello temperatura lampeggiano*	„HE1“ lampeggia*	Riscaldatore 230 V difettoso
LED + i LED di livello temperatura lampeggiano*	„HE2“ lampeggia*	Riscaldatore 12 V difettoso

*Quando si verifica una disfunzione, il LED di indicazione guasto (D) lampeggia e contemporaneamente risuona l'allarme acustico sui modelli AES.

5.13.2 Risoluzione dei problemi

Prima di chiamare il centro autorizzato del Servizio clienti, controllare che :

- Siano state seguite correttamente le istruzioni alla sezione "Funzionamento ed uso del frigorifero".
- Il frigorifero sia sistemato in piano.
- Sia possibile operare il frigorifero con una fonte di alimentazione disponibile.

Problema: Il frigorifero non raffredda a sufficienza

Possibile causa	Azione che si può intraprendere
<ul style="list-style-type: none">■ Ventilazione dell'unità non adeguata.■ L'impostazione del termostato è troppo bassa.■ L'evaporatore è troppo ghiacciato.■ Troppe vivande calde immagazzinate.	<ul style="list-style-type: none">■ Controllare che le grate di ventilazione non siano ostruite.■ Impostare il termostato su un valore più alto.■ Controllare che il frigorifero sia collegato correttamente.■ Lasciare raffreddare le vivande riscaldate prima di disporle in frigorifero.
<ul style="list-style-type: none">■ Apparecchio acceso da troppo poco tempo.	<ul style="list-style-type: none">■ Controllare il raffreddamento del vano frigorifero dopo circa 4-5 ore.
<ul style="list-style-type: none">■ Le temperature ambiente sono troppo alte.	<ul style="list-style-type: none">■ Togliere temporaneamente la grata di ventilazione.

Problema: Il frigorifero non funziona nella modalità di funzionamento a gas.

Possibile causa	Azione che si può intraprendere
<ul style="list-style-type: none">■ Bombola del gas vuota.■ Il dispositivo di chiusura alimentazione inserito a monte è aperto?■ C'è dell'aria nel condotto?	<ul style="list-style-type: none">■ Sostituire la bombola del gas.■ Aprire il dispositivo di chiusura alimentazione.■ Spegnerne l'apparecchio e riaccenderlo. Ripetere la procedura anche 3-4 volte.

Disfunzione: il frigorifero non si raffredda con il funzionamento a 12V.

Possibile causa	Azione che si può intraprendere
<ul style="list-style-type: none">■ Fusibile di bordo difettoso.■ Batteria scarica.■ Non è stata avviata l'accensione.■ Riscaldatore difettoso (vedere anche display disfunzione).	<ul style="list-style-type: none">■ Sostituire il fusibile.■ Controllare e caricare la batteria.■ Avviare il motore.■ Rivolgersi al Servizio clienti Dometic.

Problema: Il frigorifero non raffredda nella modalità di funzionamento a 230V.

Possibile causa	Azione che si può intraprendere
<ul style="list-style-type: none">■ Fusibile di bordo difettoso.■ Veicolo non allacciato all'alimentazione di rete.■ AES: Alimentazione a gas nonostante l'allacciamento alla rete?	<ul style="list-style-type: none">■ Sostituire il fusibile.■ Creare connessione di rete.■ L'apparecchio passa alla modalità a gas a causa della tensione di rete troppo bassa. (commuta automaticamente sulla funzione a 230V.
<ul style="list-style-type: none">■ Riscaldatore difettoso (vedere anche display di disfunzione).	<ul style="list-style-type: none">■ Rivolgersi al Servizio clienti Dometic.

5.14 Manutenzione

- In conformità alle norme applicabili, si fa notare che l'impianto a gas e i condotti del gas di scarico ad esso collegati devono essere sottoposti da parte di un esperto autorizzato ad un controllo relativo all'adempimento della norma europea EN 1949 prima di essere usati per la prima volta e in seguito ogni 2 anni. Dopo il controllo, deve essere redatto un certificato. **È responsabilità dell'utente assicurare che il controllo venga eseguito.**
- **Il bruciatore del gas deve essere pulito quando necessario e almeno una volta all'anno. Con l'utilizzo di gasauto (serba**

toio o bombole ricaricabili) si riduce l'intervallo di manutenzione.

Conservare i documenti comprovanti le manutenzioni effettuate sul frigorifero.

- **Lavori su impianti a gas ed elettrici devono essere effettuati solo da personale autorizzato.**

Si consiglia di far eseguire questi lavori da un Centro Servizio clienti autorizzato.

Si consiglia la manutenzione dopo che il veicolo è stato fermo per lunghi periodi. Rivolgersi al nostro Servizio Clienti.

5.15 Garanzia sul prodotto

Dometic non risponde dei danni al personale, all'apparecchio o nelle sue immediate vicinanze, causati da un comando non corretto, modifiche

o interventi impropri sull'apparecchio, condizioni dell'ambiente, quali variazioni della temperatura e umidità dell'aria.

5.16 Consigli sull'ambiente

I frigoriferi prodotti dalla Dometic GmbH non usano CFC/HCFC e HFC. L'ammoniaca (un composto naturale di idrogeno e azoto) è usata nell'unità di raffreddamento come refrigerante. Il

ciclopentano, non dannoso per l'ozono, è usato come propellente per la produzione della schiuma di isolamento PU.

Rottamazione

Per far in modo che i materiali riciclabili siano riutilizzati, gli stessi dovrebbero essere inviati al centro di raccolta locale. L'apparecchio dovrebbe essere trasferito a una azienda specializzata nell'eliminazione dei rifiuti, in modo che i componenti riciclabili siano riutilizzati e gli altri com-

ponenti siano eliminati secondo le leggi vigenti. Per l'eliminazione in modo ecologico del refrigerante da tutte le unità del frigorifero di assorbimento, deve essere usato un adeguato impianto di eliminazione.

Consigli sul risparmio energetico

- Ad una temperatura ambiente media di circa 25°C, è sufficiente regolare il termostato ad un valore medio per far funzionare correttamente il frigorifero.
- Se possibile, lasciar raffreddare le vivande prima di metterle nel frigorifero.
- Il frigorifero non deve essere esposto direttamente ai raggi del sole.
- Deve essere assicurata la libera circolazione

dell'aria nel frigorifero.

- Uno sbrinamento regolare permette di risparmiare energia (vedere "5.7 Sbrinamento").
- Quando si preleva un alimento, aprire solo brevemente la porta del frigorifero
- Mettere il frigorifero in funzione 12 ore prima dell'installazione.

5.18 Dati tecnici

Modello	Dimensioni A x L x P (mm) Profondità compr. la porta	Capacità lorda		Valori di connessione rete / batteria	Consumo di elettricità / gas in 24 ore	Peso netto	Accensione	
		compreso	senza il comparto del congelatore				Piezo	Automat
RMS 8400	821x486x568	80 / 8 lit.	85 lit.	125 W / 120 W	ca.2,5 KWh / 270 g	25 kg	•	
RMS 8401	821x486x568	80 / 8 lit.	85 lit.	125 W / 120 W	ca.2,5 KWh / 270 g	25 kg		•
RMS 8405	821x486x568	80 / 8 lit.	85 lit.	125 W / 120 W	ca.2,5 KWh / 270 g	25 kg		•
RM 8400	821x486x568	90 / 8 lit.	95 lit.	135 W / 130 W	ca.2,4 KWh / 270 g	27 kg	•	
RM 8401	821x486x568	90 / 8 lit.	95 lit.	135 W / 130 W	ca.2,4 KWh / 270 g	27 kg		•
RM 8405	821x486x568	90 / 8 lit.	95 lit.	135 W / 130 W	ca.2,4 KWh / 270 g	27 kg		•
RMS 8460	821x486x633	90 / 11 lit.	96 lit.	125 W / 120 W	ca.2,5 KWh / 270 g	26 kg	•	
RMS 8461	821x486x633	90 / 11 lit.	96 lit.	125 W / 120 W	ca.2,5 KWh / 270 g	26 kg		•
RMS 8465	821x486x633	90 / 11 lit.	96 lit.	125 W / 120 W	ca.2,5 KWh / 270 g	26 kg		•
RMS 8500	821x523x568	90 / 9 lit.	96 lit.	125 W / 120 W	ca.2,5 KWh / 270 g	26 kg	•	
RMS 8501	821x523x568	90 / 9 lit.	96 lit.	125 W / 120 W	ca.2,5 KWh / 270 g	26 kg		•
RMS 8505	821x523x568	90 / 9 lit.	96 lit.	125 W / 120 W	ca.2,5 KWh / 270 g	26 kg		•
RMS 8550	821x523x623	103 / 12 lit.	110 lit.	125 W / 120 W	ca.2,6 KWh / 270 g	27 kg	•	
RMS 8551	821x523x623	103 / 12 lit.	110 lit.	125 W / 120 W	ca.2,6 KWh / 270 g	27 kg		•
RMS 8555	821x523x623	103 / 12 lit.	110 lit.	125 W / 120 W	ca.2,6 KWh / 270 g	27 kg		•
RM 8500	821x523x568	100 / 9 lit.	106 lit.	135 W / 130 W	ca.2,4 KWh / 270 g	28 kg	•	
RM 8501	821x523x568	100 / 9 lit.	106 lit.	135 W / 130 W	ca.2,4 KWh / 270 g	28 kg		•
RM 8505	821x523x568	100 / 9 lit.	106 lit.	135 W / 130 W	ca.2,4 KWh / 270 g	28 kg		•
RM 8550	821x523x623	115 / 12 lit.	122 lit.	135 W / 130 W	ca.2,6 KWh / 270 g	30 kg	•	
RM 8551	821x523x623	115 / 12 lit.	122 lit.	135 W / 130 W	ca.2,6 KWh / 270 g	30 kg		•
RM 8555	821x523x623	115 / 12 lit.	122 lit.	135 W / 130 W	ca.2,6 KWh / 270 g	30 kg		•
RML 8550	1245x525x625	179 / 33 lit.	189 lit.	190 W / 170 W	ca.3,2 KWh / 380 g	45 kg	•	
RML 8551	1245x525x625	179 / 33 lit.	189 lit.	190 W / 170 W	ca.3,2 KWh / 380 g	45 kg		•
RML 8555	1245x525x625	179 / 33 lit.	189 lit.	190 W / 170 W	ca.3,2 KWh / 380 g	45 kg		•

RMS = Armadio a gradini


Il produttore si riserva il diritto di apportare modifiche tecniche.

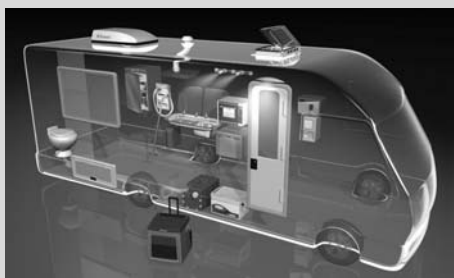
*Il consumo medio è calcolato a una temperatura ambiente di 25°C in conformità allo standard ISO.



Tutti i frigoriferi Dometic sono equipaggiati per la pressione di esercizio di **30 mbar**. Per un collegamento ad un impianto di **50 mbar**, utilizzare il **regolatore della pressione all'entrata Truma VDR 50/30**.

5.19 Dichiarazione di conformità

Dometic		
DECLARATION OF CONFORMITY		
according to		
Low Voltage Directive 73/23/EEC and the Amendment to LVD 90/683/EEC EMC Directive 89/336/EEC, 2004/108/EC Automotive Directive 72/245/EEC and the Amendment 95/54/EC, 2004/104/EC GAS Directive 90/396/EEC CE Marking Directive 93/68/EEC End-of-Life Vehicle Directive 2000/53/EC RoHS Directive 2002/95/EC		
Type of equipment	Absorption Refrigerator	
Brand Name	DOMETIC	
Type family	C 40/110	
Manufacturer' s (Factory)		
name	DOMETIC GmbH	
address	In der Steinwiese 16, D-57074 Siegen	
telephone no	INT+49 - 271 692 0	
telefax no	INT+49 - 271 692 304	
The following harmonized standards or technical specifications (designations) which comply with good engineering practice in safety matters in force within the EEA have been practiced:		
EN 60335-1;94, A1, A2, A11-16 (IEC 335-1; 3 ed., Am. 1, Am. 2), EN 60335-2-24;00 (IEC 335-2-24; 5 ed. + Corr. 1) EN 61000-3-2;95, A1, A2, A14 EN 61000-3-3;95, A1, EN 55014-1;00, A1, A2 EN 55014-2;97, A1 EN 732;98 EN 50165;97+A1 EN 624;00 (LSC-Models)		
The equipment conforms completely with the above stated harmonized standards or technical specifications.		
By signing this document, the undersigned declares as manufacturer, or the manufacturer's authorized representative established within the EEA, that the equipment in question complies with the requirements stated above.		
Manufacturer		
Date	Signature	Position
2006.09.28	 Gunther Bittner	General Manager



 **Dometic**

Dometic GmbH
In der Steinwiese 16
D-57074 Siegen

www.dometic.com